

# Münsing aktuell

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde

Nr.1/März 2019



Die fünf vom Bauhof  
**Ohne sie funktioniert  
nichts in Münsing**  
Seite 20



Neue Serie zum Ehrenamt  
**Helga Lehner: Es  
kommt vieles zurück**  
Seite 24



Neue Serie zum Mitmachen  
**Private Bilder zu  
Münsings Geschichte**  
Seite 34





# Renault CAPTUR LIMITED



Renault Captur LIMITED TCe 90

ab

## 16.900,- €

• R&GO-Klima-Paket • 16-Zoll-Leichtmetallräder „Celsius“ • Plakette und Türeinstiegsleiste „LIMITED“ • Doppelter Gepäckraumboden • Stoffpolsterung „LIMITED“ in Schwarz und Lenkrad in Leder

**Renault Captur TCe 90: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,4; außerorts: 5,8; kombiniert: 5,4; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 123 g/km; Energieeffizienzklasse: C. Renault Captur LIMITED: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,6 – 4,2; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 128 – 111 g/km, Energieeffizienzklasse: C – A (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)**

Abb. zeigt Renault Captur LIMITED mit optionalem Deluxe-Paket und Sonderausstattung.

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

**AUTOHAUS BOLZMACHER**

Renault Vertragspartner

Berger Str. 4a, 82335 Berg/Allmannshausen, Tel. 08151-50597

### Auf ein Wort

## Liebe Leserinnen und Leser,



der Start ins neue Jahr war in erster Linie von ungewohnten Schneemengen geprägt, die uns und vor allem den Winterdienst fast rund um die Uhr beschäftigt haben. Daher möchte ich zu allererst unseren Mitarbeitern im Außendienst, den zupackenden Privatfirmen und den Freiwilligen Feuerwehren ganz besonders danken.

Überwiegend haben die Anwohner Verständnis bewiesen, dass der Winterdienst bestmöglich nach Schwerpunkten und Verkehrsbedeutung unter hoher Belastung von Mitarbeitern und Fahrzeugen geleistet wurde. Es gab einzelne Hinweise, dass die Straßen durch die Schneemengen verengt und oft nur eine Spur geräumt sei. Die Gemeinde muss aber nach einem Räum- und Streuplan vorgehen.

Trotz dieser aufregenden Tage konnten die Ausbauarbeiten am Münsinger Milchhäusl und am Schulhaus in Degerndorf fortgesetzt werden. Die Renaturierung von Moorflächen im Münsinger Filz nimmt dank des Mitmachens vieler Eigentümer Form an und ging in die Planungsphase.

Die Ausstellung „Baukultur gewinnt“ des LandLuft-Vereines aus Österreich ist auf reges Interesse gestoßen. Es hat sich gelohnt, dass damit unsere Herausforderungen im Gespräch bleiben, nachvollziehbar sind und gemeinsam angepackt werden können. Die bisher größte Maßnahme, das neue Bürgerhaus, soll ja dieses Jahr im Detail geplant und ab 2020 gebaut werden. Der Finanzplan für die nächsten Jahre wird von aufwändigen Maßnahmen geprägt sein.

Unsere Serie über die Mitarbeiter der Gemeinde wird mit dem Bauhof-Team fortgesetzt. Auch dieser Bereich zeigt die Vielfalt unseres Aufgabenspektrums, vom Unterhalt unserer Straßen bis zur Sicherstellung des Lebensmittels Nummer eins – der Trinkwasserversorgung.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Michael Grasl,  
Erster Bürgermeister

### Inhalt

<b>Bürgerservice</b>	<b>5</b>
<b>Aus dem Gemeinderat</b>	<b>9</b>
<b>Gemeinde Infos</b>	<b>13</b>
<b>Soziales</b>	<b>30</b>
<b>Münsinger Geschichte(n)</b>	<b>34</b>
<b>Umwelt</b>	<b>37</b>
<b>Schule &amp; Kindergarten</b>	<b>44</b>
<b>Kultur</b>	<b>54</b>
<b>Energiewende</b>	<b>56</b>
<b>Vereine</b>	
Ostufer-Schutzverband	59
Gartenbauverein Münsing	62
Eine-Welt-Kreis	64
Trachtenverein Seeröserl	66
Burschenverein Münsing	67
Musikkapelle Münsing	68
Pocci-Gesellschaft	70
Feuerwehr St. Heinrich	72
Feuerwehr Ammerland	74
Pfarrverband Münsing	76
Wasserwacht Ammerland	78
Frauenbund	80
Musikkapelle Holzhausen	82
SV Münsing	84
Burschen Münsing-West	89
DLRG	90
Judoverein	92
<b>Marktplatz Münsing</b>	<b>94</b>
<b>Veranstaltungskalender</b>	<b>97</b>
<b>Inserenten/Impressum</b>	<b>98</b>

Die offiziellen Seiten der Gemeinde Münsing sind mit einer blauen Hintergrundfarbe versehen.

# 1/2019

# Münsinger Getränke- und Gartenmarkt

Am Kirchberg 16, 82541 Münsing  
Tel. 081 77/99 74 66 Fax 081 77/99 74 68  
Geöffnet: Montag bis Freitag 8.00 – 18.30 Uhr  
Samstag 8.00 – 13.30 Uhr



Getränke in großer Auswahl



Brenngasflaschen in  
verschiedenen Größen

Ihr Land Markt®

# Graf

GmbH

Landwirtschaftliches Lagerhaus zwischen Münsing u. Degerndorf

**Alles für Haus, Hof, Tier, Garten und Imkerei**

Degerndorfer Str. 38, 82541 Münsing  
Tel.: 08177/ 92 40 0, Fax: 92 40 2  
graf-gmbh@gmx.de, www.landwirtschaftliches-lagerhaus.de  
Mo.-Fr. 8.00-12.00 Uhr & 13.30-17.30 Uhr, Sa. 8.00-12.00 Uhr

## Bürgerservice

### Gemeindeverwaltung

Gemeinde Münsing  
Weipertshausener Str. 5  
82541 Münsing  
www.muensing.de  
info@muensing.de

Öffnungszeiten:  
Montag, Dienstag, Mitt-  
woch, Freitag 8 - 12 Uhr  
Donnerstag 14 - 18 Uhr

**Rathaus-Zentrale**  
Telefon 08177/93 01-0  
Rathaus-Fax 99

**1. Bürgermeister**  
**Michael Grasl** 1-23  
Sprechzeiten  
nach Vereinbarung

**Geschäftsleitung/Kämmerei**  
Hubert Kühn 1-11 711  
kuehn@muensing.de

**Bauamt**  
Stephan Lanzinger 1-20 720  
lanzinger@muensing.de  
Susanne Öttl 1-21 721  
oettl@muensing.de

**Bauamt/Technik**  
Josef Limm 1-10 710  
limm@muensing.de

**Pass-/Meldeamt**  
Anita Naß 1-39 739  
nass@muensing.de

**Gemeindekasse**  
Sabine Hastreiter 1-30 730  
hastreiter@muensing.de

**Steuer-/Gewerbeamt**  
Christiane Mayr 1-31 731  
mayr@muensing.de

### Liegenschaften/Gemeindesaal

Martin Müller 1-44 744  
mueller@muensing.de

### Ordnungsamt/Soziales/KVÜ/ Verkehrsangelegenheiten

Brigitte Patzelt 1-93 793  
patzelt@muensing.de

### Standesamt

Sebastian Meyer  
Telefon 08171/62 98-122  
sebastian.meyer@geretsried.de

Theresa Mayer  
Telefon 08171/62 98-123  
theresa.meyer@geretsried.de

Hubert Kühn 1-11 711  
kuehn@muensing.de

**Gemeindeblatt**  
Brigitte Patzelt 1-93 793  
patzelt@muensing.de

### Homepage/Tourismus/ Fundbüro

Claudia Ruhdorfer 1-45 745  
ruhdorfer@muensing.de

### Tourismus.Münsing.ig

Susanne Huber  
Buchscharnstraße 10  
82541 St. Heinrich  
Telefon 08801/802  
www.urlaub-in-muensing.de

### Gemeindesaal 1-90

### Feuerwehr

Peter Müller  
Telefon 0176/68 341 164  
Federführender Kommandant

### Abwasser

Abwasserverband  
Starnberger See  
Telefon 08151/90882-6

Bereitschaftsdienst  
Telefon 0175/156 35 28

### Wasserversorgung

Josef Paulus  
Telefon 0172/945 92 47

Michael Auhorn  
Telefon 0173/6761448

Josef Limm  
Telefon 0172/479 99 71

### Störungsdienst Stromnetz

Bayernwerk AG  
Telefon 0941/280 033 66

### Bauhof

Windberg 16  
82541 Degerndorf  
Telefon 08171/72 368  
Fax 08171/480 404  
bauhof@muensing.de

### Hausmeister

Peter Reiser, Tel. 0172/6496827  
Armin Hell, Tel. 0173/6410984  
hausmeister@muensing.de

### Recyclinghof Degerndorf

Windberg 16,  
82541 Degerndorf  
**Öffnungszeiten:**  
Di und Do 16:00-19:00 Uhr  
Jeden 2. Samstag (Leerungs-  
woche der grauen Tonne)  
9:00-12:00 Uhr

### Wertstoffhof Wolfratshausen

Auch Grüngutannahme  
Geltinger Str., Wolfratshausen  
**Öffnungszeiten**  
**Sommerzeit** (1.4.-31.10.)  
Mo, Di, Do, Fr 13:30-18:00 Uhr  
Samstag 10:00-13:00 Uhr  
**Winterzeit** (1.11.-31.3.)  
Mo, Di, Do, Fr 12:30-17:00 Uhr  
Samstag 10:00-13:00 Uhr

**Giftmobil**

Parkplatz Gemeindesaal  
1. Do. im Monat (ausgenommen August), 7:30-8:30 Uhr

**Grüngutabholung**

Maschinenring Wolfratshausen  
Königsdorfer Straße 29b  
Telefon 08171/42160

**WGV Quarzbichl**

Quarzbichl 12, 82547 Eurasburg  
Bürgerbüro 08179/933-900  
E-Mail: buergerbuero@wgv-quarzbichl.de

**Öffnung für Privatpersonen**

Mo. bis Fr. 7:30-16:30 Uhr  
Samstag 8:00-12:00 Uhr  
Restmüll und Bauholz  
nur Montag - Freitag  
Problemstoffe nur Samstag

**Öffnung f. Gewerbebetriebe**

Mo. bis Do. 7:30-15:30 Uhr  
Freitag 7:30-12:00 Uhr

**Müllabfuhr**

Ehgartner Entsorgung GmbH  
Wallensteinstraße 21  
82538 Geretsried  
Telefon 08171/9338-0

**Grundschule Münsing**

Weipertshausener Straße 7  
Tel. 08177/93 01-50, Fax -750

**Mittagsbetreuung an der Grundschule Münsing**

Telefon 08177/9301-56

**Heinrich-Obermaier-Kindergarten**

Kirchberg 6, 82541 Degerndorf  
Telefon 08171/76317

**Großtagespflege**

Kirchberg 6, 82541 Degerndorf  
Telefon 08171/4831586

**Kindergarten St. Georg**

Kirchbergstraße 13  
82541 Holzhausen  
Telefon 08177/319

**Waldkindergarten Waldameisen**

82541 Ammerland  
Telefon 0152/22965153

**Katholisches Pfarramt Mariä Himmelfahrt**

Holzhausener Straße 2  
82541 Münsing  
Telefon 08177/231

**Katholisches Pfarramt St. Michael**

Schulstraße 12  
82541 Degerndorf  
Telefon 08171/266 78

**Seniorenbeauftragte**

Regina Reitenhardt,  
Sozialreferentin  
Telefon 08177/672  
Helga Lehner, Tel. 08177/658

**Familienbeauftragte**

Anke Mai, Tel. 08177/926447  
anke.mai@live.de

**Jugendbeauftragte**

Tanja Munzinger  
Telefon 08177/998844

**Familienpaten**

Kinder- und Jugendförderverein Wolfratshausen e.V.  
Dr. phil. Sonja Weißbacher  
Mobil: 0176/20591290  
familienpaten-nord@jugend-wolfratshausen.de

**Behindertenbeauftragte**

Elisabeth Graf  
Telefon 08177/775

**Gewerbebeauftragter**

Thomas Schurz  
Telefon 08177/998277

**Umweltbeauftragte**

Christine Mair, Tel. 08177/347

**Kulturbeauftragte**

Prof. Matthias Richter-Turtur  
Telefon 08177/926110  
Ursula Scriba  
Telefon 08177/92310

**Nachbarschaftshilfe/ Fahrdienste**

Traudl Linhuber  
Telefon 08177/12 85

**Partygeschirr**

Adrian Miggisch  
Telefon 08177/998 91 48

**Seniorenbüro**

**Mobile Seniorenhilfe**  
Christiane Bäumlner  
Telefon 08041/505280

**VDK Münsing-Holzhausen, Vorstand**

Nikolaus Bahle  
Telefon 08177/926966

**VDK Degerndorf, Vorstand**

Karl Stingl, Tel. 08171/21023

**Versichertenberaterin der Deut. Rentenversicherung**

Brigitta Setz, Tel. 08177/926288

**Notruf, Beratung & Frauenhaus**

Tel. 08171/18680  
**Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen** 08000/116016

**Krisendienst Psychiatrie**

Tel. 0180/6553000, www.krisendienst-psychiatrie.de



TIEFBAU  
ROHRLEITUNGSBAU  
STRASSENBAU  
AUSSENANLAGEN  
BAUSERVICE

Wir suchen zum 1. September 2019  
Auszubildende für die Berufe:

**Straßenbauer, Rohrleitungsbauer,  
Fachkraft für Lagerlogistik**



HOLZER GmbH • Hohenbühlstraße 1 • 82541 Degerndorf • Tel. 08171-430331

Am Schlichtfeld 13  
82541 Münsing  
Tel. 08177/926700  
Fax 08177/926702



**Bau- und Kunstspenglerei GmbH**

**Der Spengler-Innungsfachbetrieb**



- Altdachsanierung
- Dachdeckerarbeiten
- Abdichtungsarbeiten
- Spezialist im denkmalgeschützten Bereich
- Dachrinnen, auch Sonderformen
- Einbau von Dachfenstern
- Blechkantungen und Zuschnitte, CNC-gesteuert bis 6m Länge
- Kamin- u. Gaubenverkleidungen
- Blechdächer

[www.spenglerei-wendt.de](http://www.spenglerei-wendt.de) • [info@spenglerei-wendt.de](mailto:info@spenglerei-wendt.de)

**Wasserwerte\***

**Münsing**

**Brunnen Ammerland**

Nitrat 15,0 mg/l  
(Grenzwert 50 mg/l)  
ph-Wert 7,26  
Härtebereich n. dH: 22°\*\*

**Holzhausen**

**Brunnen Seeheim**

Nitrat 16,3 mg/l  
(Grenzwert 50 mg/l)  
ph-Wert 7,30  
Härtebereich n. dH 22,6°\*\*  
(dH=Deutscher Härte)

\* Die Werte der untersuchten mikrobiologischen und chemisch-physikalischen Parameter entsprechen den Anforderungen der Trinkwasserordnung (Ausgewählte Werte der letzten amtlichen Untersuchung).  
\*\*sehr hart

Weitere Werte aus den Trinkwasserproben können jederzeit im Technischen Bauamt nachgefragt werden.

**Wassergebühr** 1,63 €/m<sup>3</sup>  
+ jährl. Grundgebühr  
67,34/169,76 €\*

**Herstellungsbeiträge**

**Neuanschließer**

Wasserversorgung  
je m<sup>2</sup> Geschoßfläche 6,03 €\*  
+ je m<sup>2</sup> Grundst.-Fläche 1,04 €\*

**Altanschließer**

Wasserversorgung  
je m<sup>2</sup> Geschoßfläche 4,16 €\*  
+ je m<sup>2</sup> Grundst.-Fläche 0,51 €\*  
\*zzgl. ges. Umsatzsteuer 7 %;

**Abwasserabgabe**

für Kleineinleiter 17,90 €  
pro Einwohner/pro Jahr

**Erhoben durch den  
Abwasserzweckverband:**

**Schmutzwassergebühr**  
seit 1. 7. 2018: 3,26 €/m<sup>3</sup>

**Niederschlagswassergeb.**  
s. 1. 7. 18: 0,99 €/m<sup>2</sup> p. a.

**Herstellungsbeiträge**

Abwasserbeseitigung

**Neuanschließer**

je m<sup>2</sup> Geschossfl. 14,41 €

**Altanschließer**

je m<sup>2</sup> Geschossfl. 14,27 €

**Hebesätze**

Grundsteuer A 280 %  
(Landes-Ø 2016 = 340 %)  
Grundsteuer B 290 %  
(Landes-Ø 2016 = 334 %)  
Gewerbesteuer 320 %  
(Landes-Ø 2016 = 332 %)

**Gewerbe**

An-, Ab- und Um-  
meldungen jeweils 20,00 €

**Hundesteuer** (pro Jahr)

1. Hund 40,00 €  
2. Hund 80,00 €  
3. u. jeder weitere 160,00 €  
Kampfhund 1.000,00 €

**Personalausweis** Ausstellung

• Unter 24-jährige 22,80 €  
• Über 24-jährige 28,80 €  
• Vorläufiger Ausw. 10,00 €

**Reisepass** Ausstellung

• Unter 24-jährige 37,50 €  
• Über 24-jährige 60,00 €  
• Vorläufiger Pass 26,00 €  
• Express-Pass 92,00 €  
• 48-Seiten-Pass 81,00 €  
• Kinderpass 13,00 €

**Heinrich-Obermaier-  
Kindergarten**

Benutzungsgebühr nach  
vereinbarten Buchungszeiten  
bis 3 Stunden 83,00 €  
3 bis 4 Stunden 95,00 €  
4 bis 5 Stunden 105,00 €  
5 bis 6 Stunden 120,00 €  
6 bis 7 Stunden 140,00 €  
mehr als 7 Std. 170,00 €

Für Kinder unter drei Jahren  
gilt die doppelte Gebühr,  
Kinder im Jahr vor der Ein-  
schulung erhalten einen  
Nachlass von max. 100 €/mtl.

**Hinweis: Bitte beachten Sie, dass wir die Sitzungsinhalte hier nur verkürzt wiedergeben können. Den gesamten Inhalt der Sitzungsniederschriften finden Sie auf unserer Homepage [www.muensing.de](http://www.muensing.de) -> Rathaus & Einrichtungen -> Sitzungsbeschlüsse.**

**27. 11. 2018**

Der Gemeinderat berät über das weitere Verfahren zum Seniorenwohntstift Ambach und beschließt, das Bebauungsplanverfahren gemäß des Gemeinderatsbeschlusses vom 27.9.2017 auf Grundlage der geplanten 80 Wohneinheiten mit der Planung des Büros Matteo Thun & Partners fortzuführen. Die Gemeinde wird versuchen, mit dem Bauherrn einen Konsens zur Verbesserung der Erschließungssituation zu finden. Dies ist, aufgrund der bereits vorliegenden Baugenehmigung für eine Kliniknutzung, keine Planungsvoraussetzung, aber dennoch möglich. Die

in der Zeit vom 27.06.2018 bis 11.07.2018 (Zeitraum der öffentlichen Ausstellung der Workshop-Ergebnisse) eingegangenen Anregungen werden Bestandteil des Abwägungsmaterials und vor einer Fortführung des Verfahrens in einer gesonderten Sitzung des Bauausschusses oder des Gemeinderats beschlussmäßig behandelt.

Da eine Radwegeverbindung nach Ammerland aus verschiedenen Gründen derzeit nicht umsetzbar ist, wurde beim Staatlichen Bauamt Weilheim angefragt, ob auf der Kreisstraße TÖL 1 als Zwischenlösung ein Fahrstreifen für Radfahrer aufgebracht werden könnte. Sobald die Nachricht vorliegt, ist der Beschlussvorschlag zum weiteren Vorgehen dem Gemeinderat wieder vorzulegen.

Die-Wanderausstellung „Landluft“ aus Österreich soll vom 4. bis 15. 2. 2019 im Gemeindesaal stattfinden.

**11. 12. 2018**

Zur Vorbereitung der Planungen für das Bürgerhaus wurde die denkmalrechtliche Erlaubnis für den Oberbodenabtrag beantragt. Im neuen Jahr müssen schnellstmöglich die Vergabeverfahren nach der Vergabeordnung (VgV-Verfahren) für die Tragwerksplanung, sowie für die Ingenieurleistungen der Gewerke Heizung, Lüftung, Sanitär und Elektro durchgeführt werden.

Entsprechend der Beschlussfassung in der Sitzung vom 27.11.2018 kann das Büro Matteo Thun & Partners nun den Vorhaben- und Erschließungsplan für das Seniorenwohntstift Ambach vorbereiten. Auf dessen Grundlage kann dann der vorhabenbezogene Bebauungsplan erstellt werden. Wer diesen fertigt, muss der Gemeinderat in einer der nächsten Sitzungen entscheiden. Für die Bauleitplanung ist neben einer Verkehrsuntersuchung



**Trockenbau  
Ralf Kumpfmüller**

Tel. 08177 / 99 77 95 | 82541 Münsing

Fußbodensysteme  
Brandschutz  
Schallschutz  
Trennwände  
Deckensysteme

**HEINER'S**  
Fahrschule

Seit 1997 in Wolfratshausen

Am Busbahnhof Wolfratshausen · Bahnhofstraße 34  
Hotline: 0172/2426634 · [www.heiners-fahrschule.de](http://www.heiners-fahrschule.de)

sicherlich auch ein Immissionsgutachten erforderlich.

Die Informationen zu den Gemeinderatssitzungen (Tagesordnung und Niederschrift) sind, nach Einführung des Ratsinformationssystems nun auf der gemeindlichen Homepage [www.muensing.de](http://www.muensing.de) unter „Sitzungsinfo“ zu finden.

Der Antrag von GR Prof. Dr. Matthias Richter-Turtur, das Wasserzeichen auf den Sitzungsvorlagen zu entfernen und die Anweisung, Sitzungsvorlagen zu öffentlichen Tagesordnungspunkten vertraulich zu behandeln, formell zurückzunehmen, wird vom Gemeinderat zurückgewiesen. Sitzungsvorlagen sind zumindest bis zum Aufruf des Tagesordnungspunktes interne Unterlagen für den Gemeinderat. (Hierzu wurde Rücksprache mit dem Landesbeauftragten für Datenschutz gehalten.)

Der Gemeinderat beschließt, in diesem Jahr folgende Projekte im Wasserleitungsbau durchzuführen:

- Wasserleitungsbau im Erlenweg in St. Heinrich, incl. Stilllegung eines Rohrabschnittes
- Einbau von Druckmindererschächten in St. Heinrich
- Stilllegung einer Hauptleitung im Luigenkammer Weg
- Ringschluss in Ambach Süd
- 2. Bauabschnitt in der Brunnenstraße in Holzhausen

Mit den Ingenieurleistungen für die Maßnahmen wird das Büro Dr. Blasy – Dr. Øverland, Baldham, beauftragt. Das Honorar beträgt rund 40.500 € brutto.

In den Laden der Hauptstraße 25 wird aktuell keine Lüftungsanlage eingebaut, da eine Durchlüftung über die Fenster- und Türöffnungen als ausreichend erscheint. Sollte eine Lüftungsanlage

nötig werden, ist ein nachträglicher Einbau möglich.

Die Leistungen für die Durchführung der drei VgV-Verfahren im Rahmen des Bürgerhauses werden an die KUGLER Ingenieurbüro GmbH aus Rosenheim vergeben. Das Pauschalhonorar bei Beteiligung von bis zu 20 Teilnehmern je Verfahren beträgt 30.345 € brutto.

Mit dem Staatlichen Bauamt Weilheim wurden am 4.12.2018 einige Verkehrsthemen besprochen. U. a. auch der angedachte Fahrstreifen für Radfahrer Richtung Ammerland. Dieser scheitert leider am Querschnitt der Fahrbahn. Die für einen befahrbaren Streifen erforderliche Restfahrbahnbreite ist leider nicht gegeben. Zudem sind solche Markierungen grundsätzlich nur innerorts üblich und in wenigen Ausnahmefällen zulässig.

Der Radweg nach Weipertshausen wird erst im Jahr 2019 fertiggestellt und eröffnet.

Die Sanierungen der Kreisstraße TÖL 20 nach Degernsdorf und der Staatsstraße 2065 nach Holzhausen sind, trotz stockender Grunderwerbsverhandlungen, vom Staatlichen Bauamt Weilheim für 2019 geplant. Anmerkung:

Wie der Landkreis am 6.2.2019 mitteilte, wurde der Förderantrag des Landkreises für die Sanierung der TÖL 20 mangels finanzieller Mittel des Freistaats zunächst auf unbestimmte

Zeit zurückgestellt. Sollten von der Staatsregierung für den Regierungsbezirk Oberbayern höhere Haushaltsansätze verabschiedet werden, wird eine Aufnahme in die Förderliste erneut geprüft. Ebenso wird die Sanierung der St 2065 nach Holzhausen im Jahr 2019 nicht erfolgen können.

## 22.1.2019

Der Förderverein für Musikerziehung Münsing e. V. ist erfolgreich tätig. Durch Zuschüsse der Gemeinde und Spenden von privater Seite, konnte der Förderbetrag pro Kind konstant gehalten wer-

den. Insgesamt profitieren 87 Schülerinnen und Schüler von der Förderung.

Der Gemeinderat billigt die Nachträge 3 bis 5 zu den Rohbauarbeiten in der Hauptstraße 25 in Höhe von insgesamt 40.186,77 € brutto. Durch den Entfall von Leistungen aus dem Hauptauftrag kann die ursprüngliche Auftragssumme jedoch eingehalten werden.

Es wird beschlossen, für die Grundstücke Fl.Nrn. 1697/1, -/4, und -/6, Gemarkung Holzhausen, nördlich des

## Schreinerei & Zimmerei



Wir sind vom Fach – vom Boden bis zum Dach

Am Schlichtfeld 15 in Münsing, Tel. 08177/1712



Das kmh-Team freut sich auf Euch

**kmh-Fahrschule.de**

Wolfratshausen | Geretsried | Tel.: 08171/29555

Erlenwegs in St. Heinrich, einen Bebauungsplan aufzustellen. Der Aufstellungsbeschluss ist möglichst umgehend ortsüblich bekannt zu machen.

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der Betreuungsleistungen u. a. zur Vorbereitung von Maßnahmen und Entwicklungen auf Grundlage des Interkommunalen Entwicklungskonzeptes an die Planungsgemeinschaft Raab + Kurz aus München durch die Gemeinde Eurasburg zu. Die Gemeinde Eurasburg stellt der Gemeinde Münsing die Kosten anteilig

in Rechnung. Alle Leistungen werden durch die Städtebauförderung bei der Regierung von Oberbayern mit 60 % bezuschusst.

### 5. 2. 2019

Es wird beschlossen, die erforderlichen Projektsteuerungsleistungen für das Bürgerhaus an die KUGLER Ingenieurbüro GmbH aus Rosenheim zu vergeben. Das Honorar beträgt rund 240.000 € brutto. Der Leistungszeitraum erstreckt sich von 1.1.2019 bis zum Ende der Bauzeit im Jahr 2022.

Mit der Erstellung des Baugrundgutachtens, des Rückbaukonzeptes und dem Nachweis der Kampfmittelfreiheit für das Pallauhof-Grundstück wird die M & P Ingenieurgesellschaft München GmbH beauftragt. Das Honorar beträgt 28.575,41 € brutto.

Der Auftrag für die Sanierung des westlichen Flachdachs am Kindergarten in Holzhausen wird an die Firma Wendt aus Münsing vergeben. Die Auftragssumme beträgt 18.477,24 € (brutto).



**Zimmererei Thomas Schurz GmbH**  
Stolz auf's Holz!

Büro: Am Schlichtfeld 19, Münsing  
Werkstatt: Hauptstr. 43, Münsing  
Telefon 081 77/99 82 78  
Mobil 01 75/5 60 02 93  
thomas@schurz-zimmererei.de  
www.schurz-zimmererei.de

- **Massivholzhausbau**
- **Hallenbau**
- **Dachstühle aller Art**
- **Dachfenster/-gauben**
- **Dachsanierung**
- **Fassadenarbeiten**
- **Holztreppen**
- **Balkone**
- **Zaubau aller Art**
- **Innenausbau**
- **Parkettlegearbeiten**
- **Trockeneisstrahlen**



Kernsaniertes Bauernhaus in Münsing

## Christiane Mayr, Verwaltungsfachwirtin

(hk) Seit 25. Januar 2019 darf sich Christiane Mayr vom Steueramt im Rathaus „Verwaltungsfachwirtin“ nennen. Sie hatte seit September 2016 den Angestelltenlehrgang II besucht. Die Verwaltungsfachangestellte



Christiane Mayr

musste hier in der Regel ein bis zwei Tage in der Woche die Bayerische Verwaltungsschule in München besuchen. Hinzu kamen noch Zwischen- und Abschlusslehrgang (drei bzw. fünf Wochen). Schlussendlich musste sie im September 2018 in den Prüfungen einen Fachpraktischen Teil sowie sieben schriftliche Aufgaben erfolgreich bestehen.

Am 25. Januar kam dann das Prüfungszeugnis mit

der Post, und Bürgermeister Grasl konnte ihr das erfolgreich bestandene Prüfungsergebnis in Form einer Urkunde überreichen. Mit der Aushändigung des Prüfungszeugnisses wurde Frau Mayr die Bezeichnung „Verwaltungsfachwirtin“ (vergleichbar mit der dritten Qualifikationsebene bei Beamten) verliehen.

### Anspruchsvolle Aufgaben warten auf sie

Die Gemeinde Münsing ist stolz auf die weitere Verwaltungsfachwirtin und will sie deshalb künftig auch mit noch anspruchsvolleren Aufgaben betrauen.

## Europawahl 2019: Wahlhelfer gesucht!

(bp) Für die Europawahl am 25. Mai 2019 sucht die Gemeinde Münsing wieder Wahlhelfer. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte im Rathaus bei:

**Brigitte Patzelt**  
Tel. 08177/9301-93  
patzelt@muensing.de  
oder **Anita Naß**  
Tel. 08177/9301-39  
nass@muensing.de

## Der Handyladen

direkt am Bahnhof

Ihr Partner für Mobil und Festnetz



Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung

- Beratung und Service rund um Ihren Mobilfunkvertrag
- Tarifoptimierung
- Betreuung nach Abschluss Ihres Laufzeitvertrages

**NEU: Handy-Reparaturwerkstatt**  
iPhone, Samsung und alle gängigen Marken

Bahnhofstraße 31  
82515 Wolfratshausen  
Tel. 08171/96 94 100  
info@derhandyladen-tressl.de

MünchenTicket  
Vorverkaufsstelle

Hermes  
Paketshop

**Kreisweite Ramadama-Aktion am 6. April 2019**  
**Ein Landkreis räumt auf**

(bp) Am Samstag, dem 6. April 2019, findet wieder die alljährliche kreisweite Ramadama-Aktion unter dem Motto „Sauber sog i – ein Landkreis räumt auf“ statt.

Wir laden hierzu alle freiwilligen Helfer herzlich ein. Die Aktion kann nur dann zu

einem wirklich vollen Erfolg werden, wenn sich so viele Organisationen, Vereine, Schulen, Kindergärten und sonstige Gruppierungen wie möglich daran beteiligen. Selbstverständlich sind auch alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die keiner Organisation angehören, zur Unterstützung aufgerufen.

Für alle Helfer, die keiner Organisation angehören, ist in allen Ortsteilen am jeweiligen **Feuerwehrhaus**, in

Münsing am **Gemeindesaal, um 8:30 Uhr** Treffpunkt.

Dort werden dann die Sammelgebiete eingeteilt und Müllsäcke ausgegeben.

**Natürlich lädt die Gemeinde nach Abschluss der Sammelaktion gegen 11:30 Uhr alle Helfer wieder zu einer gemeinsamen Brotzeit in den Gemeindesaal ein.**

Wir würden uns freuen, wenn Sie mitmachen und dazu beitragen, dass unsere Gemeinde „aufgeräumt“ ins Frühjahr gehen kann. Alle Teilnehmer sollten auch eine Warnweste für die Arbeiten an der Straße tragen. Schon vorab dankt Ihnen die Gemeinde für Ihre Mithilfe und Ihren aktiven Beitrag zum Umweltschutz.

**Ansprechpartnerin im Münsinger Rathaus:**  
 Brigitte Patzelt  
 08177/9301-93 oder  
 patzelt@muensing.de ■



Räumen weg, was andere hinterlassen: die Ramadama-Helfer.

**Zum Ausbessern der Wirtschaftswege:**  
**Kies von der Gemeinde**

(jl) Am Samstag, 13. April, 8:00-12:00 Uhr, erhalten alle Landwirte Kies für die Ausbesserung ihrer Forst-, Feld- und Wirtschaftswege. In der Holzer-Kiesgrube wird er wie jedes Jahr durch die Bauhofmitarbeiter verladen. Die Abgabemenge wird auf 10m³ beschränkt. Falls mehr benötigt wird, bitten wir um



Hierfür gibt's den Kies der Gemeinde: zur Pflege der Forst-, Wald- und Wirtschaftswege

vorherige Absprache. Der Verwendungszweck muss den Mitarbeitern bei Abholung mitgeteilt werden. Zur Neuanlage oder zum Unterhalt von Rückegassen darf der Kies nicht verwendet werden. ■

**Internetauftritt der Gemeinde:**  
**Neue Homepage für Münsing**

Die Gemeinde bekommt einen neuen Internet-Auftritt. In Zukunft kann die Homepage auch auf dem Handy übersichtlich angezeigt werden (Responsiv Design). Um die Homepage möglichst aktuell zu halten, bitten wir um Ihre Mithilfe. Aufgrund des Datenschutzes dürfen wir künftig die Ansprechpartner der einzelnen Vereine nicht mehr ohne ihre schriftliche Zustimmung veröffentlichen. Gleiches gilt für Ge-

werbetreibende. Sofern Sie auf unserer Homepage genannt werden wollen, bitten wir Sie, uns dies schriftlich mit Unterschrift (nicht per E-Mail!) mitzuteilen. Gleichzeitig und unabhängig von der Homepage bitten wir Sie darum, uns Änderungen der Ansprechpartner oder deren Kontaktdaten (internes Vereinsverzeichnis) zeitnah mitzuteilen.

**Bilder gesucht**

Wenn Sie zur Gestaltung unserer Homepage etwas beitragen möchten und schöne Bilder aus dem Gemeindegebiet zur Verfügung stellen wollen, senden Sie diese bitte an Frau Ruhdorfer, ruhdorfer@muensing.de. Wichtig ist, dass die Bilder **ohne Nutzungsbeschränkung** zur freien Verfügung stehen. ■

**POLSTEREI**

**RAIMUND BÄUML**  
**MEISTERBETRIEB**

Bachstraße 9a · 82541 Münsing  
 Tel. 0 81 77 / 99 79 54 · Fax 99 79 56

**& hochwertige Stühle**

**Nikolaus Ramerth**  
**Elektromeister**

Installation • Antennenbau • Elektrogeräte  
 Kundendienst • Torantriebe

**KATHREIN**  
 Antennen · Electronic

82541 Holzhausen · Stroblmühle 3  
 Telefon 08177/8640 · Fax 08177/8478

Rückblick: 1.-15. Februar 2019

## Wanderausstellung in Münsing „Baukultur gewinnt!“

(bh) Bürgermeister Michael Grasl eröffnete die Ausstellung im Münsinger Gemeindegeminschaftssaal mit dem Dank an den Initiator und Sprecher der örtlichen Agenda Kultur Christian Kohn, der seit Langem für die Durchführung dieser Ausstellung in Münsing geworben hatte. Mit diesen Beispielen lokaler Baukultur möchte die Gemeinde vor allem eine Diskussion darüber anstoßen, was die Menschen bei uns umtreibt und welche Lösungsansätze es geben kann.

Es hilft, über seinen eigenen Tellerrand hinauszuschauen und sich Anregung von Außen zu holen, um die zahlreichen drängenden Fragen gemeinsam mit den Bürgern zu lösen:

- Wie viel Veränderung vertragen unsere Orte innerhalb der nächsten Jahre noch?
- Kann die Gemeinde dem Siedlungsdruck standhalten, und wie muss ein neuer Flächennutzungsplan darauf reagieren?
- Wie können junge Leute am Ort bleiben, und ist das Einzel- und Doppelhausmodell mit dem großen Garten noch

zeitgemäß oder müssen die Generationen wieder enger zusammenrücken?

Insgesamt beanspruchen wir pro Person zu viel Wohnfläche, einerseits wird bezahlbarer Wohnraum gesucht, aber andererseits stehen viele Gebäude leer.

All diese Widersprüche lassen sich nur gemeinsam und mit einem konstruktiven Blick nach vorne lösen. Ein Beispiel dafür ist die Gemeinde Weyarn, die Teil der Landluft-Ausstellung ist, und durch ihren Bürgermeister Michael Pelzer vertreten war. Er betonte, ebenso wie Thomas Moser, Vorstandsmitglied und Ausstellungsmanager des Landluft-Vereins aus Österreich, dass die

Menschen und ihre Bedürfnisse dabei im Mittelpunkt stehen. Daher sieht man bei der Ausstellung auch die Menschen, man liest Zitate und bekommt so eine Vorstellung davon, wie sich die verschiedenen Projekte entwickeln konnten.

Seit 2010 ist die Landluft-Ausstellung „Baukultur gewinnt!“ mit dem Schwerpunkt auf das Thema „Baukultur in ländlichen Räumen“ in über 80 Gemeinden im deutschsprachigen Europa gezeigt worden. Im Rahmen der Ausstellung werden die Chancen kommunaler Baukultur beleuchtet. Die Wanderausstellung zeigt jene Gemeinden in Österreich und Deutschland, die mit dem Landluft Baukulturgemeinde-Preis 2016 ausgezeichnet wurden. Sie möchte anhand der guten Beispiele dazu inspirieren, auf Baukultur als wichtigen strategischen Baustein in der Stadt- und Dorfentwick-

lung zu setzen. Zentrales Handlungsprinzip ist dabei die Einbindung der GemeindebürgerInnen als MitgestalterInnen ihres unmittelbaren Lebensumfeldes.

### Warum zeigte Münsing die Ausstellung?

Münsing steht stellvertretend für die Herausforderungen, die sich für viele Seegemeinden in der Region Oberland stellen. Der Baudruck hält an, der Verkehr nimmt aus Sicht der Einheimischen zu, dabei gilt es, die wertvolle Erholungslandschaft zu erhalten. Obwohl unsere Gemeinde zur Hälfte aus Wald und Moor besteht, gibt es die große Sorge um zu viel Veränderung.

Das fängt beim Ortsbild an: Milchhäusl, Volksbank und Pallaufhof. Bestehende Gebäude werden durch Neubauten ersetzt. Das Gemeindezentrum bekommt mit dem Bürgerhaus/Rathaus ein völlig neues Gesicht. Mit

den Einrichtungen der Kirche entsteht ein neues Zentrum, neben Schule, Turnhalle, Feuerwehr, Wohnquartier und Haus der Kinder.

Daher stellen sich auch in Münsing neben der Herausforderung, wieviel Veränderung der Ort innerhalb der nächsten Jahre verträgt, weitere drängende Fragen:

- Muss man nicht über weniger Flächenverbrauch und neue Wohnformen nachdenken, wie bereits beim Bauherren-Projekt Am Labbach geschehen?
- Kann man den Schwerlast- und Erholungsverkehr anders lenken?
- Wie werden wir fahrradfreundlicher?

Eigentlich haben wir in Münsing nahezu alles am Ort, was wir brauchen. Dennoch stehen wir vor großen Herausforderungen:

- Wie gewinnen wir Bürger zum Mitgestalten, auch in den kommunalen Gremien?
- Ist unser Leitbild noch aktuell oder bedarf es einer Fortschreibung?
- Hält die kommunale und ehrenamtliche Infrastruktur (Schule, Kinderbetreuung, Seniorenbetreuung) Schritt mit dem Zuzug?
- Wie schaffen wir noch bessere soziale Angebote?

Am 7. Februar wurde abends dazu der Film gezeigt

### Ort schafft Ort – wie Baukultur Orte und Menschen verändert.

Dazu gab es einen Vortrag und eine Diskussion mit Josef Mathis, Bürgermeister a. D. der Baukulturgemeinde Zwischenwasser, Vorarlberg.

Am darauf folgenden Samstag wurde innerhalb der Ausstellung der Film

### „Tomorrow – Die Welt ist voller Lösungen“

gezeigt, dessen Aufführung auf eine Initiative des erst 13-jährigen Vincent Apfel aus Ammerland zurückging, und der auf große Zuschauerresonanz stieß.

Vincent wurde von Bürgermeister Grasl ermuntert, einen eigenen Artikel dazu für *Münsing aktuell* zu verfassen (siehe Seite 18). ■



Bürgermeister Michael Grasl bei der Eröffnung der Ausstellung...



...zu der zahlreiche interessierte Besucher gekommen waren.

Zur Filmvorführung vom 9. Februar im Münsinger Gemeindesaal

## TOMORROW

Unsere Welt von morgen

Am 9. Februar, wurde im Gemeindesaal Münsing der Film „Tomorrow – Die Welt ist voller Lösungen“ gezeigt. Mit an die 90 Besuchern war die Veranstaltung ein voller Erfolg. Die Genossenschaft der Energiewende Münsing hat im Rahmen der Wanderausstellung „LandLuft/Baukultur gewinnt“ den Raum für die Vorführung geschaffen und sogar die Lizenzgebühren übernommen. Vielen Dank dafür!

Der Film berichtet über Lösungen zu fünf grundlegenden Themen unserer Gesellschaft: Landwirtschaft, Energie, Wirtschaft, Demokratie und Bildung.

Zu all diesen Kapiteln wurden Menschen gefunden, die funktionierende Lösungen hatten. Diese Lösungen wurden im Film genauer erklärt. Sie zeigen auf, wie Ver-



Fand große Resonanz: Film „Tomorrow“, hier das Plakatmotiv.

änderungen im Kleinen, die jeder von uns mitgestalten kann, große Verbesserungen bringen können. Der Film zeigt uns auch, dass jeder dazu beitragen kann, diese Lösungen zu realisieren.

In Planung ist eine weitere Vorführung des Films in der Münsinger Grundschule, ein Termin steht jedoch noch nicht fest. Wer sich schon vorher diesen preisgekrönten Dokumentarfilm ansehen will, kann ihn auf der Website [www.tomorrow-film.de](http://www.tomorrow-film.de) bestellen.

Wer mitmachen oder einfach bei der Verbreitung helfen will, kann sich unverbindlich unter der Mail-Adresse [tomorrow-netzwerk@freenet.de](mailto:tomorrow-netzwerk@freenet.de)

melden und wird in den Verteiler zukünftiger Aktionen aufgenommen.

Außerdem gibt es ein erstes Treffen für Interessierte am Samstag den 6. April 2019 um 14:30 Uhr im Landhotel Huber am See in der Holzbergstraße 7 in Ambach. Bitte meldet euch bis 30. März 2019 unter [tomorrow-netzwerk@freenet.de](mailto:tomorrow-netzwerk@freenet.de) an, damit wir für entsprechend Platz sorgen können. Thema wird der Start von Initiativen unseres neuen Netzwerkes, die Organisation dahinter und vor allem das Sammeln von Tomorrow-Ideen sein.

Ich freue mich auf eine Zukunft voller Lösungen,  
Vincent Apfel, Münsing ■

## Wartezeiten im Rathaus

insbesondere im Rahmen des Volksbegehrens „Artenvielfalt & Naturschönheit in Bayern – Rettet die Bienen!“

(an) Viele von Ihnen haben bestimmt erfahren, dass uns in den zwei Wochen der Eintragsfrist für das Volksbegehren über 800 eintragungswillige Bürger im Rathaus besucht und für das Volksbegehren unterschrieben haben.

Die meisten haben sich dazu entschieden, sich zur üblichen Öffnungszeit in die Liste einzutragen und nicht die zusätzlichen Zeiten am Nachmittag, Donnerstagabend oder Samstagvormittag zu nutzen, was zu längeren Wartezeiten führte.

Ein weiterer Grund für längere Wartezeiten ist, dass zu den üblichen Öffnungszeiten unser Kerngeschäft weiterläuft, insbesondere die Anmeldung oder die Beantragung von Ausweisdokumenten. Dass die Anmeldung einer mehrköpfigen Familie oder die Beantragung eines oder zweier Ausweise Zeit benötigt und nicht nur eine Minute dauert, sollte bekannt sein. Wir sind stets bemüht, alle Wünsche und Angelegenheiten so schnell wie möglich zu erledigen, was leider nicht immer funktioniert.

Einige aufgebrachte Bürger schlugen vor, in andere Büros auszuweichen oder zusätzliche Kollegen einzustellen, um Wartezeiten zu verkürzen. Seien Sie versichert, dass wir sowohl neue Kollegen als auch zusätzliche Büros äußerst begrüßen würden. Leider haben wir jedoch keine Räumlichkeiten zur Verfügung.

Für uns wunderlich ist, dass gerade diejenigen, die sich lautstark bei uns beschwerten, sie hätten schließlich noch andere Din-

ge zu tun und stünden unter Zeitdruck, im Anschluss ausreichend Gelegenheit fanden, längere Zeit in Gesprächen zu verweilen.

### UNSERE BITTE AN SIE aus gegebenem Anlass:

In allen Bereichen kann es zu Wartezeiten kommen, und nicht alle Angelegenheiten (z. B. im Passamt) lassen sich innerhalb weniger Minuten klären. Rechnen Sie deshalb bitte mehr Zeit für Ihren Besuch im Rathaus ein. ■

## Wohnen im Milchhäusl

(hk) Das sog. Milchhäusl in Münsing, Hauptstraße 25, wird bis September bezugsfertig werden.

Der Gemeinderat hat beschlossen, die komplette Hausverwaltung der Baugenossenschaft Geretsried zu übertragen.

Auch wurde aufgrund der hochwertigen Bauausführung, der Mietpreis mit 10,50€/m<sup>2</sup> Kaltmiete festgesetzt, wobei Mieter mit Wohnberechtigungsschein ein Nachlass von 1,50€/m<sup>2</sup> gewährt wird.

Einen Wohnberechtigungsschein erhält man über das Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen bei Frau Weinbuchner, Tel. 08041/505-218. Antragsformulare sind im Rathaus, Zimmer 1, erhält-

lich. Bewerbungen sind an die Baugenossenschaft Geretsried eG, z.Hd. Frau Bütow, Egerlandstraße 53, 82538 Geretsried, zu richten.

Gerne erteilt Frau Bütow (Tel. 08171/9808-30) auch detailliertere Auskünfte über die nötigen Bewerbungsunterlagen.

Die bereits bei der Gemeinde vorliegenden Bewerbungsunterlagen, werden an die Baugenossenschaft zur Kontaktaufnahme weitergeleitet.

Bewerber mit Wohnberechtigungsschein werden bevorzugt. Derzeit erarbeiten Gemeinderat und Verwaltung einen Vergabekatalog, der für die Vergabe der Wohnungen zur Richtschnur werden soll. ■



- Neuwagen
- Gebrauchtwagen
- KFZ-Meisterbetrieb
- FIAT-Spezialwerkstatt
- Autoreparatur-Werkstätte
- Unfallinstandsetzung
- Autoelektrik
- Ersatzteile

**AUTO MAY**  
Schmiedgasse 1 · 82541 Münsing  
Telefon 08177/268



Martin Bolzmacher, Mario Kobstädt, Josef Paulus, Michael Auhorn und Georg Brandl (v.l.n.r.)

Mitarbeiter des Rathauses (7): Die fünf Männer vom Bauhof

## Ohne sie geht nichts

(bh) Den Bauhof von Degerndorf kennen die meisten durch den am gleichen Gelände funktionierenden Wertstoffhof. Dass dort ein Team von fünf Männern die technischen Bereiche in der Gemeinde betreuen, erfahren die meisten nur, wenn mal etwas nicht funktioniert. Läuft alles reibungslos, bekommt kaum jemand mit, wieviel Arbeit dahinter steckt.

### Straßenunterhalt, Wegebau und Winterdienst

Zu den Aufgaben der Bauhofmitarbeiter Mario Kobstädt, Martin Bolzmacher, Michael Auhorn, Josef Paulus und Georg Brandl gehört

beispielsweise der Straßenunterhalt. Das heißt Straßenreinigung alle zwei bis drei Wochen, teilweise mit Hand, Schaufel und Besen, einmal im Quartal auch mit einem Reinigungsgerät inklusive Gullireinigung. Die Arbeit mit der Kehrmaschine, die derzeit einmal im Jahr von einer Fremdfirma gestellt wird, soll künftig mit einem neu anzuschaffenden Multifunktionsfahrzeug selbst erledigt werden – das zumindest ist der große Wunsch der Bauhof-Mitarbeiter.

Zur Straßenpflege gehört natürlich auch der Winterdienst in allen Gemeindeteilen. Es gibt drei Räumbezirke

(Degerndorf, Holzhausen/St. Heinrich und Münsing/Ammerland) und drei Fahrzeuge, darunter zwei Subunternehmer aus Münsing. Die Mitarbeiter wechseln sich in Teams ab, es muss immer jemand von Freitag bis Freitag dafür zuständig sein, die Gemeindebezirke zu überprüfen. Oftmals heißt das, um 3:00 oder 4:00 Uhr aufstehen, denn bis 7:00 Uhr müssen alle Hauptverkehrswege geräumt sein. Gestreut wird mit Salz, da dies umweltfreundlicher ist, und mittlerweile klappt es sogar, dass die Autos in den Ortschaften die Straßen nicht so zuparken, dass der Winterdienst behindert wird. Bei einem

Winter wie diesem sind Schneezeiger und Schneezäune sehr wichtig – diese werden im Herbst aufgestellt. Im Frühjahr müssen alle Straßen, Fuß- und Feldwege wieder überprüft und Schlaglöcher sowie Bankette ausgebessert werden – kleinere Schäden mit der Hand, größere mit dem Radlader.

Für einen funktionierenden Verkehr braucht es eine gute Beschilderung – auch hierfür ist der Bauhof zuständig, Schilder werden kontrolliert, geputzt, erneuert, neu eingeführt – was leichter klingt, als es ist, denn die Schilder brauchen ein stabiles Betonfundament, das erst einmal geschaffen werden muss.

### Mäh- und Waldarbeiten, Unterhalt des Bachs

Alle Grünflächen, der Dorfplatz, die Flächen rund um den Sportplatz am Hartl-

weg und am Friedhof müssen im Sommer wöchentlich gemäht werden. Das geschieht derzeit mit dem „Holder“, der auch für den Winterdienst eingesetzt wird. Im gemeindeeigenen Wald werden Forstarbeiten durchgeführt – virulent ist es vor allem immer wieder durch den Borkenkäfer, denn befallene Bäume müssen schnellstmöglich gefällt und entsorgt werden. Ebenfalls sofortiger Handlungsbedarf besteht bei Sturmschäden, wenn Bäume Straßen oder Wege gefährden. Ist man draußen im Gemeindegebiet unterwegs, findet man oftmals benutzte Hundekot-Plastikbeutel an den Wegen oder mitten im Wald. Ein weiterer Zuständigkeitsbereich des Bauhofs-Teams, die das Auffüllen der Tütenspender und die Leerung der zwei Hundeklos zwei Mal wöchentlich überneh-

men. Ein rücksichtsvollerer Umgang der Hundebesitzer mit den Kotbeuteln, die keineswegs in die freie Natur gehören, wäre äußerst wünschenswert!

Ausreichend Schmutz findet sich auch im Bach der Gemeinde, der regelmäßig kontrolliert und von grobem Schmutz befreit wird. Auch die Ruhebänke in der Gemeinde, die dazu einladen, die schöne Aussicht zu genießen, werden vom Bauhof instandgehalten.

### Bauhofrenovierung, Fahrzeuge und Zusammenarbeit mit dem Maschinenring

Das Bauhofgebäude wurde 1990 errichtet. In den letzten Jahren haben die Bauhofmitarbeiter das Gebäude innen selbst renoviert, beispielsweise neue Böden in den Fahrzeughallen gelegt, die Werkstätten modernisiert und einen Aufenthalts-



**Rudolf Werner**  
Schmiedemeister

Metall braucht Ideen-  
Ideen brauchen Metall

**Ambacher Str. 20 · 82541 Holzhausen**  
Telefon 081 77-577 · Telefax -8881  
werner-holzhausen@t-online.de

---

**Kunstschmiede • Schlosserei • Edelstahl- u. Blechbearbeitung**





Eventuell bald um ein neues Fahrzeug erweitert: der Fuhrpark des Bauhofs.

raum eingerichtet. Dieser ist wichtig, denn damit alles funktioniert, müssen die Männer jeden Morgen besprechen, was zu tun ist. Am Montag kommt Bauhofleiter Josef Limm um 7:00 Uhr zur „großen Runde“. Größere Anliegen werden zudem durch die Gemeinde per Email kommuniziert, kleinere Dinge regeln die Angestellten selbst. Man kann zwar viel planen, aber wenn man mit offenen Augen durch die Gemeinde fährt, kommen immer aktuelle Punkte hinzu.

Das Budget für den Bauhof wird einmal im Jahr festgelegt. Ein Kostenfaktor sind unter anderem die Fahrzeuge des Bauhofs, darunter zwei große Traktoren, ein Radlader, ein Holder, zwei Autos (für das Wasserwerk), ein Transporter, ein Seilschlepper. Das jetzige Holder-Fahrzeug soll eventuell

durch ein neues Multifunktionsfahrzeug ersetzt werden. Für manche Arbeiten bekommt man auch die Unterstützung des Maschinenrings, beispielsweise für das Leeren der Gullis, den Bau von Geländern oder Spielgeräten am Kindergarten bzw. für den Strauchschnitt.

#### Wasserwerke

Um die Wasserversorgung in der Gemeinde sicherzustellen, müssen viele Faktoren stimmen. Michael Auhorn und Josef Paulus sind die Spezialisten, die sofort zur Stelle sind, wenn beispielsweise Wasserrohrbrüche stattfinden. Um schnell handeln zu können, teilen sich die beiden für die Wasserwerke zuständigen Mitarbeiter wöchentlich im Wechsel den Notdienst. Bekommen sie eine Meldung, dass etwa 20 Liter pro Se-

kunde austreten, wird sofort eingegriffen – normal sind es zwei Liter pro Sekunde. Zunächst versucht man, schnellstmöglich die Bruchstelle zu orten, dann wird der Schieber für die Wasserversorgung geschlossen. Die Rohre liegen bis zu 1,70 Meter tief im Boden, sodass es schon ein größerer Aufwand ist, so etwas zu reparieren. Meist wird ein Teil herausgeschnitten, ersetzt und mit einer Reparaturschelle befestigt.

Damit es soweit gar nicht kommt, müssen die Wasserrohre mindestens ein Mal im Jahr abgehört werden, was eine Firma für die Gemeinde erledigt. Die Wasserzähler werden alle sechs Jahre ausgetauscht, die Hochbehälter ein Mal im Jahr gereinigt – das heißt, sie müssen entleert werden, ein Desinfektionsmittel wird eingesprüht

und der Kalk herausgewaschen. Wasserproben werden alle zwei Monate aus allen vier Brunnen entnommen. Dies geschieht im Auftrag der Stadtwerke München, es gibt chemische und mikrobiologische Proben.

In jedem Brunnen befindet sich eine Pumpe. Wenn diese kaputt geht, ist das ein größerer Aufwand – immerhin sind die Brunnen in der Gemeinde zwischen sieben und 27 Meter tief. Sie versorgen alle Haushalte im Gemeindegebiet – was das Wasser anbelangt, ist die Gemeinde also autark.

#### Die fünf vom Bauhof, kurz präsentiert:

**Josef Paulus** arbeitet seit Juli 1990 für die Gemeinde, gelernt hat er im Bereich Heizung und Sanitär. Er schätzt die kurzen Wege zu seinem Arbeitsplatz und das gute Miteinander der Kollegen.



Allzeit bereit: das Equipment zum Entnehmen der Wasserproben.

**Georg Brandl** stammt aus Höhenrain und ist seit 1996 beim Bauhof tätig. Der gelernte Fahrzeugbauer wollte irgendwann raus aus der Werkstatt.

**Martin Bolzmacher** ist KFZ-Mechaniker und seit vier Jahren beim Bauhof. Durch seine Kenntnisse kann er sich vor allem für den Maschinenpark einsetzen.

**Michael Auhorn** ist seit April 2015 im Team, er ist Anlagenmechaniker im Bereich

Heizung/Sanitär und macht eine Fortbildung zum Wassermeister. Gemeinsam mit Josef Paulus ist er für die Wasserwerke zuständig.

**Mario Kobstädt** arbeitet seit November 2017 für die Gemeinde, vorher war er Polier bei der Firma Krämmel und ist froh, bei seiner neuen Tätigkeit mehr im Bereich Handwerk arbeiten zu können. Unter anderem überprüft er die Maibäume und Spielplätze der Gemeinde. ■

**MALER  
FACH  
BETRIEB**

mit Brief und Siegel

mit Brief und Siegel

**mit Brief und Siegel**

**Malerbetrieb  
Günther Breiter**

**Holzhauser Straße 6  
82541 Münsing  
Tel. 0 81 77 / 6 59  
Fax 0 81 77 / 89 23**

**Qualität und Leistung  
vom Meisterbetrieb**

**Neue Serie: Münsinger Bürger im Ehrenamt (1):  
Seniorenreferentin Helga Lehner**

## Ehrenamt als Selbstverständnis

(bh) Helga Lehner hat das Amt der gemeindlichen Seniorenreferentin inne und ist seit Jahren im Seniorenbeirat des Landkreises tätig – ein Amt, das sie demnächst abgeben wird.

Jahrzehnte war sie Lehrerin an der Grundschule Münsing und setzte sich für soziale Anliegen in der Gemeinde ein. Zusammen mit Elisabeth Huber-Saffer war sie zudem erste Gemeinderätin im Münsinger Gemeinderat, von 1990 bis 1996.

Anlässlich ihres 80. Geburtstags, zu dem die Ge-

meinde und das Team von Münsing aktuell ihr herzlich gratulieren, haben wir mit ihr gemeinsam auf ihre Zeit in Münsing (und davor) zurückgeblickt.

*Sie kommen ursprünglich aus Böhmen, wie hat es Sie hierher verschlagen?*

Mein Vater arbeitete im Bergbau, und nach unserer Flucht aus Böhmen kamen wir in Penzberg unter, allerdings wollte er ins Ruhrgebiet weiter, weil er sich dort größere Chancen in seinem Beruf ausrechnete. Er wur-

de dann aber krank, und wir blieben in Penzberg. Als 20jährige war ich selbst mal in so einem Stollen – es ist eng, dunkel, die Luftfeuchtigkeit ist hoch. Kein Wunder, dass man da krank wird. Der Bergbau in Penzberg wurde 1966 eingestellt, und mein Vater war damit Frührentner.

*Hat Ihre Flucht etwas damit zu tun, dass Sie heute Flüchtlingen helfen?*

Ich unterrichtete einen jungen Flüchtling aus Myanmar in Deutsch. Ganz sicher habe

ich ein anderes Verständnis für Menschen, die aus ihrer Heimat fliehen mussten. Leider hat mein Schüler nach wie vor noch keinen Aufenthaltstitel und wird wohl in sein Heimatland zurückkehren müssen.

Als wir noch in Böhmen lebten, schloss zur Kriegszeit die Deutsche Schule. Damals zwang mich meine Mutter, täglich zwei Stunden zu lernen. Sie musste mir versprechen, dass ich nach der Flucht nicht in die Schule musste. Aber dann siegte meine Neugier, und ich ging gerne in Penzberg zur Schule. Leider konnte mein Vater irgendwann das Schulgeld nicht mehr bezahlen, und so konnte ich kein Abitur machen. 1958/59 machte ich meinen mittleren Schulabschluss, und danach begann ich meine Ausbildung zur Fachlehrerin Textilarbeit und Hauswirtschaft.

*Und welche Wege führten Sie nach Münsing?*

1964 lernte ich meinen Mann bei einem Theaterbesuch in München kennen. Er war Berufsschullehrer und liebte wie ich das Theater. Mein Mann lebte in München, ich in Penzberg. 1965 bekam ich das Angebot, als Fachberaterin beim Schulrat in Wolfratshausen tätig zu werden. Dieses Angebot nahm ich gerne an, und so kam ich viel im Landkreis herum, da ich die Fachbetreuung für die Schulen machte. 1966 kam unser erster Sohn zur Welt, der heute in Zürich lebt. 1967 fanden wir eine Wohnung in Münsing an der Hauptstraße bei der Schreinerei Reiser. Im selben Jahr wurde unser zweiter Sohn geboren. Leider hatte er Listeriose und ist mit 26 Jahren bereits verstorben. Unser Jüngster ist 1971 geboren, und da unsere Wohnung

zu eng wurde, suchten wir nach einem Grundstück.

*Sie haben Jahrzehnte lang in der Grundschule Münsing gearbeitet, was sind Ihre wichtigsten Erinnerungen an diese Zeit?*

Von Anfang an war es mir wichtig, eine gute Zusammenarbeit und Vernetzung zu schaffen. Konkret heißt das, den sozialen Zusammenhalt zu fördern, in der Schule zum Beispiel durch verschiedene Initiativen und Veranstaltungen. Wir organisierten Ausstellungen, gestalteten den Schulgarten, und da viele Kinder ohne Frühstück in die Schule kamen, führten wir ein gemeinsames Schulfrühstück ein. Die Schulküche spielte dabei eine zentrale Rolle. Sie fungierte als Küche und Werkraum und diente auch als Veranstaltungsraum für viele Feste.



Helga Lehner in ihrem Garten: Wer selbst einst flüchten musste, hat mehr Verständnis für Geflüchtete.

Henriette  
Neubert

Kosmetikstudio

Geprüfte Fachkosmetikerin  
Dr. Hauschka Naturkosmetikerin

**Henriette Neubert**  
Kosmetikstudio

Hoffischerweg 2  
82541 Ammerland

Tel.: 08177/924 91  
www.kosmetik-neubert.de  
service@kosmetik-neubert.de

Geschenkgutscheine  
erhältlich

**Dr. Hauschka**

- Termine von Montag bis Samstag nach Vereinbarung -

**Sie waren dann als erste Frau im Gemeinderat tätig.**

Ja, gemeinsam mit meiner Mitstreiterin aus der Frauenliste Elisabeth Huber-Saffer. Wir setzten uns vor allem für soziale Themen ein, was damals praktisch ein Novum war. Man sagte zu uns: Ihr habt kein Programm. Sich um Frauen oder Kinder zu kümmern sei kein Programm. Unter anderem besuchten wir das Frauenhaus in Wolfratshausen und berichteten darüber im Gemeinderat. Die Männer waren skeptisch und sagten: „Bei uns braucht’s so was nicht.“ Als wir dann berichteten, dass im Frauenhaus

Frauen aus allen Gesellschaftsschichten sind, hat sich der Gemeinderat sogar zu einer Spende hinreißen lassen. Wir haben in dieser Zeit auch gemeinsam den Kindergarten in Degerndorf aufgebaut. Später hat sich die Frauenliste aufgelöst.

**Nach Ihrem Ruhestand haben Sie sich nicht wirklich zur Ruhe gesetzt.**

Als ich 1999 in den Ruhestand ging, fragte mich der damalige Bürgermeister Pölt, ob ich bereits wäre, das Amt der gemeindlichen Seniorenbeauftragten zu übernehmen. Ich sagte „ja“, und das bin ich bis heute –

zusammen mit Regina Reitenhardt, mit der ich auch bei der Münsinger „Agenda Soziales“ zusammenarbeite.

**Welche wichtigen Errungenschaften wurden für die Senioren erzielt?**

Besonders froh hat es mich gemacht, dass wir das Gelände in den See nach vielem Hin und Her bauen konnten. Es hat über zwei Jahre gedauert, aber nachdem die Inklusion gesetzmäßig verankert wurde, ging es leichter. Ich habe so viele positive Rückmeldungen von Menschen erfahren, die sonst nicht mehr in den See gehen könnten – das wiegt



**Über den ehrenamtlichen Einsatz kommt sehr viel zurück, findet Helga Lehner.**

alles Geld und alle Mühe auf. Weiter haben wir die Lesepatenschaften ins Leben gerufen, die für beide Seiten, Kinder und Senioren, eine große Bereicherung sind. Es gibt die Gymnastikgruppe für Senioren und die Nachbarschaftshilfe, die auf Anregung von Bürgermeister Ertl entstand. Traudl Linhuber ist dabei seit Jahren Antriebskraft und Organisatorin. Jüngste Errungenschaft

sind die Mitfahrerbanke, die von Mechthild Felsch initiiert und vorangetrieben wurden. Wir haben aus anderen Orten viel Positives darüber gehört und hoffen, dass das auch in Münsing so gut angenommen wird.

**Was sind die größten Herausforderungen im Bereich Senioren für die Zukunft?**

Das wichtigste ist das Miteinander, dass alleinstehende Männer wie Frauen rausgehen und sich zusammentun. Egal, was man tut, man sollte es gemeinsam tun und die Menschen aus ihrer Einsamkeit abholen. Wir haben eine Handarbeitsgruppe beim Frauenbund, es gibt Spielernachmittage, Seniorennachmittage, ein gemeinsames Mittagessen – die Angebote sind also da, man muss sie nur annehmen. Es gibt auch Menschen, die existenziellen Mangel leiden – auch das muss Gesprächsfähig

werden, denn viele trauen sich nicht, ihre Situation preiszugeben. Altwerden ist eine Aufgabe. Und es ist eine schöne Aufgabe, wenn man sie gemeinsam meistert.

**Was sind Ihre Pläne, wenn Sie aus Ihrem Amt im Landkreis ausscheiden?**

Ich möchte gerne mehr Zeit mit meiner Familie, meinen Söhnen und Enkeln verbringen, das ist mir sehr wichtig. Natürlich werde ich mich weiterhin für die sozialen Belange der Gemeinde einsetzen, bin im Frauenbund und in der Nachbarschaftshilfe weiter tätig. In der Schule bin ich derzeit Werkpatin, das heißt, ich unterstütze Kinder im Werkunterricht. Das sind wunderbare Aufgaben, und ich kann nur jedem raten, sich in dem für ihn geeigneten Rahmen und im machbaren Maß einzusetzen – es kommt so viel zurück dabei. ■



**Haus- & Gartengestaltung Joachim Hell**

- klassischer Garten- und Landschaftsbau: Bau oder Umgestaltung, Versorgung und Pflege Ihres Gartens oder von Freianlagen
- stil- und standortgerechte Auswahl von Pflanzen; Natur- und Umweltschutz
- fachmännischer Pflege- und Rückschnitt an Bäumen, Sträuchern und Obstgehölzen jeglicher Art; Baumfällung

- Anlegen, Schnitt und Regeneration von Grünflächen
- fachgerechtes Planen und Anlegen von Gartenteichen und Bächen
- Zäune und Tore, Wege und Treppen, Terrassen (Naturstein), Erdarbeiten

Wir sind für Sie, Ihren Garten und Ihre Außenanlagen da: Rufen Sie uns an!



Haus- & Gartengestaltung Joachim Hell | Am Schlichtfeld 17 | 82541 Münsing  
 Telefon: 08177-99 88 60 | Fax: 08177-99 88 61 | Mobil: 0171-459 13 02  
 E-mail: info@gartengestaltung-hell.de | www.gartengestaltung-hell.de



Heike Meinert, Filialleiterin

Hauptstraße 19 · 82541 Münsing  
 Tel. 08177 / 310 · Fax 08177 / 89 62  
 E-Mail: info@ostufer-apotheke.de  
 www.ostufer-apotheke.de

**Unser Service:**

- Homöopathie
- Beratung Reisemedizin
- Diabetes-Beratung
- Asthma-Beratung
- Beratung von Schwangeren und Müttern mit Babys

**Verleih von:**

- Babywaagen
- Milchpumpen
- Inhalatoren
- Blutdruckmessgeräten

**Öffnungszeiten:**

Mo-Fr: 8.00-12.30 u. 14.30-18.30 Uhr  
 Sa: 8.00-12.30 Uhr

QMS-Zertifiziert Lieferservice Kundenkarte

Initiative für einen effizienteren Personennahverkehr:

## Die Mitfahrer-Bänke

(bh) In unserer Gemeinde werden in Kürze sogenannte Mitfahrerbänke aufgestellt. Landkreisweit beteiligen sich zehn von 21 Kommunen an dem Projekt – und Münsing war als eine der ersten dabei. Nachdem kürzlich in Benediktbeuern die offizielle Einweihung unter Patenschaft der Landtagspräsidentin Ilse Aigner stattgefunden hat, werden nun auch in Münsing bald



Die Mitfahrbank: Klappbare Schilder zeigen das Wunschziel an.

## Matthäus Kiesel

- Gartengestaltung
- Baumfällung
- Baumzuschnitt
- Pflasterarbeiten
- Zäune aller Art
- Minibaggerarbeiten
- Stockausfräsung



Fasanerieweg 12 · 82541 Münsing  
 Tel. 081 77 - 87 81 · Fax 99 77 79 · Mobil 01 72 - 892 79 69  
 garten-kiesel@t-online.de · www.kiesel-gartenbau.de

die Bänke und zugehörigen Schilder aufgestellt, was wegen der Schneelage bisher nicht möglich war.

### Was sind eigentlich Mitfahrerbänke?

Unter Mitfahrerbank kann sich vielleicht nicht jeder sofort etwas vorstellen, daher hier eine kurze „Definition“:

Mitfahrerbänke sind öffentlich zugängliche Sitzbänke an Strecken mit wenigen oder ganz fehlenden öffentlichen Verkehrsmitteln. Sie sorgen für eine bessere Mobilität, fördern die Kommunikation unter den Bürgern und schonen gleichzeitig die Umwelt. Wer eine Mitfahrgelegenheit sucht, setzt sich auf die Bank und zeigt seinen Fahrtwunsch durch die Auswahl entsprechender Richtungsschilder. Vorbeifahrende können dann entscheiden, ob sie die Person mitnehmen können und möchten.

### Eine Anlage wurde von einer Münsinger Bürgerin gesponsert.

In Münsing wird es demnächst vier Standorte für die Aktion geben. Eine Anlage – bestehend aus Bank und Schildern – wurde dankenswerter Weise von einer Münsinger Bürgerin gesponsert.

Es sei noch erwähnt, dass die Mitfahrt auf eigene Gefahr geschieht (wie beim Trampen). Die Gemeinde übernimmt also keine Haf-

tung und ist nicht Betreiber, sondern Förderer und Finanzier dieser Aktion.

### Schlüssel zum Erfolg der Aktion: die Bereitschaft der Autofahrer

Selbstverständlich kann diese Initiative nur dann zum gewünschten Erfolg führen, wenn sich auch genügend Autofahrer daran betei-

gen. Darum appelliert die Gemeinde an alle, die mit ihrem Kraftfahrzeug in der Gegend unterwegs sind, auf die Bänke und Schilder zu achten und gegebenenfalls dort Wartende mitzunehmen.

Die Initiatorin Mechthild Felsch berichtet, wie es von der Idee zur Realisierung kam (siehe nächste Seite). ■

### KINDERTAGESSTÄTTE ST. GEORG HOLZHAUSEN

Die kath. Kindertagesstätte St. Georg sucht zur Eröffnung einer dritten Gruppe zum 1. September 2019 eine/n

## Erzieher/-in

Vollzeit oder Teilzeit

## Kinderpfleger/-in

Vollzeit oder Teilzeit

Wir bilden aus, daher suchen wir zum 1. September Erzieher/-in im Anerkennungsjahr SPS I und II – Ausbildung zum Erzieher/-in

Es erwartet sie eine angenehme Arbeitsatmosphäre in einem Team, in dem Zusammenarbeit und kollegiales Miteinander großgeschrieben werden. Wir bieten Ihnen Möglichkeiten der Fort- und Weiterbildung und eine leistungsgerechte Bezahlung nach ABD (entspricht TVöD).

### Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung oder Ihren Anruf

Senden Sie diese bitte an die Kirchenstiftung Holzhausen, Pfarrer Martin Kirchbichler, Holzhausener Straße 2, 82541 Münsing oder MKirchbichler@ebmuc.de

Für Fragen steht Ihnen unsere Kita-Leitung Frau Dietsch unter der Rufnummer 08177/319 gerne zur Verfügung.

## Die Mitfahrerbank von der Idee bis zur Verwirklichung Trampen, nicht nur für Senioren

Unter dem Titel „Das neue Trampen für Senioren“ entdeckte ich im Mi 2016 einen Artikel im Merkur, dass Irschenberg als erste oberbayerische Gemeinde die Idee der Mitfahrerbank realisieren will. Es gab noch etliche Bedenken, ob das Projekt einen Sinn macht, aber der Irschenberger Bürgermeister Hans Schönauer griff die Idee gleich auf und stellte eine bunte Bank auf den dortigen Dorfplatz.

Andere Gemeinden hatten das in Deutschland schon ausprobiert und berichteten von guten Erfolgen.

Ich machte dem Seniorenbeirat Bad Tölz-Wolfrathshausen den Vorschlag, diese Idee für den Landkreis aufzunehmen und die Gemeinden anzuschreiben.

In der Sitzung des Seniorenbeirates im Herbst in Münsing, die so kreativ war, weil wir da unsere Seniorenschiffahrt auf dem Starnberger See geplant haben, fragte ich Herrn Bürgermeister Grasl, ob er meine Lieblingsidee der Mitfahrerbank unterstützen würde, und er hat spontan zugesagt. Herr Seifert, der Behindertenbeauftragte des Landkreises, hat dann Nägel mit Köpfen



Der leider zwischenzeitlich verstorbene Bernhard Felsch als Fotomodell beim Probesitzen im Garmischer Kurpark.

gemacht, hat verschiedene Bänke in den Behindertenwerkstätten getestet, preislich durchgerechnet und anschließend die Presse über die Idee informiert.

### Rechtliche Fragen wurden über den ADAC geklärt

Die technische Umsetzung war nicht weiter schwierig, nachdem echtliche Fragen über den ADAC geklärt werden konnten, denn inzwischen hatten andere Gemeinden rund um Murnau das Projekt als Ferienpass Aktion schon realisiert, und wir konnten uns dort beraten lassen.

Meine Idee wurde dann immer weiter kommuniziert und weiter gesponnen, es sind jetzt mindestens zwölf Gemeinden und Städte, die sich an der Aktion beteiligen, und selbst in Bad Tölz wird es am Landratsamt eine Bank geben.

Ich habe in der Senioren-

talsweise informiert, und als Seniorenfotomodell meinen Mann auf eine Bank im Garmischer Kurpark gesetzt, um auch Material zu haben.

Nun wird es in Münsing vier Bänke geben, am Dorfplatz in Münsing, Bushaltestelle Degerndorf, Feuerwehrhaus Holzhausen und eine weitere in Ammerland an der Bushaltestelle. Nur Ambach hat bisher noch keine Mitfahrerbank, was bedauerlich ist.

### Nicht nur für Senioren gedacht

Ich hoffe, dass es ein Erfolg wird, denn die Murnauer haben sehr gute Erfahrung gemacht, dort ist die durchschnittliche Wartezeit fünf bis neun Minuten.

Selbstverständlich sind die Mitfahrerbänke nicht ausschließlich den Senioren vorbehalten – sie können von Menschen jeden Alters benutzt werden.

Mechthild Felsch ■



## Vortrag in Bad Tölz Das Behindertentestament

Referent: RA Peter E. Springmann, München

Sichern Sie im Erbfall Ihr Familienvermögen für sich und Ihre Lieben und begrenzen Sie die Zugriffsmöglichkeit des Staates!

Wenn Eltern oder Angehörige ein Testament machen wollen, stehen sie häufig vor der Frage, wie sie auch dem Menschen mit Behinderung gerecht werden können, um ihm ein Leben über dem Sozialhilfeniveau zu ermöglichen. Hierfür wurde das sogenannte „Behindertentestament“ entwickelt. Dieses Testament ist eine effektive Möglichkeit, die Vermögensverhältnisse ihrer Lieben zu gestalten. Es sorgt dafür, dass das Erbe dem Familienvermögen erhalten bleibt und den individuellen Bedürfnissen des Menschen mit Behinderung als Ergänzung zur staatlichen

Grundversorgung dienen kann. Wie das „Behindertentestament“ funktioniert und welche Schritte hierzu notwendig sind, wird an diesem Abend erläutert.

Dieser Kurs wurde initiiert und wird gefördert vom „Verein zur Förderung der gemeinsamen Erziehung behinderter und nichtbehinderter Kinder e.V. Geretsried“ und ist deshalb frei von einer Teilnahmegebühr.

**Veranstaltung am 20. März, 19:00 Uhr im Gymnasium Bad Tölz, Raum B3.22, 2.OG**

**Anmeldung über die Volkshochschule-Bad Tölz, Telefon: 08041/9377 ■**



Exclusive Möbel  
Türen  
Innenausbau

Besuchen  
Sie unseren  
Ausstellungsraum.



Hauptstraße 22  
82541 Münsing  
Telefon 08177 / 926 352  
[www.strobl-schreinerei.de](http://www.strobl-schreinerei.de)

## Initiative gegen Einsamkeit Einsam? Zweismam? Gemeinsam?

Die BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen e.V. lobte einen Wettbewerb für Initiativen gegen Einsamkeit im Alter unter dem Motto „Einsam? Zweismam? Gemeinsam?!“ aus.

Die Agenda Soziales bewarb sich im Namen der Gemeinde Münsing und stellte ihre vor vielen Jahren begonnene ehrenamtliche Arbeit zusammen mit dem Pfarrverband unter dem Titel „Gemeinsam statt einsam“ vor.

### Am Anfang stand der Seniorenachmittag

Ziel war es von Anfang an, attraktive Angebote für Seniorinnen und Senioren zu schaffen um ihren gewohnten Alltag abwechslungsreicher zu gestalten. Begonnen hat es mit einem geselligen



### Teilnahmeurkunde der BAGSO

Seniorenachmittag, an dem man sich zu Kaffee und Kuchen trifft, Lieder singt und tanzt, sowie durch Vorträge zu aktuellen Themen informiert wird. 2003 wurde die Nachbarschaftshilfe unter dem Motto „Miteinander, Füreinander“ gegründet. Es entstand ein Helferkreis, der für ältere Mitbürger u.a. Besorgungen erledigt. Es werden Hilfen vermittelt, damit die Betroffenen selbstständig zuhause leben können. Daraus hat sich der Spielernachmittag entwickelt, um

die geistige Flexibilität zu trainieren. Die neueste Aktivität ist die Einrichtung eines Mittagstisches unter dem Motto „gemeinsam schmeckt's am besten“.

An dem Wettbewerb nahmen über 600 Organisationen deutschlandweit teil und die Gemeinde Münsing erhielt eine Teilnahmeurkunde, unterzeichnet von Franz Müntefering, dem Vorsitzenden der BAGSO.

Nutzen Sie unsere Angebote – wir freuen uns auf Sie!

*Regina Reitenhardt  
(Sozialreferentin) im Namen  
der Agenda Soziales ■*

### Treffpunkt Münsinger Pfarrheim

- jeden 1. Mi./Monat:  
Spielesachmittag
- jeden 2. Do./Monat:  
Seniorenachmittag
- jeden 3. Mi./Monat:  
Gemeinsamer Mittagstisch  
durchgehend:  
Nachbarschaftshilfe



## Ferienangebote des Kinder- und Jugendfördervereins

Auch heuer wieder bietet der Kinder- und Jugendförderverein Wolfratshausen e.V. in den Sommer- und Herbstferien in Wolfratshausen und Münsing Freizeit- und Ferienaaktivitäten an (die Osterferien sind bereits ausgebucht, für die Pfingstferien ergab sich kein Bedarf). Da die Plätze sehr

begehrnt sind, sollten Interessenten frühzeitig buchen. Folgende Veranstaltungen stehen noch zur Verfügung:

### Sommerferien

**Mittagsbetreuung Münsing**  
**29. 7.-2. 8., 8:00-15:00 Uhr**  
mit 1 Std. gemeinsamer  
Mittagspause  
Alter: ab 7 Jahre

**Projektwoche mit  
Solomon Solgit  
(Acro-Hiphop & Akrobatik)**  
Kosten: 130,00 € inklusive  
warmes Mittagessen, 10 €  
Geschwisterermäßigung  
Die Projektwoche endet mit  
einer Gala-Präsentation am  
2. 8. um ca. 15:00 Uhr

**Mittagsbetreuung Münsing**  
**5. 8.-9. 8., 8:00-15:00 Uhr**  
mit 1 Std. gemeinsamer  
Mittagspause  
Alter: ab 6 Jahre

**Ferienangebot der  
Münsinger Mittags-  
betreuung**  
Kosten: 100,00 € inklusive  
warmes Mittagessen, 10 €  
Geschwisterermäßigung

**Turnhalle am Hammer-  
schmiedweg, Wolfratssh.**  
**5. 8.-9. 8., 8:00-15:00 Uhr**  
mit 1 Std. gemeinsamer  
Mittagspause  
Alter: ab 7 Jahre  
**Projektwoche mit  
Solomon Solgit**

**GRAF**  
ENERGIE UND GEBÄUDETECHNIK

**KOMPETENT  
ZUVERLÄSSIG  
LEISTUNGSSTARK**

**Projektentwicklung  
Elektroinstallation  
Beleuchtungstechnik  
Alarmanlagen  
Videotechnik  
Datennetzwerke  
Telefonanlagen  
Sprechanlagen**

**IHR FACHMANN FÜR DIE GESAMTE ELEKTROTECHNIK**

Michael Graf Elektro GmbH      Bachstr. 31      82541 Münsing  
Tel. 08177/352      Fax 08177/1019  
www.graf-elektro.com      E-Mail: graf.elektro@t-online.de

Christl's Nähstüberl

Inh. Christl Suttner  
82541 Münsing  
Ammerlanderstr. 19

Termin nach Vereinbarung  
Tel. 08177 / 99 76 97

**(Acro-Hiphop, Luftakrobatik, Circus World)**

Kosten: 125 € (ohne Essen), 10 € Geschwisterermäßigung  
Die Projektwoche endet mit einer Gala-Präsentation – Termin siehe [www.jugendwolfratshausen.de](http://www.jugendwolfratshausen.de)

**Landjugendheim Haus Stephanie Rückholz/Ostallgäu**  
**21. 8. -16. 8. 2019**

Alter: 10-14 Jahre

**Ferienfreizeit in einem Selbstversorgerhaus**

Kosten: 160,00 € (Fahrt, Übernachtung, Essen), 10 € Geschwisterermäßigung  
Neben zahlreichen Kooperations- und Gesellschaftsspielen, steht der Spaß, aber auch die Gemeinschaft im Vordergrund. Wir werden gemeinsam Essen, Spielen, Ausflüge in die Natur gestalten, Grillen, Lagerfeuer machen und vieles mehr. Infos zur Unterkunft: [www.landjugendheim.de](http://www.landjugendheim.de)

**Herbstferien****Aula der Volksschule am Hammerschmiedweg**

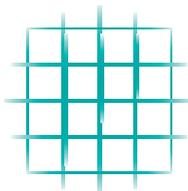
**28. 10. -31. 10. ,  
10:00-16:00 Uhr**

mit 1 Std. gemeinsamer Mittagspause  
Alter: 7-16 Jahre

**Theater- und Rhythmuswoche**

Strahlende Gesichter, lautstarkes Singen, rhythmisierte Klänge und jede Menge starker Theater- und Rhythmusmomente. Kosten: 100,00 € (ohne Essen), 10 € Geschwisterermäßigung

Anmeldungen für alle Angebote sind ab sofort möglich. Gerne können Sie das Anmeldeformular in Ihrer Mittagsbetreuung abgeben oder direkt an unsere Verwaltung faxen unter **Faxnr. 08171/911492** oder per Email an [info@jugendwolfratshausen.de](mailto:info@jugendwolfratshausen.de). ■



**Matthias Zündorff**

Fliesenleger  
Generalrenovierer  
Badsanierer

- Fliesen
- Verputz
- Estrich
- Trockenbau
- Dehnungsfugen
- Bäderabdichtung

Ammerlander Hauptstraße 34  
82541 Ammerland  
Tel.: 0 81 77 / 99 77 33  
Fax: 0 81 77 / 99 77 34  
Mobil: 0175 / 65 44 607  
[matthias.zuendorff@web.de](mailto:matthias.zuendorff@web.de)

Mit Kopf und Hand vom Boden bis zur Wand.

**Ortsbilder****Eine neue Serie in Münsing aktuell**

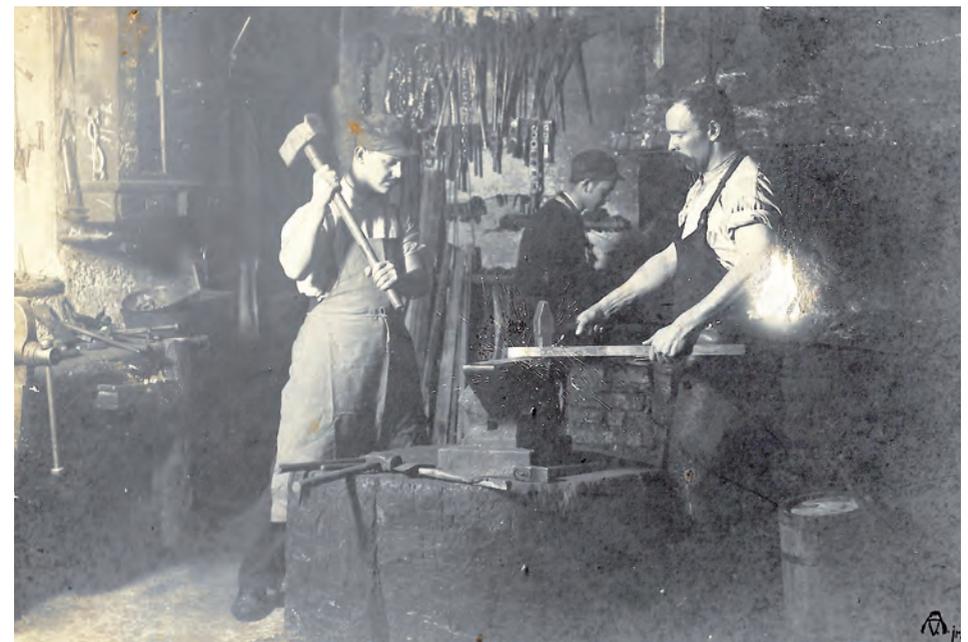
(fw) Nachdem wir über vier Jahre hinweg einen Querschnitt der von der Gemeinde gekauften Postkartensammlung gezeigt haben, wollen wir nun eine neue Serie beginnen: Bilder aus dem Privatbesitz von Bürgern aus der Gemeinde.

Dazu würden wir uns eine rege Beteiligung wünschen. Machen Sie mit, kramen Sie in Ihren alten Fotoalben und schicken Sie uns Bilder, die das Dorfleben in den ersten Dekaden des vorigen Jahrhunderts zeigen – egal, ob Menschen, Tiere, Höfe, Landschaften oder was auch immer. Selbstverständlich werden Ihre Bilder mit der gebotenen Sorgfalt und Discretion behandelt.

**Sie können Ihre Bilder oder ein Album bei uns im Verlag, Am Schlichtfeld 15, vorbeibringen oder bei Frau Patzelt im Rathaus, Zi. 1, abgeben. Wir freuen uns, wenn Sie mitmachen!**

Die ersten beiden Fotos zeigen die Schmiede am Dorfplatz aus dem Jahr 1903, auf dem der Urgroßvater von Christian Schwabl, dem heutigen Besitzer der Schmiede, mit seinen Mitarbeitern zu sehen ist.

Zur Verfügung gestellt wurden uns die gut erhaltenen Fotografien von Hubert Schwabl – vielen Dank! ■



## Nachruf und wehmütiger Rückblick auf den Dampfersteg in Ammerland

von Peter Maier

*Knapp die Hälfte Deines Lebens verbrachtest Du mit mir.  
Mit dreiundsiebzig Jahren nun, steh trauernd ich vor Dir.  
Brutal hat man Dich abgerissen  
Und Holz und Schrauben weggeschmissen!*

*Oh Du guter armer Dampfersteg!  
Wie find ich nun den schönsten Weg,  
Wenn Herz und Seel' zu andern Ufern streben,  
Nicht wissend ob ich's jemals wieder werd erleben -  
Mit dem Schiff von Ammerland,  
Den Blick erfreuend - Berge, See und Land -  
Weil zeitlich nämlich Deine Existenz bedroht,  
Führte man gradewegs Dich in den Tod.*

*Was konntest Du, was durftest alles Du erleben?  
So manches bringt noch heut mein Herz zum Beben:  
Die alte „Blutwurst“, noch mit Schaufelrädern stampfend  
Rauchender Schlot, Gischt und Wasser sprühend, dampfend,  
So schmiegte sich die „München“ ganz vorn an Deine Spitze  
Die Gäste aufzunehmen, die behutsam über Holzes Ritze  
Den schwankend Einstieg gern für Dich verließen,  
Um dann die ruhige Fahrt rund um den See froh zu genießen.*

*Auch im Winter, als das Wetter grau und neblig  
Wartete kein Gast auf Dir vergeblich.  
Denn damals noch zu jeder Jahreszeit  
Warst Du fürs Anlegen vom Schiff bereit.  
Ein Stegwart tapfer ging bis ganz nach vorn  
Und blies bei Nebel mehrmals fest ins Horn  
Damit, wenn auch der Kapitän nix sieht,  
Dir durch das Anlegen kein Leid geschieht.*

*Ein Leid Dir von ganz andrer Seite dräute,  
Denn im krassen Gegensatz zu heute  
Fror der See in kalten Wintern gänzlich zu.  
Zwar hattest Du dann vor der Schifffahrt ruh,  
Aber ein brausend Sturm, der überm See herüber hetzte,  
Selbst Deine dicksten Pfosten schwer verletzte,  
Wenn das gläsern splitternd dicke Eis von Westen schob  
Und Dich als ganzen Steg fast aus Deinen Angeln hob!*

*Und niemals missen möcht' ich die erlebten Stunden  
In denen wir, die Burschen zogen unsre Runden.  
Ohn' Absprach für den einen oder andern Weg  
Zog's uns zu Dir, auf unseren Dampfersteg.  
Du warst wirklich für uns „Bretter die die Welt bedeuten“  
Zumindest unter uns, den damals jungen Leuten  
Und während wir den Sonnenuntergang genossen,  
Auf Dir mit unsren Mädels trieben unsre Possen.*

*Über eine lange, lange Zeit  
Hast Du viele Menschen hoch erfreut.  
Sinnend verweilend, Schiffe mit den Gästen grüßend,  
Oder einfach nur rundum Natur genießend.*

*Was hilft's nun aber, wenn der Lauf der Zeit  
Harte neue Fakten schreibt.  
Nicht verzagen sondern fest dran glauben:  
Wir lassen uns den Steg nicht einfach rauben!  
Auch wenn die Hoffnung schwindet ganz zuletzt  
Und Münsing mit Ammerland fühlt schwer verletzt  
Das Trauma von verlorenen Dampfersteg,  
Es darf nicht sein ein toter Weg!  
Veränderungen, die noch gar nicht abzusehen  
Lassen Traditionen vielleicht wieder auferstehen  
Und jubelnd begrüßen Gäste und Bürger einen Weg  
Der uns beschert einen neuen Dampfersteg!*



Gehört leider inzwischen der Vergangenheit an: der Ammerlander Dampfersteg.

## Münsinger Langlauf-Loipe Spaß und Ärger

Samstag, 19. Jan., 10:30 Uhr:  
Bei schönem Wetter und knackiger Kälte haben wir die etwa 6,1 km Langlauf-Loipe Münsing-Degerndorf-Attenkam-Münsing mit einem Zeitaufwand von circa drei Stunden neu gespurt und ausgebessert.

Um 14:30 Uhr sind wir die gesamte Strecke mit den eigenen Langlauf-Skiern selbst abgelauten.

### Und was haben wir da vorgefunden:

- auf ca. 1,5 km war die Spur von gedankenlosen Spaziergängern restlos zertreten
- Kaffeebecher neben der Spur
- Plastiktüten mit Hundekot im Schnee verteilt

Wir fragen uns schon, ist das Absicht, Unverschämtheit oder einfach nur Gedankenlosigkeit?

Gerne kümmern wir uns um eine Loipe, aber weder wir noch die Landwirte wollen anderer Leute Müll sammeln.

Es macht wirklich keinen Spaß, den Unrat unvernünftiger Spaziergänger wegzuräumen. Wir wollen eine Spur ziehen, die möglichst viele zur sportlichen Bewegung in unserer herrlichen Landschaft einlädt - wir sind aber nicht die Müllabfuhr.



Sollte den Wintersportlern vorbehalten sein: unsere Loipe.

Vielen Dank an die Landwirte, dass wir über ihre Grundstücke spuren dürfen und Dank an Bernd Eberle, der uns seinen Schidoo für die ersten Spuren zur Verfügung gestellt hat.

Loipen spuren und zu erhalten erfordert schon einigen Aufwand und Idealismus, Zeit sowie auch Kosten, die wir seit Jahren stets aus eigener Tasche tragen.

Dank großzügiger Spenden konnten wir einen gebrauchten Schidoo für 1.800€ Euro erwerben.

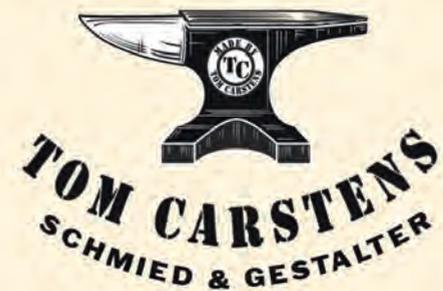
Wir bedanken uns recht herzlich bei Agrobs-Berger, Bernd Eberle, Peter u. Dorle Bromberger, Holzer Tiefbau, Sturnberger Mietgeräte Sebaldo Johannes, Helmut und Maria Schöfmann, Schützen- und Sportverein.

### Spende erwünscht

Wer zum Erhalt der Loipe beitragen will, kann gerne eine Spende auf das Konto des Schützenvereins mit der IBAN DE 94 70166486 0003213544 unter Kennwort „Loipe“ überweisen.

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung und auf eine saubere, von Unrat freie Natur. Peter Bromberger und Peppi Irmner ■

HIER WERDEN WÜNSCHE METALL



Angerbreite 39 · 82541 Degerndorf  
Telefon 08171-267981 · Mobil 0177-5007082  
[WWW.TOMCARSTENS.DE](http://WWW.TOMCARSTENS.DE)

## Münsinger Filz Wie sieht es aus mit der Renaturierung?

Die ganz überwiegende Zahl der Eigentümer im Münsinger Filz hat sich für eine Beteiligung an einer Wiedervernässung entschieden. Innerhalb des Bereichs, für den die Zusage vorliegt, kann das Moor in seiner jetzigen Ausprägung erhalten werden und an einigen Stellen, trocken liegenden Torfstichen und verbuschender Heide, können die Voraussetzungen für das Moor als Lebensraum, zur Kohlendioxid-Einspeicherung und als Wasserrückhalteraum verbessert werden.

Durch die Bereitschaft der Eigentümer konnte im Herbst 2018 über ein Hektar einer größtenteils seit drei Jahrzehnten brach ge-



Jahrzehnte lang brach gefallene Streuwiese.



Mehr Blütenpflanzen durch die Mahd im September dieses Jahres.

fallenen Feuchtwiese wieder gemäht werden. Der Offenlandlebensraum soll erhalten werden, da es nur noch eine ähnlich große Streuwiese im Westen des Münsinger Filzes gibt. So kommt der nun wieder in Pflege genommenen Wiese große Bedeutung zu. Hier finden sich noch Sumpfhhaarstrang, Schlangenknotterich, Bachnelkenwurz, Blutwurz, Sumpfgrashüpfer, Neuntöter und viele andere Pflanzen- und Tierarten finden, Mahd und Abfahren des Mähguts war nicht leicht auf dem labilen Boden und zwischen kniehohen Schroppen, wurde aber durch Dipl.-Biol. Achim Rucker mit bodenschonendem Gerät, einer ferngesteuerten Funkraupe, sehr gut ausgeführt.

### Die Eigentümer wurden über alle weiteren Schritte informiert

Am 31. Januar 2019 waren alle Eigentümer und Interessierten in den Gemeindesaal eingeladen, um sich über den Stand der Planung und die weiteren Schritte im Münsinger Filz zu informieren. Es ging vor allem um weitere Zustimmungen von Grundstückseigentümern, Detailplanung, wasserrechtliche Genehmigung und Ausschreibungen Die Sanierung des mooreigenen Wasserstandes auf den dafür bereitgestellten Flächen ist, soweit die Vorar-



Bodenschonende Mahd mit einer ferngesteuerten Mähraupe.

beit gelingt, für Herbst 2019 anvisiert.

Vorweg schilderte der mit der Renaturierungsplanung beauftragte, Herr Rucker, die Entwicklung des Münsinger

Filzes, das seine Wurzeln in der nahezeitlichen Gletscherlandschaft hat, über frühere Nutzungen bis in die Gegenwart.

Elisabeth Pleyl ■

**François Jallerat**

10 Jahre 2009-2019

Ihr französischer Landschaftsgärtner

Degerndorferstr. 12 - 82541 Münsing  
Handy : 0177 874 13 36 - Tel : 08177 997 68 13 - contact@garten-francois.com

**GRAF**  
ENERGIE UND GEBÄUDETECHNIK

KOMPETENT  
ZUVERLÄSSIG  
LEISTUNGSSTARK

**Funk-Alarmsysteme passen auf!  
Damit Sie sicherer leben.**

Jetzt staatlich geförderte Zuschüsse erhalten.  
Sie sparen bis 1.500,00€ durch staatliche KfW Bank.

**Wir beraten Sie gerne. Rufen Sie uns an.**

Michael Graf Elektro GmbH  
Bachstr. 31  
82541 Münsing  
graf.sicherheitstechnik@t-online.de

Tel. 08177/352  
Fax 08177/1019  
www.graf-elektro.com

## Mähroboter Gefahr für Kleinkinder, Haustiere und Igelbabies

Mähroboter wollen uns das Leben erleichtern und uns Arbeit abnehmen. Aber das hat auch seinen Preis. Nicht nur den, den man an der Kasse bezahlt, sondern auch dass sich der Garten an den selbstfahrenden Rasenmäher anpassen muss, und dass man alles, was sich darin bewegt in Sicherheit bringen sollte.

Der Gedanke ist verlockend, dass daheim automatisch der Rasen gemäht

wird, während man seiner Arbeit nachgeht, und man seinen Feierabend genießen kann. Sogar nachts während man schläft können diese faszinierenden Geräte die für manchen Gartenbesitzer so belastende Arbeit selbstständig erledigen.

### Niemals unbeaufsichtigt fahren lassen!

Dabei darf man die Mähroboter wenn Kinder und Haustiere in der Nähe sind, nicht unbeaufsichtigt auf seinem Grundstück fahren lassen. Vor allem die Finger und Füße von krabbelnden Kleinkindern können von den Sensoren der Gerä-

te nicht erkannt werden. So wurde einem Kind, das kurz in den Nachbargarten gelaufen war, seine Ferse von einem Mähroboter, der plötzlich aus einer Deckung kam, regelrecht in Streifen geschnitten. Sehr gefährdet sind auch nachtaktive Tiere wie kleine Igel, die sich einrollen statt davonzulaufen oder Kröten, die von den Robotern übermählt werden. Deshalb die dringende Bitte: da es ohnehin nicht sinnvoll ist, das taufeuchte Gras zu mähen, sollte man auf keinen Fall die automatischen Mäher nachts laufen lassen. Dadurch kann man sich auch Ärger mit den Nachbarn er-

sparen, da bei stundenlangem Betrieb mit 58-70dB die Nachtruhe empfindlich gestört werden kann.

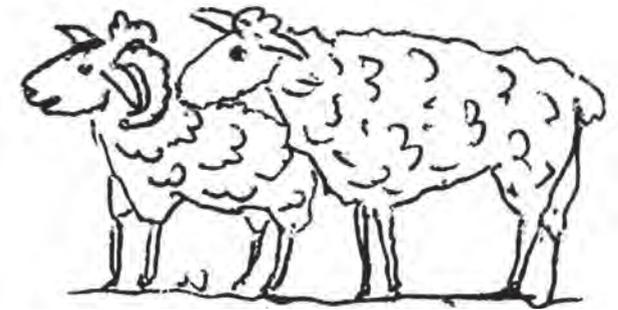
Hinzu kommt noch ein anderer Aspekt: Unsere privaten Gärten in der Gemeinde haben zusammen eine Fläche von 135.000 ha. Das ist eine riesige Fläche, die Lebensraum für viele Pflanzen und Insekten sein kann. Unsere Gärten können auch Rückzugsorte für widerlebende Siedlungstiere wie Igel, Reptilien und Vögel sein – Orte, der Artenvielfalt.

Wie schön kann eine artenreiche Wildblumenwiese sein. Wenigstens einen Teil des Gartens könnte man

als Blumenwiese anlegen, die nur zwei- bis dreimal im Sommer gemäht werden muss. Die von Mährobotern kurzgeschorenen, unkrautfreien Grünflächen sind hingegen für die Natur nahezu wertlos. Erholen wir

uns doch lieber in einem weniger oft gemähten Naturgarten. Damit tun wir uns und unserer Umwelt, für die jeder einzelne verantwortlich ist, etwas Gutes.

Christine Mair,  
Umweltreferentin ■



Umweltfreundliche, energiesparende Alternative: Mäh-Roboter.

## Praxis für Ergotherapie Stephanie Pohl

### Ergotherapeut /in

zum nächstmöglichen  
Zeitpunkt gesucht



Kinder - Erwachsene - Hausbesuche

Tel: 08177 – 99 78 147

Mobil: 0151-56 94 74 28

ergotherapie-pohl@t-online.de

www.starnberg-ergotherapie-pohl.de

Am Schlichtfeld 7  
82541 Münsing

Für ein gesundes  
Pferdeleben

# AGROBS®

Das Alpenvorland im Futtersack!

Unser Expertenteam berät Sie gerne: [www.agrobs.de](http://www.agrobs.de), Tel.: 08171.418048-0

## WGV Quarzbichl informiert Entsorgung alter Medikamente

Medikamente können Schaden verursachen bei Personen, für die sie nicht gedacht sind oder die sie in falscher Dosierung oder in Kombination mit dafür nicht zugelassenen anderen Medikamenten anwenden.

Daher sollten Altmedikamente so entsorgt werden, dass Kinder und suchtkranke Personen keinen einfachen Zugriff darauf haben.

Medikamente dürfen in die Restmülltonnen gegeben werden, sollten aber



**Bei der Entsorgung von Medikamenten geht es vor allem um den Schutz unserer Kinder und unseres Wassers.**

in undurchsichtigen Tüten oder Zeitungspapier so verpackt sein, dass man nicht erkennt, dass Medikamente enthalten sind. Besonders dann, wenn eine Restmüll-

tonne von mehreren Haushalten gemeinsam genutzt wird. **Achtung:** Bitte Medikamente NIEMALS über die Toilette entsorgen! Medikamente können in der Kläran-

lage nicht abgebaut werden, gelangen daher in die Gewässer und wirken dort oft giftig oder fortpflanzungsschädigend auf Kleinorganismen, Fische und über die Nahrungskette letztendlich auch wieder auf den Menschen.

### Die richtige Entsorgung:

Bitte entfernen Sie zuerst Schachteln und Beipackzettel (zum Altpapier). Wenn Sie die Tabletten auch noch aus den Durchdrückpackungen/ Blistern herausdrücken wäre das optimal (leere Durchdrückverpackungen in die Verpackungstonne). Bei größeren Mengen ist das Herausdrücken aber kaum mehr zumutbar: dann ausnahmsweise mit den Blistern (bzw. mit den Fläschchen) entsorgen:

- undurchsichtig eingehüllt in die Restmülltonne,
- Giftmobil (bis 20 Liter, kostenfrei),
- WGV Quarzbichl (auch größere Mengen, hausaltübliche Mengen kostenfrei),
- einige wenige Apotheken nehmen weiterhin Altmedikamente freiwillig zurück.

### WGV Recycling GmbH Quarzbichl

Abfallberatung:  
08179/933-33 und -35,  
[www.wgv-quarzbichl.de](http://www.wgv-quarzbichl.de)  
/Information/Abfall-ABC ■

*Haberl*

VERSICHERUNGSMAKLER

Versicherung | Vorsorge | Investment



Christian Haberl  
Dipl. Betriebswirt (BA),  
Fachrichtung Versicherung

☎ 08177 - 92 65 55  
✉ haberl@h-vm.de



Konzepte für  
Handwerk und  
Gewerbe

Brunnenstr. 31 | 82541 Münsing | [www.h-vm.de](http://www.h-vm.de)

**FERIEN-PROGRAMM**  
15. BIS 18. APRIL 2019

**GELÄNDESPIEL  
BOGENSCHIESSEN  
BASTELWORKSHOP  
SPORT UND ACTION  
UVM.**

- FÜR SCHULKINDER VON 6 BIS 10 JAHREN
- INKL. FRÜHSTÜCK, PAUSENSNACKS UND MITTAGESSEN
- TÄGLICH VON 8 BIS 16 UHR

INFOS ANMELDUNG UNTER  
[WWW.FERIEN.WDL.DE](http://WWW.FERIEN.WDL.DE)

## Tag der offenen Tür und Informationsveranstaltung



### Am Freitag, 15. März, Grundschule Münsing:

Der erste Schultag rückt näher. Damit Sie sich über unsere Schule direkt vor Ort informieren können, laden wir Sie herzlich ein zum Tag der offenen Tür!

### Unterrichtshospitationen ab 8:30 Uhr

Sie können den Unterricht der ersten Klassen von 8:40 bis 9:25 Uhr besuchen und/oder am Unterricht der zweiten Klassen von 9:45 bis 10:30 Uhr teilnehmen.

### Schulhausführung

Danach bieten die vierten Klassen Schulhausführungen von 10:45 bis 11:15 Uhr an. Zwischendurch können Sie sich mit Kaffee und Kuchen stärken!

### Informationsveranstaltung ab 11:30 bis 13:30 Uhr

Im Anschluss an die Schulhausführungen werden wir Sie umfassend über wichtige Details im ersten Schuljahr Ihres Kindes informieren. Wir bieten u.a. folgende Themen an:

- Schulprofil Inklusion
- Schulreife
- Schuleinschreibung
- Mittags- und Hausaufgabenbetreuung
- Förderverein
- Elternbeirat

**Schuleinschreibung am 3. April, 8:30-15:00 Uhr, in der Grundschule Münsing ■**



## Café Waldhauser

### Bauernhofcafé

- ✓ Hausgemachte Kuchenspezialitäten
- ✓ ausgewählte Kaffeesorten
- ✓ Brotzeiten

- ✓ Sonnenterrasse
- ✓ Spielplatz
- ✓ Streichtiere

Regional und saisonal

Claudia Klostermeier Brunnenstr. 28a · 82541 Holzhausen  
Tel: 08177 - 92 67 57    www.cafe-waldhauser.de

Öffnungszeiten: Fr · Sa · So · Feiertage: 13 - 19 Uhr (Winter bis 18 Uhr)



Spannender Ausflug nach Japan: Coach Andreas Schaubmar nimmt 140 Kinder mit auf die Reise.

### Virtuelle Reise nach Japan Schulsport einmal anders

Rund 140 Kinder der Grundschule Münsing nahmen zwei Trainer des Judovereins Ammerland-Münsing mit auf eine virtuelle Reise nach Japan – im Rahmen ihrer Sportstunden.

Eingewoben in eine kleine Geschichte, bei der die Kinder sich vorstellen und nachspielen durften, mit dem Flugzeug um die halbe Welt zu fliegen, übten und demonstrierten Andreas

Schaubmar und Leo Wank eine Schulstunde lang, was es mit der asiatischen Sportart Judo so auf sich hat. In Japan „bestiegen“ sie zum Aufwärmen den Fujiyama. Dort trafen sie auf Uke und Tori, die ihnen richtiges Hinfallen und einige Haltegriffe beibrachten.

Zum Abschluss der Reise zeigten Uke und Tori noch ihre schönsten und spektakulärsten Würfe, bevor sich die Kinder mit viel Lärm wieder auf den Heimweg machen durften.

„Judo ist ein toller Sport. Das wollten wir den Kindern

zeigen, die auch mit Begeisterung voll dabei waren. Zugleich haben wir ihnen etwas über dieses fremde und weit entfernte Land und dessen Eigenheiten erzählt, von der Höflichkeit der Bewohner bis zu geographischen Besonderheiten der Insel.“

Dass die beiden Judoka das erfolgreich und mit viel Spaß vermitteln konnten, bestätigte Lehrerin Angela Hanke, die sich im Namen der Schule bei den Veranstaltern mit einer Tafel Schokolade für deren Einsatz bedankte. ■

# PINOCCHIO

RISTORANTE PIZZERIA



ÖFFNUNGSZEITEN  
DIENSTAG BIS SONNTAG  
11.30 BIS 14.30 UHR UND  
17.30 BIS 24.00 UHR  
WARME KÜCHE  
11.45 BIS 14.15 UHR UND  
17.30 BIS 23.15 UHR  
MONTAG - RUHETAG  
HARTLWEG 14, 82541 MÜNSING, 08177 2629865  
WWW.PINOCCHIO-MUENSING.DE

## Adventsmarkt in der Grundschule

### Viel Musik und gute Stimmung

Am 30.11.2018 fand an der Grundschule Münsing bei schlechtem Wetter, aber guter Stimmung erstmals zum Auftakt der staden Zeit ein Adventsmarkt statt. Schüler, Lehrer und Eltern bastelten gemeinsam fleißig weihnachtliche Gestecke, Windlichter oder mixten Backmischungen, die dann auf dem Markt verkauft wurden. Heraus kam eine bunte Vielfalt an kreativen Angeboten, die stimmungsvoll und aufwändig dekoriert dargeboten wurde.

In verschiedenen Klassenzimmern und der Schülerbücherei fanden Mitmachaktionen statt, an denen sich Groß und Klein gerne beteiligten. So wurden den Kleinen winterliche Geschichten vorgelesen, Papiersterne ge-

bastelt oder die Gäste durften sich einen vitaminstarken Smoothie mixen. Auch für den musikalischen Rahmen war gesorgt: Eine spontan zusammengestellte Eltern-Lehrer-Kapelle, die von Bürgermeister Grasl tatkräftig mit der Tuba unterstützt wurde, spielte unter der Leitung von Alfred Menzinger weihnachtliche Weisen.

Ein besonderes Highlight war die Schülerband aus der Klasse 4b, die sich ganz selbstständig zusammengenommen und für den Adventsmarkt Weihnachtslieder geprobt hatte. Diese sangen und spielten sie mit Trompete, Keyboard, Gitarre und viel Begeisterung vor einem großartigen Münsinger Publikum. Für das leibliche Wohl sorgte unter anderem der



Besonderes Highlight: die Schülerband der Klasse 4b.

Elternbeirat der Grundschule, deren Vorsitzende Frau Reich sich maßgeblich für die gelungene Organisation des Adventsmarktes eingesetzt hat. „Eine wunderbare Aktion, die wir gerne wiederholen möchten!“, bestätigte auch Rektorin Pauli, die sich selbst freudig mit der Klarinette der Eltern-Lehrer-Kapelle anschloss. Neben dem Elternbeirat war der Förder-



Hat beträchtliche Einnahmen erwirtschaftet: der Adventsbasar.



Von Bürgermeister Grasl an der Tuba unterstützt: die Lehrband.

verein unter der Leitung von Frau Pfitzner für die Versorgung der Eltern mit Punsch und Glühwein zuständig, der Fanclub FC Bayern München sorgte für Grillfleisch und die Münsinger Ministranten boten ein reichhaltiges Kuchenbuffet an.

Die zahlreichen Besucher sorgten dafür, dass viele Stände am Ende der Veranstaltung nahezu ausverkauft waren. „Ein voller Erfolg!“ freute sich auch Elternbeiratsvorsitzende Reich. „Es ist schön zu sehen, wie unser Adventsmarkt auch von anderen Münsinger Bürgern angenommen wird.“ Tatsächlich waren viele Gäste keine unmittelbaren Mitglieder der Schulfamilie.

Die Spenden des Adventsbasars belaufen sich auf 1780€. Sie sollen zum einen an ein Kinderhospiz, zum anderen an das Frauenhaus in Wolfratshausen gehen. ■



**AutoService Icking**  
KFZ-Meisterwerkstatt

**Reparaturen**  
**HU & AU im Haus**  
**Inspektion**

**Reifen- & Bremsenservice**  
**aller Fabrikate**

**MICHAEL ÖTTL**  
Inhaber & Werkstattmeister

**JOSEPH HOLZER**  
Inhaber & Werkstattmeister

**AutoService Icking GmbH**  
Münchnerstrasse 5  
82057 Icking  
Tel: 08178 | 90 66 33  
Fax: 08178 | 90 66 85  
Mail: mail@autoservice-icking.de  
www.autoservice-icking.de

## Raus in den Frühling!

### Kostenlose Probefahrten.

- Alle Arten von Rädern
- Verkauf, Verleih, Reparatur
- E-Bike Stützpunkt:  
Victoria, Wienerbike, Hai, Staiger



E-Bike-Probefahrten gratis!



**RADSPORT**  
Ute & Waldemar Libotte GbR

**Fahrrad-Fachhandel** AmAlpenblick 11 · **Eurasburg-Achmühle** · Tel08171/72801  
 info@radsport-libotte.de · Mo.-Fr. 9-12<sup>30</sup> und 14-18Uhr · Sa. 9-14Uhr · Mi. geschlossen

47

## 20 Jahre Waldkindergarten Ammerland

## Lustig ist es im grünen Wald!

Der Waldkindergarten Ammerland feiert in diesem Jahr sein 20-jähriges Bestehen. Höchste Zeit für einen Blick zurück zu den Anfängen im Interview mit der Initiatorin und Gründerin Margarethe Föppl.



Gründerin Margarethe Föppl

### Wie kamen Sie auf die Idee, einen Waldkindergarten zu gründen?

Ich hatte schon während meiner Ausbildung von den Konzepten gehört, die ja aus Dänemark stammen. Als dann meine eigenen Kinder in das Kindergartenalter kamen, stand die Wahl der Einrichtung an. In der Zeitung hatte ich von einem Waldkindergarten in München im Englischen Garten gelesen und wusste sofort: Das ist es!

Und da in der Umgebung kein Kindergarten dieser Art existierte, hieß die Devise: selbst einen eröffnen.

### Und warum in Ammerland?

Meine Eltern hatten in Ammerland ein Sommerhaus, das alle Voraussetzungen erfüllte und vor allem den Zugang zur Natur ermöglichte. Und obwohl mein Vater der Idee mit Skepsis begegnete, ließ er mir freie Hand. Der Rest der Familie war sofort begeistert. Auch mein Mann half tatkräftig mit: jeden Morgen musste im Haus erst einmal eingeholt werden und er machte das Feuer. Von ihm kam übrigens auch die Namensidee: die Waldameisen.

### Wie waren die Anfänge?

Wir waren einer der ersten Waldkindergärten in Bayern und somit war es nicht immer leicht, die strukturellen Voraussetzungen für einen reibungslosen Kindergartenbetrieb zu schaffen. Zum Glück gab es aber von Anfang an tolle Unterstützung. Im Landratsamt Bad Tölz beispielsweise war diese unglaublich interessierte und hilfsbereite Frau Deger, die immens dazu beitrug, dass wir dieselben Rechte bekamen, wie die herkömmlichen Kindergärten. Anfangs mussten Waldkindergärten noch Räume anmieten, die sie de facto zwar nicht brauchten, aber ohne die sie keine Anerkennung bekamen. Frau Deger setzte sich

dafür ein, dass dies im damals neu aufgelegten Bayerischen Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz – kurz BayKiBiG – wegfiel, und zudem die Ideen und Ansätze der Waldkindergärten als gleichwertig zu traditionellen Ansätzen integriert wurden.

### Hatten Sie auch lokal viel Unterstützung?

Oh ja, und wie! Anfangs waren wir wie eine Gruppe von Freunden mit einem gemeinsamen, starken Pioniergeist, Ideen und einer schier grenzenlosen Energie.

### Wurde der Waldkindergarten also von Anfang an akzeptiert?

Nun ja – ich müsste lügen, wenn ich sagte, dass es nicht auch große Vorbehalte und Skepsis in der Gemeinde gab. Wir wurden recht kritisch beäugt und uns wurde vorgeworfen, dass wir den herkömmlichen Einrichtungen den Nachwuchs wegnehmen wollten. Ich glaube, man sah in uns so eine Art eine Sekte, deren Kinder mit geschwungenen Stöcken ums Lagerfeuer tanzen.

Aber die Begeisterung der Eltern und die großartige Unterstützung von ortsansässigen Familien, Vereinen und Institutionen haben dazu beigetragen, dass die Skepsis der Akzeptanz wich und wir ein friedliches Miteinander führen konnten. Anfangs wurden wir nicht

einmal zum Fasching eingeladen, aber später hat sich sogar eine tolle Zusammenarbeit mit der Grundschule Münsing ergeben.

### Wer hat sie noch unterstützt?

Oh, da fallen mir sehr viele ein! Beispielhaft kann ich noch die lokalen Vereine nennen:

Die Freiwillige Feuerwehr hat uns ebenso eingeladen, hinter die Kulissen zu schauen, wie die Ammerländer Wasserwacht. Auch die Backstube der Bäckerei Graf durften wir jedes Jahr besuchen. Bis heute unterstützt die Familie Graf den

Kindergarten großartig. Fragen Sie zum Beispiel mal die Eltern und Kinder nach den köstlichen Sankt Martins-Brezeln...

Es gab aber auch sehr engagierte Eltern und Großeltern. Auch Frau Huber-Saffer war eine tolle Stütze. Die Kinder durften den Wimpasinger Hof besuchen, und Frau Huber-Saffer hat uns einen Notraum für schlechtes Wetter in der Kirche besorgt. Vor allem aber hat sie für Akzeptanz in der Gemeinde geworben, indem sie so manches Vorurteil zu einem Sachverhalt gerade gerückt hat. Ohne all diese engagierten „Sprachrohre“ in die

Gemeinde hinein, hätte sich der Waldkindergarten sicher nicht derart etablieren können.

### Wie ging es mit dem Waldkindergarten weiter?

Angefangen haben wir mit nur vier Kindern. Da reichten die Gegebenheiten im Haus meiner Eltern vollkommen aus. Als mehr Kinder dazu kamen und auch seitens des Landratsamtes neue Gesetze den Weg geebnet hatten, konnten wir die Waldameisen als gemeinnützigen Verein eintragen.

2003 wurde dann der erste Bauwagen angeschafft und wir fanden zwischen



Besuchen Sie unseren neuen Internetauftritt unter:  
**www.will-elektro.de**



**Wir suchen aktuell: Elektroniker/in Fachrichtung Energie und Gebäudetechnik**



Kellererberg 12  
82541 Münsing  
Tel. 08177/435  
info@will-elektro.de

den wunderschönen Pferdekoppeln unterhalb des Höhenweges ein neues Zuhause. Die Familie von Boetticher wurde seitdem zu einem entscheidenden, großen Förderer und begleitet die Waldameisen ja bis heute überaus wohlwollend und hilfsbereit. Die Idee, den Kindergartenplatz später in den geschützten Wald zu verlegen, kam ebenfalls von Herrn von Boetticher.



Selbstgebaut: der alte Bauwagen aus dem Jahr 2003.

**Hat sich das Konzept also nach den Anfängen schnell etabliert?**

Zumindest hatten wir glücklicherweise nie Nachwuchsprobleme. In manchen Jahren mussten wir sogar Kinder abweisen. Trotzdem wussten die meisten Leute einfach noch nicht so viel über Waldpädagogik und das Kindergartenkonzept. Ich wurde also privat häufig angerufen und habe uner-

mülich Fragen beantwortet. Später wurde das Thema durch Radio und Fernsehen immer bekannter. Auch wissenschaftliche Abhandlungen und Bücher – zum Beispiel von Manfred Spitzer – untermauerten unsere Philosophie.

Es wundert mich daher nicht, dass ringsum weitere Waldkindergärten eröffnet wurden: Icking, Geretsried,

Bad Tölz, Penzberg und später auch Wolfratshausen.

**Wie haben Sie die Elternschaft wahrgenommen?**

Mich hat immer begeistert, welche spannende Dynamik der Waldkindergarten unter den Eltern schafft. Mir fiel besonders die Präsenz und Aktivität der Väter auf, die immer toll für die Kinder war. Auch die Werkeltage

zeigten, was man gemeinsam bewegen konnte: der alte Bauwagen wurde von den Eltern wieder in Schuss gebracht.

**Warum haben Sie die Leitung 2011 abgegeben?**

Die Zeit war gekommen, aufzuhören und den Kindergarten in andere Hände zu geben. Ich habe mich ja nie gelangweilt, aber irgendwie sind die Nerven dann auch nicht mehr so stark. Alles hat eben seine Zeit.

**Besuchen Sie „Ihren“ Kindergarten ab und zu?**

Ja, ich habe die Waldameisen regelmäßig besucht und

auch lange mit der jetzigen Leiterin gesprochen.

**Gefällt es Ihnen?**

Es ist anders. Der neue Bauwagen zum Beispiel ist gekauft, nicht mehr selbst gemacht. Aber das entspricht eben auch den heutigen Möglichkeiten. Ich freue mich vor allem, dass meine pädagogischen Überzeugungen und Visionen weitergetragen werden, Kinder positiv zu begleiten und ihnen Freiraum und Zeit zu geben für ihre Entwicklung.

**Was wünschen Sie Ihrem Kindergarten für die nächsten 20 Jahre?**

Ich wünsche mir, dass man ihn nicht überfrachtet mit zu viel Programm.

Er soll weiterhin ein positiver Gegenpol zu dem ganzen Überangebot bleiben, eine Einrichtung gegen den Lärm der Zeit. Ich glaube, dafür ist er auf einem guten Weg. ■

**Alle ehemaligen Waldameisen sind herzlich eingeladen zum Jubiläumsfest am**

**7. Juli 2019**

**Für Details bitte anmelden unter: [festwaldkindergarten@yahoo.de](mailto:festwaldkindergarten@yahoo.de)**

**Augenärztin** 

**DR. MED. MARION TURTUR**

Gebhardtstr. 2a  
82515 Wolfratshausen  
Tel 08171 - 99 99 01  
[www.augenarzt-wolfratshausen.de](http://www.augenarzt-wolfratshausen.de)



SEHSCHULE  
KONTAKTLINSEN  
LASERTHERAPIE  
FÜHRERSCHEIN GA  
AMB. OPERATIONEN

**08171 - 99 99 01**

*„Was das Auge freut, erfrischt den Geist, und was den Geist erfrischt, erfrischt den Körper.“  
Prentice Mulford (um 1870)*



**Kommen Sie in unseren Showroom, um die Farben der Natur zu erleben – wir freuen uns auf Sie!**

**Werkstätte für feine Malerarbeiten mit Mineral-, Kalk- und Naturfarben Ganzheitliche Projektkoordination**  
Am Schlichtfeld 11, 82541 Münsing  
Tel 08177/998484, [www.pixner.de](http://www.pixner.de)

  
Geben Sie der Natur Ihr Zuhause

## Kindegarten Holzhausen 2019 wird ein ereignisreiches Jahr

Das Jahr hat gerade erst begonnen und verspricht in der Kita Holzhausen turbulent zu werden.

Die „Stade Zeit“ brachte für Kinder und Eltern zu Hause und im Kindergarten wieder viel Ereignisreiches. Für die Adventsfeier hatten die Kinder Lieder einstudiert, zu „Last Christmas“ wurde getanzt, und die Vorschulkinder haben ein Krippenspiel aufgeführt. Im Anschluss gab es noch gemeinsames Singen und natürlich war auch für das leibliche Wohl gesorgt. Die Erzieherinnen haben sich für die Vorbereitungen wieder sehr viel Mühe gegeben, und die Kinder sind nach getaner „Arbeit“ immer sehr stolz.

Für die Eltern kommt der Adventsmarkt in Ambach noch hinzu. Er ist gerade vorbei, und die letzten Reste sind verräumt. Die Weihnachtsferien sind zu Ende, unsere aufgeregten Kinder können endlich wieder ihre Freunde treffen und erzählen, was das Christkind ihnen alles gebracht hat. Aber kaum geht zu Hause wieder alles seinen geregelten Gang, da kommt „ein Wetter“ daher.

Die extreme Wetterlage Anfang Januar führte zu



Alle Jahre wieder: unser Stand beim Ambacher Weihnachtsmarkt.

zwei zusätzlichen schulfreien Wochen, und auch im Kindergarten wurde diskutiert, ob eine vorübergehende Schließung der Sicherheit der Kinder und Mitarbeiter dienen würde. Durch unsere Leitung Frau Dietsch und den Träger wurde entschieden, dass auf jeden Fall die zwei ortsansässigen Erzieherinnen eine Notbetreuung aufrechterhalten würden. Das hieß, für die Eltern, die trotz des Wetters zur Arbeit mussten, war eine Betreuung gesichert.

Leider haben der Schnee und das damit verbundene Tauwasser zu einem Wassereintrich im dritten Gruppenraum geführt. Da der Raum momentan nicht

permanent in Nutzung ist stellt dies kein großes Problem dar, aber es macht eine möglichst schnelle Sanierung des Daches notwendig.

### Auf ging's zum Skikurs

Am 21. Januar startete der jährliche Skikurs der Skischule Beuerberg. Für die Kinder ist der Skikurs immer eine aufregende Sache und macht ihnen viel Spaß. Die Gruppen mit bis zu sieben Kindern pro Skilehrer sind genau richtig, um viel zu lernen und am Ende das „große Rennen“ zu meistern und mit einer Medaille abzuschließen. Die verschiedenen Gruppen berücksichtigen dabei das Können der Kinder und auch mit drei



Schon fast zuviel Schnee gab's beim Skikurs in Beuerberg.

Jahren machen sie schon ihre ersten spannenden Erfahrungen auf den Brettern.

Das Wetter brachte auch beim Skikurs einiges durcheinander. Zwar gab es Schnee, um in Beuerberg fahren zu können, aber diesmal war es zu viel! Der Kurs wurde um eine Woche verschoben. Das Skifahren wurde dann auf vielfältige Weise geübt. Einbeinig, mit Schwimmmüde, über eine kleine Schanze und eine Wippe, mit und

ohne Stöcken. Es war für jeden etwas dabei, und bei der täglichen Pause gab es zur Stärkung immer Tee und Kekse. Den Skilehrerinnen und Skilehrern vielen Dank und ein großes Lob für die unendliche Geduld!

Im weiteren Verlauf des Jahres sind in der Kita Holzhausen einige Umbau- und Sanierungsmaßnahmen geplant. Die Umzäunung des Gartens wurde schon zeitgemäßer gestaltet, in dem

die Spitzen der Staketten „entschärft“ wurden und die Gartentür „ausbruchssicherer“ gemacht wurde. Des Weiteren soll die Beleuchtung in den Gruppenräumen den geltenden Standards angepasst werden, und die sanitären Einrichtungen bedürfen einer Sanierung. Nach dem Wasserschaden am Dach kommt dies noch hinzu. Laut Vertretern der Gemeinde sollen diese Maßnahmen erfreulicherweise schon bis zum Ende des Kitajahres abgeschlossen sein. Uns als Eltern liegen diese Sanierungen der etwas in die Jahre gekommenen Liegenschaft sehr am Herzen, und wir möchten uns dafür bei der Gemeinde Münsing und bei unserem Träger, der katholischen Kirchenstiftung, sehr bedanken!

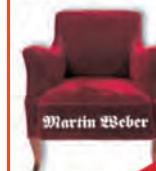
Das Jahr bleibt also spannend und wir freuen uns auf das, was da kommt!

Der Elternbeirat ■

Meisterwerkstatt für Polsterei und Raumausstattung

**Polsterei Weber**  
Martin und Max Weber

Große Auswahl an hochwertigen  
Polsterstoffen und schönen  
Gardinen



Brunnenstr. 14, 82541 Holzhausen, Tel. 08177 / 12 72

Mit Qualität  
und Tradition

Herrentrachten  
Martin Weber

Strickjanker, Hemden, Lederhosen,  
Strümpfe, Schuhe, Hüte



## Die Maibaum-Schilder von Oswald Voh Kunst am Baum

von Harald Berner

Aus dem Nachlass des Ambacher Künstlers Oswald Voh zeigte mir seine Tochter vor einigen Jahren seine Entwürfe für die Figuren am Mai-

baum von Holzhausen, die mit Bleistift auf Pappe skizziert, ausgeschnitten und koloriert sind. Sie gefielen mir sofort in ihrer ironisch verspielten Art.

Oswald Voh hat in seinen Entwürfen die in Holzhausen und Ambach ansässigen Berufe dargestellt – und das ziemlich vollständig. Insgesamt

waren es 18 Szenen. Er hat aber nur acht Bilder ausgeführt und sich dabei auch nicht immer an die Entwürfe gehalten hat.

Auf dieser Seite ist ein Teil seiner nicht realisierten Entwürfe zu sehen und auf der rechten Seite jene, die tatsächlich in Schilder umgesetzt wurden. ■



Dichter mit Muse



Kunstmaler mit Nixe als Modell



Töpfer an der Drehscheibe (Ernst Wiedemann)



Arzt mit Spritze (Dr. Fritz Wiedemann)



Fotograf mit einem Paar in Tracht



Lehrer mit dem Rohrstock in Aktion



Schmied, ein Pferd beschlagend



Bäuerin mit dem Stier



Zwei Männer, einen Baum zersägend



Gastwirt am Bierfass



Fischer im Boot



Kramer, Zucker oder Mehl abwiegend



Schreiner an der Hobelbank



Müller an der Mühle

Die Energiewende Münsing empfiehlt:

## Energieberatung durch die Verbraucherzentrale

(eg/fw) Die Energieberatung der Verbraucherzentrale bietet das größte interessen-neutrale Beratungsangebot zum Thema Energie in Deutschland. Seit 1978 begleitet sie private Haushalte mit derzeit über 550 Energieberatern an mehr als 800 Standorten in eine energiebewusste Zukunft. Jedes Jahr berät sie mehr als 100.000 Haushalte unabhängig und neutral rund um die Themen Energiesparen, Wärmedämmung, moderne Heiztechnik und erneuerbare Energien.

### Die Beratungsthemen:

- Einsparen von Strom und Heizenergie
- Heizen und Lüften
- Gesundes Raumklima: Wissenswertes zu Feuchte und Schimmel
- Energetisches Sanieren: Dämmung, Erneuerung von Fenstern und Türen

- Fördermittel für Neubauten und Altbausanierungen
- Bautechnischer Wärmeschutz
- Moderne Heizungstechnik und Warmwasserbereitung
- Einsatz erneuerbarer Energien
- Anbieterwechsel für Strom und Wärme
- Sparsame Haushaltsgeräte
- Heizkostenabrechnung und Energiekosteneinsparung

### Unabhängigkeit als Vorteil

Der wichtigste Grundsatz der Beratung ist die interessenneutrale und anbieterunabhängige Beratung der Verbraucherzentrale. Dadurch unterscheidet sie sich maßgeblich von vielen anderen Anbietern am Markt. Ihre Energieberater ermitteln neutral und individuell eine geeignete Lösung.

Die Unabhängigkeit der Beratung wird durch die Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gewährleistet.

### Persönliche Beratung in der Beratungsstelle („Stationäre Beratung“)

- Mehr als 800 Beratungsstellen stehen Ihnen zur Verfügung. Die Beratung hat einen Wert von 30 €. Dank der Förderung des BMWi ist sie für Sie kostenlos.

### Zuhause-Beratung („Energie-Checks“)

- **Basis-Check:** Sie erhalten einen Überblick über Ihren Strom- und Wärmeverbrauch. Der Energieberater zeigt Ihnen viele Energiesparmöglichkeiten. Die Beratung dauert etwa eine Stunde und hat einen Wert von 166 €. Dank der Förderung des BMWi ist sie für Sie kostenlos.
- **Gebäude-Check:** Sie erhalten zusätzlich zum Basis-Check Informationen

über Ihre Haustechnik, den baulichen Wärmeschutz und den Einsatz erneuerbarer Energien. Die Beratung dauert etwa zwei Stunden und hat einen Wert von 226 €. Dank der Förderung des BMWi kostet sie für Sie nur 30 € (siehe Seite 58).

- **Heiz-Check:** Der Energieberater prüft, ob Brennwert-, Niedertemperaturkessel, Wärmepumpe oder Fernwärmestation optimal eingestellt ist. Die Beratung findet an zwei Terminen je zwei Stunden statt. Sie hat einen Wert von 303 €. Dank der Förderung des

BMWi kostet sie für Sie nur 30 €.

- **Solarwärme-Check:** Der Energieberater überprüft, ob Ihre solarthermische Anlage optimal eingestellt ist. Die Beratung hat einen Wert von 422 €. Dank der Förderung des BMWi kostet sie für Sie nur 30 €.
- **Detail-Check:** Sie können ein spezifisches Energieproblem von unserem Energieberater lösen lassen – zum Beispiel zum Thema Dämmung, Schimmel oder zur Haustechnik. Die Beratung dauert etwa zwei Stunden und hat ei-

nen Wert von 285 €. Dank der Förderung des BMWi kostet sie für Sie nur 30 €.

Für einkommensschwache Haushalte sind die Beratungsangebote kostenfrei.

- **Online-Beratung:** Hier können Sie kurze Fragen klären und Ihr Energieproblem einordnen lassen. Die Online-Beratung ist kostenlos.
- **Telefonberatung:** Hier erhalten Sie eine kurze, kostenlose Beratung und können sich einen Überblick über das Beratungsangebot verschaffen. **Tel. 0800/809 802 400 ■**

**Sauber g'spart!**

**Erdgas und Ökostrom von Energie Südbayern.**  
Gut versorgt mit günstiger Energie und ausgezeichnetem Service.

www.esb.de  
☎ 0800 0 372 372 (kostenlos)

**ESB**  
ENERGIE SÜDBAYERN



**aktiv markt Graf GmbH**

82541 Münsing • Bachstraße 3 • Telefon 08177/201 • Fax 08177/422

- |                |                  |             |                |
|----------------|------------------|-------------|----------------|
| • Lebensmittel | • Obst & Gemüse  | • Kurzwaren | • Schulbedarf  |
| • Feinkost     | • Haushaltswaren | • Textilien | • Schreibwaren |

Mo - Sa 7:00 bis 12:30 und 14:15 bis 18:00 • Mi und Sa Nachmittag geschlossen

## Der Gebäude-Check der Verbraucherzentrale Wie gehe ich eine Gebäudesanierung an?

Ob etwa eine neue Heizung oder Fenster mit einer Wärmeschutzverglasung sinnvoll sind oder das ganze Haus gedämmt werden soll – diese Frage lässt sich nicht pauschal beantworten. Deshalb sollte man sich als erstes mit Hilfe eines Experten einen Überblick über das eigene Gebäude verschaffen, rät Münsings Dritter Bürgermeister Ernst Grünwald, der diesen Service für sein eigenes Haus in Anspruch nahm. Beim Gebäude-Check kommt ein fachlich geprüfter Energieberater direkt nach Hause. Der Energieberater nimmt im Haushalt eine Bestandsaufnahme der Stromgeräte vor, beurteilt den Strom- und Heizenergieverbrauch



**Ernst Grünwald (re.) erhielt vom Energieberater wertvolle Tipps, wo an seinem Haus Handlungsbedarf besteht.**

und identifiziert gemeinsam mit dem Bewohner Stellschrauben für Einsparungen. Zusätzlich werden die Gebäudehülle, also Außenwände, Fenster, Türen, Dach sowie die Heizungsanlage unter energetischen Aspekten begutachtet. Der Experte bespricht auch gerne, ob sich der Einsatz von erneuerbaren Energien etwa in Form einer PV- oder Holzpelletanlage lohnen könnte, und empfiehlt auch Förderprogramme, von denen die

Eigentümer bei ihren Sanierungsmaßnahmen profitieren können.

### Bericht nach vier Wochen

Die Ergebnisse des Gebäude-Checks fasst der Berater in einem Kurzbericht zusammen. Etwa vier Wochen nach dem Termin kommt der Bericht per Post nach Hause. Anhand der anschaulichen Auswertung können Verbraucher schnell beurteilen, welche Maßnahmen sie kurzfristig selbst umsetzen können und bei welchen Aspekten sich eine tieferegehende Folgeberatung empfiehlt.

Dank der Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie kostet die anbieterunabhängige und produktneutrale Beratung nur 30 €.

**Termine für den Energie-Check gibt's unter Tel. 0800/809 802 400. Weitere Informationen auf [www.verbraucherzentrale-energieberatung.de](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de). ■**



## Ostufervesuch Bei Familie Oliver Ermisch in Ammerland

Seit ein paar Wochen kann der Passant das freundliche, erleuchtete Holzhaus bewundern, das so in die Ecke des Grundstücks Elzerberg/Höhenweg in Ammerland eingefügt ist, wie wenn dieser Ort schon immer auf dieses Haus gewartet hätte.

Unser Besuch war von der Erwartung geprägt, Expertenempfehlungen für den eigenen Hausbau zu bekommen. Welche Entwurfsgedanken bestimmten Planung und



**Aus der Drohnenperspektive: das neue Haus der Familie Ermisch.**

Realisierung des neuen Wohnhauses von Energieingenieur Oliver Ermisch und seiner engagierten Frau Nicola? Das architektonische Konzept des Architekturbüros Korytka aus Dietramszell überzeugte alle – zusammen mit der Einbeziehung des Konzepts Großfamilie ist es ein Gewinn für Ammerland.

Büroinhaber im Gewerbegebiet Münsing und Ingenieur mit breiter, eigener beruflicher Erfahrung geben Einblicke in ihre Überlegungen: Auf dem Familiengrundstück wohnen die Eltern Ermisch und die Schwester mit ihrer Familie im »alten« Haus. Die junge Familie von Nicola und Oliver Ermisch hat sich das frühere Betriebsgebäude zum gemütlichen

### Steuerliche Betreuung von Privatpersonen sowie Gewerbebetrieben und Freiberuflern

(Einzelunternehmer, Personengesellschaften, GmbHs)  
inklusive Buchführung und Löhne (System Datev)

### Erbschaft- und schenkungsteuerliche Beratung sowie Fragen des Generationswechsels

**CHRISTIAN GEBEL**  
DIPL.-KFM./STEUERBERATER

**HERMANN GEBEL**  
STEUERBERATER

Sterzenweg 13 · 82541 Münsing  
Telefon 0 81 77 / 998 92 22 · Fax 0 81 77 / 998 92 23

Gautinger Straße 62 · 82234 Weßling (Oberpfaffenhofen)  
Telefon 0 81 53 / 93 01-0 · Fax 0 81 53 / 93 01-20  
[info@steuerberater-gebel.de](mailto:info@steuerberater-gebel.de) · [www.steuerberater-gebel.de](http://www.steuerberater-gebel.de)



Fühlten sich wohl im Haus der Ermischs: die Besucher vom OSV.

chen Wohnhaus umgebaut. Vor Baubeginn überlegten Nicola und Oliver, wie sie ihr neues Haus haben wollten:

**Mit viel Holz, energieeffizient, modern und doch gemütlich.**

Deswegen haben sie sich die energetische Situation der beiden Häuser auf dem Familien-Grundstück genauer angesehen und neu geplant.

Umgesetzt wurde ein zweistufiges Konzept.

**1. Stufe:** Eine klimafreundliche Holz-Pelletheizung wurde im Neubau eingebaut und versorgt über erdverlegte Rohrleitungen auch das alte Gebäude mit CO<sub>2</sub>-neutraler Wärme.

**2. Stufe:** Im Altbau wurde der alte Ölheizkessel mit Erdtankanlage stillgelegt und die Heizungsanlage optimiert (1).

Die dadurch eingesparte

Energiemenge beträgt ca. 16.700 kWh/a und ist mehr, als der Neubau benötigt.

Eine zentrale Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung belüftet das neue Klimaholzhaus mit gefilterter, frischer Luft ohne allergieauslösende Pollen.

Wir alle fühlten uns so wohl, dass wir wesentlich länger blieben, als ursprüng-

**Fußnote**

(1) BAFA-gefördert mit 30 % der Nettoinvestition siehe [http://www.bafa.de/DE/Energie/Energieeffizienz/Heizungsoptimierung/heizungsoptimierung\\_node.html](http://www.bafa.de/DE/Energie/Energieeffizienz/Heizungsoptimierung/heizungsoptimierung_node.html)

**Förderfähige Investitionen**

- Ersatz von Heizungs-Umwälzpumpen und Warmwasser-Zirkulationspumpen durch hocheffiziente Umwälzpumpen
- Heizungsoptimierung durch einen hydraulischen Abgleich bei bestehenden Heizsystemen
- voreinstellbaren Thermostatventilen
- Einzelraumtemperaturreglern
- Technik zur Volumenstromregelung
- Separater Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik
- Pufferspeicher

lich mit der Familie vereinbart war, und ein Besucher machte sogar den Vorschlag, diese Art des neuen, kreativen und energiesparenden und selbstverständlichen Bauens, mit Respekt die umgebende ältere Bebauung achtend, mit einem Preis zu versehen. Mal sehen, was wir daraus machen.

*Ursula Scriba und Oliver Ermisch*

**Für Kinder und Erwachsene Der Ostufer-Waldspaziergang**

Erwachsene, Kinder, die Jäger Ursula Scriba, Markus Feigl, Alexander Piehl, Jagdhündin Alva, sowie unsere Umweltreferentin Christine Mair treffen sich im Ammerlander Wald. Aus einem großen Korb werden Hornissen-nest, Rinde vom Käferbaum, verschiedene Zapfen, Blätter und Tierknochen entnommen, von aufmerksamen Kinderaugen geprüft, mit den Händen befühlt und dann besprochen. Christine Mair übernimmt die Führung und am Erlbach entlang geht's zur Fasanerie.

Dabei werden Tierspuren gesucht, Bäume über Form, Rinde und am Boden liegende Früchte geraten und erklärt, auch kranke, mit Harz gekennzeichnete Bäume erkannt und studiert. Alva zeigt, wie schnell und zuverlässig sie einer Spur folgen kann und bringt stolz ihr

Apportel. 250-mal mehr als der Mensch riecht die Hundense, insbesondere wenn sie geschult ist, wie Alvas Nase. Natürlich dürfen alle sie streicheln, das gefällt ihr. Bevor die Beine richtig müde werden, treffen wir in der Fasanerie ein, wo uns Maria und Hannes Neumann schon erwarten. Sofort wandern kleine Hände über das Eichenholz der uns umgebenden Skulpturen, aber Maria ruft uns alle zu sich: es gibt heißen Tee, Brezen und mehr – eine Wanderung macht hungrig und durstig. Sogar für die Väter reicht es noch, die einer nach dem anderen eintreffen um Kinder und Mütter abzuholen. Schwer ist es, von Marias stimmungsvollem Atelier



Ziel des Waldspaziergangs: Tee und Kuchen bei Neumanns.

Abschied zu nehmen. Was wohl so ein Bild eines geheimnisvollen Moorweihers kostet? Das kleine rothaarige, blau gekleidete Mädel

aus Holz grüßt zum Abschied. Schön war's, sagen Kinderaugen und gut gelaunte Elterngesichter.

*Ursula Scriba*



**Ambacher Verlags-Familie sucht neue Bleibe.**

**4 Menschen + 2 Katzen + 4 Schafe (evtl.)**

Leider müssen wir zum September 2019 unsere schöne Wohnung in Ambach wegen Eigenbedarfs verlassen. Deshalb suchen wir eine Wohnung mit vier Zimmern oder ein kleines Häuschen im Gemeindegebiet – gerne auch älter oder renovierungsbedürftig.

Wir freuen uns über Ihren Anruf unter 08177-9296056 oder 0172-5702069 oder eine E-Mail an [wagner@ambacher-verlag.de](mailto:wagner@ambacher-verlag.de)



## Kinder- und Jugend-Wettbewerb 2018 „Streuobst – Vielfalt – Beiß rein“ Gartenbauverein gewann 1. Preis auf Kreisebene

Der Bayerische Landesverband für Gartenbau und Landespflege e. V. hatte erstmalig – rechtzeitig zu seinem 125jährigen Jubiläum – einen landesweiten Wettbewerb ausgerufen. Ziel des Wettbewerbs war es, Kindern und Jugendlichen den Wert der Streuobstwiesen verständlich, erleb- und begreifbar zu machen sowie das soziale Miteinander zu fördern. Streuobstwiesen sind wertvolle Lebensräume für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten, wunderschöne, prägende Landschaftselemente und gleichzeitig von enormer, vielfältiger gesundheitlicher Bedeutung.



Preisverleihung durch den Vorstand des „Kreisverbands für Gartenbau und Landespflege Bad Tölz Wolfratshausen“, Jürgen Gürtler, an Regina Reitenhardt (li.) und Anke Mai.

### Beworben haben wir uns mit diesen Jugendaktionen:

- Wiesendetektive
- Pflanzung eines selbstveredelten Apfelbaums im Schulgarten
- Bau von Insektenhotels, Igelhäusern und Vogelnistkästen
- „Rund um den Apfel“-Aktionen

Alle Aktivitäten standen im Zusammenhang mit der Förderung der Artenvielfalt. Aufgrund des ertragreichen Obstjahres 2018, sammelten wir im Schulgarten, am Sportplatz und beim Degerndorfer Wertstoffhof, 750 kg Äpfel, aus denen 450 Liter Apfelsaft gepresst wurden. Wir verkauften den Apfelsaft anlässlich unserer 20-Jahre-Jubiläumsfeier und

spendeten einen Teil an den Förderkreis für den Weihnachtsmarkt der Grundschule. Mit Freude nahmen wir im Januar für den Landkreis Bad-Tölz Wolfratshausen den ersten Preis in Form einer Apfelpresse entgegen. Sie wartet auf ihren ersten Einsatz, um den Kindern zu zeigen, wie gut Heimat schmecken kann.

## Münsinger Gemeinschaftsgarten Bio-Gemüse vor Ort für Selbstversorger

Möchten Sie ein eigenes Beet in geselliger Gemeinschaft mit anderen Gärtnern bewirtschaften? Mit Ihrer Familie gemeinsam die Freizeit gestalten? Sich über Zucchini, Tomaten, Raupen und Schnecken austauschen? Die Früchte Ihrer



Üppig wächst schmackhaftes Biogemüse im Gemeinschaftsgarten.

Arbeit einbringen und gemeinsam am Lagerfeuer genießen? Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf:  
**Anke Mai, Tel. 08177/926447**  
**anke.mai@live.de**  
oder  
**Regina Reitenhardt**  
**Tel. 08177/672,**  
**regina.reitenhardt@gmx.de**

Ab Frühjahr 2019 ist ein Beet im Gemeinschaftsgarten neu zu vergeben. Für eine Beetvergabe ist die Mitgliedschaft im Verein Voraussetzung, und ein Betrag von 1,50€ pro Quadratmeter Beetfläche jährlich zu entrichten.

Wir freuen uns auf Sie! ■



## Baum- und Gartenpflege

Thomas Grötz  
St. Heinricher Str. 5 82541 Holzhausen  
Tel: 08177 / 926296

- Baum- und Heckenschnitt
- Obstbaumveredelung
- Fällungen
- Seilklettertechnik
- Totholzentnahme
- ...

## Praxis für Osteopathie | Physiotherapie



Heilpraktikerin | Physiotherapeutin

Susanne Hacker  
Am Schlichtfeld 19  
82541 Münsing  
Tel. 0 81 77 - 99 75 747  
info@privatpraxis-hacker.de  
www.privatpraxis-hacker.de  
Termine nach Vereinbarung

ganzheitlich | individuell | empathisch



## „Bildung ist der einzige Weg für ein Leben in Würde“

Deshalb haben wir im Jahr 2018 die „St. Vincent Pallotti-Schule“ in Indien (Govindapuram) mit 5240€ für den laufenden Schulbetrieb unterstützt, dazu gab's 34 Patenschaften für Kinder in der Schule à 140€, zusammen 4.760€

Im August 2018 besuchte uns die Generaloberin der Pallottiner Schwestern, Sr. Ligi, in unserer Schule, die sich zu einem Seminar in der Hochschule der Pallottiner in Vallendar/Deutschland aufhielt. Zusammen mit dem indischen Professor der Hochschule verbrachten wir einen netten Nachmittag mit positivem Gespräch.

Für die Mädchen und Frauen im „Mutter-Theresa“-Nähcenter in Suryapet/Indien wurden 6.000€ zur Anschaffung von 100 Nähmaschinen überwiesen. Nachdem wir in den letzten zehn Jahren bereits mehr als 1.200 Nähmaschinen finanziert und somit den Mädchen und Frauen eine Starthilfe zum eigenen Geldwerb ermöglicht haben, sind wir zu dem Entschluss gekommen, dass die Mädchen monatlich 10€ an das Nähcenter zurückzahlen sollten. Damit



Das Lehrerkollegium



Die St. Vincent Pallotti-Schule

kann z.B. weiteren Mädchen wieder mit einer Nähmaschine geholfen werden – ein Projekt, das selbständig läuft und das sich bis jetzt bewährt hat.

**Pfarrer Mike aus Banjul/Gambia – Ordensoberer der Spiritaner**, hauptsächlich bekannt bei Familien in Holzhausen, vor allem bei Familie Reiser, denn Maria Bolzmacher, geb. Reiser, absolvierte ein freiwilliges Jahr bei Pfarrer Mike in Gambia.

Es war sehr notwendig, ein Communityhaus (Gemeindehaus) mit Unterkunft für Pfarrer Mike und

Räumen für Treffen der Ordensgemeinschaft aus ganz Gambia zu bauen. Mit Hilfe von zwei deutschen Hilfsorganisationen, Spenden der eigenen Kongregation aus Rom und Brüssel, sowie dem Aktionskreis Eine Welt konnte dieses Projekt verwirklicht werden. Hierfür wurde unsererseits eine Spende von 20.000€ getätigt.

Wir möchten uns bei allen ganz herzlich bedanken, die uns mit Geldspenden unterstützt, bei all den Frauen, die Plätzchen gebacken haben, bei den Adventskranzbinderinnen sowie bei allen



An Weihnachten

treuen Sponsoren, die wie schon seit Jahren wieder eine Patenschaft für ein Kind in unserer Schule in Indien übernehmen.

Auch den beiden Köchen, die uns das leckere Fasten-

essen zubereitet haben, sei herzlich gedankt.

Außerdem möchten wir den beiden Familien danken, die uns Milch und Eier für die Zubereitung des Fastenessens gespendet haben.

### „Vergelt's Gott“

Über die Übernahme einer Patenschaft in unserer Schule (140€ pro Kind und Jahr) würden wir uns sehr freuen. Ansprechpartnerin dafür ist Monika Danner. ■

### Unsere nächsten Veranstaltungen:

**Fastenessen** mit kleinem Ostermarkt und Kaffee und Kuchen am So., 7. April, 10:30-13:00 Uhr, im Gemeindesaal Münsing.

**Pflanzenmarkt** am Sa. 11. Mai ab 9:00 Uhr auf dem Dorfplatz in Münsing.

Monika Danner,  
Vorsitzende ■



**BÄCKEREI**  
**Krümel & Korn**



Hauptstr. 6 | 82541 Münsing  
Tel: 08177 - 281  
hallo@kruemelundkorn.de

**Öffnungszeiten:**

Mo: 6<sup>00</sup> – 14<sup>00</sup> Uhr  
Di – Fr: 6<sup>00</sup> – 18<sup>00</sup> Uhr  
Sa: 6<sup>00</sup> – 12<sup>00</sup> Uhr

*Sonntag geschlossen*





Trachtenverein  
Seeröserl

## 42. Münsinger Adventhoagart

Am Samstag, dem 8. Dezember luden wir wieder zum traditionellen Adventhoagart ein.

Dabei führte Sprecher Hans Häusler in bewährter Weise durchs Programm und bescherte uns mit seinen Geschichten einen besinnlichen Abend zum zweiten Advent. Zum Auftakt spielten traditionell die Münsinger Turmbläser, und dann konnten wir abwechselnd den Bernad Dirndl aus Erlach, dem Gaißbacher Zitherklang, dem Weikertshofer Zwoagsang und der Münsinger Klarinettenmusik lauschen.

An diesem Abend stellte auch unsere Seeröserl-Jugend wieder ihr Können unter Beweis, indem sie ein



Sehr idyllisch gelegen: der Seezugang des Yacht Clubs Ambach.

beherztes „Klöpfelspiel“ aufführten.

Der Verein bedankt sich bei allen Gästen und Helfern für diesen gelungenen, schönen Abend.

### Proben, Gruppenstunden und Wuzerl-Gruppe

Montags (außerhalb der Ferien) finden immer die Proben im Pfarrheim an der Holzhausener Straße statt.

In unseren Gruppenstunden werden bayrische Volkstänze, Schuhplattler und lustige Lieder in Mundart sowie unser Brauchtum den interessierten Kindern nahegebracht:

**Wuzerl-Gruppe** (Kleinkinder ab mind. zwei Jahren, mit Eltern), 16:30 bis 17:00 Uhr

### Kinder- Jugend

17:00 bis ca. 17:45 Uhr

Wir freuen uns jederzeit auf viele neugierig gewordene Besucher.

Es darf sofort ausprobiert und mitgemacht werden.

Nähere Infos gibt es bei unserer Jugendleiterin Lisa Grasl, Tel. 08177/755

Über Unterstützung bei der Jugendarbeit in unserem Verein freuen wir uns sehr.

Spenden nehmen wir gerne an, und Sie erhalten eine Spendenquittung von uns. ■



Katholischer  
Burschenverein  
Münsing

## Nikolausdienst der Münsinger Burschen Alle Jahre wieder

Jedes Jahr machen einige Mitglieder des Burschenvereins Münsing für die Kinder aus dem Ort einen Nikolausdienst mit einem wohlthätigen Hintergrund.

Der diesjährige Erlös der Aktion in Höhe von 1.070 € geht wie auch schon in den letzten Jahren an das Pro-



Die Burschen vom Nikolausdienst: Markus Rühl, Korbinian Kühn, Michael Pfatrish, Johannes Müller, Daniel Eisenreich, Johannes Schmid, Christian Kiesel, Simon Ritzl und Peter Pfatrish (v.l.n.r.).

jekt Omnibus in München. Damit werden Eltern von schwerkranken Kindern, die in der Haunerschen Kinder-

linik in München stationär behandelt werden, dort kostenlose Übernachtungen ermöglicht. ■

Wir sind der Meinung, dass

**digitales Banking**

am besten mit

**persönlicher**

**Beratung**

harmoniert.

— Cornelia Taube,  
Geschäftsstellenleiterin Münsing

GANZ MEINE BANK.

**NAHELIEGEND.**



Wir bieten Ihnen das Beste aus beiden Welten: Sie entscheiden selbst, ob Sie unsere zahlreichen Online-Angebote nutzen möchten – ich bin auf jeden Fall für Sie da. [www.zurBank.de/naheliegend](http://www.zurBank.de/naheliegend)

VR Bank  
München Land eG



**SCHREINEREI WILL**

- Möbel + Innenausbau
- Küchen + Saunabau
- Fenster + Türen
- Treppen + Geländer

Hacklgasse 2, Münsing · Tel. 08177/436 · Fax 8938 · [maxwill100@hotmail.com](mailto:maxwill100@hotmail.com)



Verabschiedung eines lang-jährigen Musikanten.

## 60 Jahre Musizieren

Über den Monat Dezember spricht man allgemein von der „ruhigen Zeit“. Im Ganzen können wir Münsinger Musikanten das nicht unterschreiben. Hier eine kleine Übersicht:

Ab Dezember wird mindestens zweimal die Woche für die Weihnachtskonzerte als Kapelle geprobt. Als nächstes stehen zusätzlich an den beiden Samstagen vor Weihnachten jeweils die Aufbauarbeiten für unseren „Konzertsaal“ in der Münsinger Turnhalle an. Auf diesem Weg wollen wir uns nochmal bei allen bedanken, die wegen unseren Turnhallen-Proben, mit ihren Aktivitäten in der Turn-

halle kürzertreten mussten. Dann ist Weihnachten und am 26. und 27. Dezember spielten wir unsere Konzerte in Münsing. Unser drittes Konzert spielten wir im 29. Dezember in Zorneding, bei unseren Freunden von der dortigen Freiwilligen Feuerwehr, mit der wir schon eine langjährige Freundschaft pflegen. Aber dazu später mehr. Und jetzt folgt zum Abschluss noch das interne Highlight des Musikantenjahres, das Neujahrsspielen am 31. Dezember in Ammerland und am 1. Januar in Münsing. Auch hier wollen wir uns bei allen für ihre Unterstützung bedanken, die wir an diesen beiden Tagen angetroffen haben.

Diesen Teil des Jahres den ruhigen, bzw. „staden“ Teil zu nennen, können wir Musikanten also wirklich nicht unterschreiben. Aber dafür können wir das neue Jahr eher ruhiger beginnen. Somit bleibt jedem Muskan-

ten genug Zeit, sich in der probenfreien Zeit von den „Strapazen“ der ruhigen Zeit zu erholen.

Mittlerweile sind wir jedoch schon wieder in der Probenphase für die unterschiedlichsten Auftritte im kommenden Jahr. Jedoch müssen über das Jahr 2018 nochmals ein paar Worte verloren werden:

Wie bereits erwähnt, verbindet uns mit der freiwilligen Feuerwehr Zorneding eine enge Freundschaft. Diese hält schon so lange, dass wir 2018 das 35. Konzert in Zorneding gespielt haben. Dies wurde während des Konzerts in Zorneding bereits gebührend gefeiert. Neben dem 35. Konzert 2018 steht auch dieses Jahr der 40. Geburtstag unserer Freundschaft an. Vor 40 Jahren spielten wir unseren ersten Auftritt in Zorneding.

Wenn wir schon von Jubiläen sprechen, muss aber eine Person gesondert ge-



Abschied nach 60 Jahren: Franz Schwarz (3. v. re.) mit Michael Huber, Bettina Schwarz, Walter Hofner, Franz Hofner, Franz Haidu (v.l.n.r.).

nannt werden. Bei unserem Weihnachtskonzert am 26. Dezember verabschiedeten wir ein langjähriges Mitglied der Musikkapelle Münsing in den wohlverdienten Musikanten-Ruhestand. Unser Franz Schwarz hat nach über 60 Jahren sein letztes Konzert mit uns gespielt. Somit war er auch bei allen Konzerten, die bis jetzt in Zorneding stattgefunden haben, dabei. Er gehörte auch zu den Musikanten, die diese Freundschaft zwischen Münsing und Zorneding aufleben haben lassen.

Aber unser Franz war nicht nur Musikant. Er engagierte sich auch sehr stark als aktives Mitglied in der Vorstandschaft – ob als 2. Vorstand, Notenwart oder Beisitzer – auf unseren Franz konnte man sich immer verlassen.

Lieber Franz, von uns allen nochmal Herzlichen Dank für über 60 Jahre aktives

Musizieren bei uns Münsinger Musikanten.

Eine Ehrung für aktives Musizieren konnten wir auch unserem Kassier Bettina Schwarz überreichen, die aktuell bei 25 Jahren angekommen ist.

Neben der musikalischen Ehrung und der Verabschiedung von Franz Schwarz gab es bei unseren Konzerten nochmals Grund, Danke zu sagen.

Franz Hofner übergibt nach vielen Jahren den Taktstock der Marschmusik an Max Bauer. In den letzten Jahren konnten wir in der Marschmusik stets sehr gute Erfolge feiern.

Neben Franz übergibt auch sein Bruder Walter das Amt des zweiten Dirigenten an Laurenz Eschenlohr. Nach zehn Jahren als zweiter Dirigent der Musikkapelle Münsing und unzähligen Erfolgen gibt er die Verantwortung für das Jahrespro-

gramm an Laurenz ab. Mit Laurenz können wir sehr froh sein, einen jungen, ausgebildeten Dirigenten aus den eigenen Reihen am Dirigierpult begrüßen zu dürfen. Im Rahmen dieser Dirigatsübergabe wird es am Freitag den 12. Juli eine Benefizveranstaltung in Münsing geben. Hierzu werden weitere Infos noch folgen.

Somit ergeben sich für uns Münsinger Musikanten wieder die ersten Termine im Jahr 2019, für die wir seit Anfang Februar proben.

Unter anderem möchten wir Sie, liebe Leser, zu unserem Frühschoppen am Pfingstmontag, den 9. Juni 2019, nach dem Eckenkreuzbittgang einladen. Zusätzlich findet auch dieses Jahr wieder am 21. Juli unser Jugendkonzert statt. Hier präsentieren Ihnen all unsere Jungmusikanten ihr Können.

Falls auch Sie oder Ihre Kinder Interesse haben ein Instrument in unserer Kapelle zu erlernen, wenden Sie sich doch bitte an unseren Jugendbeauftragten Jakob Huber. Nähere Infos zur Jugendausbildung finden Sie auch auf unserer Webseite [www.mk-muensing.de](http://www.mk-muensing.de).

Für weitere Termine lege ich Ihnen unsere Internetseite ans Herz. Neben Veranstaltungen mit uns Münsinger Musikanten sind auch weitere interessante Informationen über die Musikkapelle Münsing in Erfahrung zu bringen. ■



Hairgstylt – „wie für di gmacht“  
Haarschmuck, Perlen- und Dirndlschmuck,  
Loopschals, Stirnbandl, Accessoires, Individual-  
anfertigungen, Onlineshop  
[www.hairgstylt.com](http://www.hairgstylt.com)

Tel. 0157/59057810 | Oberer Kammerloh 18 | 82541 Münsing | [www.facebook.com/ChristinaHofnerHairgstylt](http://www.facebook.com/ChristinaHofnerHairgstylt)



Franz-Graf-von-Pocci-Gesellschaft 2.V.  
eine literarische Gesellschaft

## Franz Graf von Pocci Ein Allround-Genie

Der Hofzeremonienmeister, Hofmusikintendant, Schriftsteller und Komponist muss auch ein besessener Zeichner gewesen sein. „Und hätt' ich wohl an hundert Händ' / mit Burgen käm'ich nie zu End'!“, dichtete er über seine Leidenschaft, ständig die Bildphantasie spielen zu lassen. Sie kreiste um erfundene Landschaften oder illustrierte seine Texte und Lieder. Das Märchenhafte stand dabei neben dem Studium der Natur, sodass Pocci ein typischer Vertreter der Kunst seiner Zeit war. Zudem konnte er mit unbestechlicher Boshaftigkeit seine Kollegen in Verwaltung und Künstlerschaft in Karikaturen aufspießen.

Schaut man sich die Details seiner Bilderfindungen und seine Art, wie er sie erfindet, genauer an, kann man einen Zeichner entde-



Reiterlied, Bleistift, Feder in schwarz, um 1842.

cken, dem es mit seinem gekonnt lockeren Strich an Phantasie und künstlerischer Freiheit in nichts mangelte. Dies und seine Besessenheit vom Zeichnen, macht ihn zu einer heute noch faszinierend Künstlerpersönlichkeit. Manch professioneller Kollege seiner Zeit hat kein umfangreiche-

res und vielschichtigeres Werk hinterlassen, als dieser Hofbeamte und Graf, dem immer ein wenig anhängt, doch nur ein „Hobbykünstler“ gewesen zu sein.

Eine bedeutende Stiftung des Münchner Sammlers Max Oppel bereicherte jüngst die historischen Bestände der Staatlichen

Graphischen Sammlung München von über 100 Zeichnungen. Dies war Anlass, in einer Ausstellung eine Auswahl zu zeigen und damit zu dokumentieren, wie wichtig privates Engagement für die Weiterentwicklung eines Museums ist. Die nun insgesamt 192 Zeichnungen kann sich seit der Ausstellung jeder Interessierte im Studiensaal der Sammlung in der Katharinen-von-Bora-Str. 10 direkt am Königsplatz in München im Original vorlegen lassen. Man kann ab Mitte März diesen Bestand auch online ([www.sgsm.eu](http://www.sgsm.eu)) in der Datenbank der Graphischen

Sammlung ansehen.

Neben den Zeichnungen gibt es noch 322 Druckgraphiken Poccis im Bestand, die man sich ebenfalls im Studiensaal vorlegen lassen kann. Dieser Teil des Bestands soll im Laufe des Jahres 2019 im Internet zugänglich gemacht werden, sodass man einen sehr viel schöneren Eindruck von Poccis Arbeit als Radierer und Lithograph bekommen kann.

Denn der Künstler Pocci war für seine Zeitgenossen – so sie ihn nicht im Freundeskreis als Karikaturisten kannten – vor allem als Graphiker und Illustrator ein Begriff gewesen. Neben sei-

nen Beiträgen zu den 1845 gegründeten »Fliegenden Blättern« und dem seit 1849 erscheinenden »Münchener Bilderbogen« schuf er zahlreiche Bilder zu eigenen und fremden Liedern, Gedichten und Geschichten, die zu einem Großteil in dieser Sammlung enthalten sind.

Zum Bestand der Pocci-Zeichnungen in der Graphischen Sammlung ist im Deutschen Kunstverlag ein Katalog erschienen, der über den Buchhandel oder das Museum für 19,80€ bezogen werden kann.

Dr. Andreas Strobl,  
Staatliche Graphische  
Sammlung, München ■



Burg vor Bergsilhouette, Feder in Braun.

## BESTATTUNGSUNTERNEHMEN KLEIN OHG

Graslitzer Str. 23 a  
82538 Geretsried

Schießstättstr. 96  
82515 Wolfratshausen

TEL. 08171 - 6911

70 JAHRE FAMILIENTRADITION

Wir beraten Sie in allen Fragen, erledigen sämtliche Behördengänge und kommen auf Wunsch zu einem persönlichen Gespräch zu Ihnen ins Haus.



Wir sind Tag und Nacht erreichbar,  
auch an Sonn- und Feiertagen.

Foto: H. D. Klein



**Freiwillige  
Feuerwehr  
St. Heinrich**

## Jahresrückblick des Kommandanten

2018 war ein bewegtes Jahr für die St. Heinricher Feuerwehr, berichtet der Kommandant Bernhard Block. Das neue Fahrzeug sei gut in den Übungsalltag integriert und mache auch bei Einsätzen eine gute Figur. Dass die zusätzliche Verantwortung, die mit dem Feuerwehrauto gekommen sei, gut angenommen worden wäre, zeige, so Block, der große Anteil an aktiven Feuerwehrleuten mit Atemschutz- oder Maschinistenausbildung.

Bis 2017 war die Feuerwehr im südlichen Gemeindeteil lediglich mit einem alten Tragkraftspritzenanhänger ausgerückt, der an



**Voll im Einsatz: die Männer der freiwilligen Feuerwehr St. Heinrich.**

einen Traktor angehängt wurde – als letzte Feuerwehr im Landkreis. Über das neue Fahrzeug, das von der Gemeinde angeschafft wurde, sei man jedoch heilfroh: in den letzten Jahren ist die Zahl der Einsätze stetig gestiegen, darunter hat vor allem die Zahl schwerer Verkehrsunfälle dramatisch zugenommen.

Daneben gab es glücklicherweise aber auch angenehmere Einsätze der

Mannschaft, wie etwa das jährliche Ramadama oder die Aktion zur Verschönerung des Friedhofsvorplatzes, bei dem die Feuerwehr den neu gegründeten St. Heinricher Dorfverein tatkräftig unterstützte.

Bernhard Block berichtet weiter: Die örtliche freiwillige Feuerwehr hat im vergangenen Jahr insgesamt nicht nur ihr Einsatzspektrum erweitert, sondern auch die Teilnahme an Lehrgängen intensiviert, um gut auf den Ernstfall vorbereitet zu sein. So haben Ende Oktober neun Männer und Frauen der St. Heinricher Wehr die Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“ erfolgreich abgelegt. Michael Funk junior, Marino Nigojevic, Katharina Lettner, Anton Kögl, Bernhard Block, Franz Gistl, Leonhard Gistl sowie Nikolaus Huber erhielten für ihre Bemühungen das Bronze-Abzeichen. Fünf dieser Feuerwehrler haben zudem die modulare Truppmann-

ausbildung abgeschlossen. Florian Schöffmann, Maschinist, wurde sogar mit dem silbernen Abzeichen geehrt. Eine so engagierte Beteiligung bei der ersten Leistungsprüfung seit 15 Jahren mache ihn stolz auf die Truppe, so Block, die mit drei bis vier Übungen pro Woche sich über einen Monat hinweg intensiv auf den Test vorbereitet habe.

Als wichtiges Zeichen sieht Block, dass der dieses Jahr neu beigetretene Kamerad Helmut Schmidt die modulare Truppmannprüfung ebenfalls absolviert hat – anders als die jüngeren Kameraden jedoch als Quereinsteiger mit über 40 Jahren. Das zeige, dass nicht nur junge Leute als neue Mitglieder bei der Feuerwehr willkommen sind, sondern jeder zwischen 14 und 65 Jahren. Block selbst ist 26 Jahre alt. Gerade in kleinen Dörfern wie St. Heinrich, so Block,

sei es wichtig, dass alle Generationen zusammenarbeiten, um so wichtige Einrichtungen wie die Feuerwehr erhalten zu können und mit Leben zu füllen. Wer Interesse habe, könne sich jederzeit gerne bei ihm melden oder beim wöchentlichen Stammtisch am Donnerstag um 19:00 Uhr im

Feuerhaus vorbeikommen. Die vielen aktiven Mitglieder und die ansteigende Übungsbeteiligung sind nicht der einzige Anlass zur Freude für die seit 1894 bestehende Feuerwehr. Auch dass Nikolaus Huber (28 Jahre) aus Schechen seit letzten September den Posten des



**Vereinsvorsitzender Nikolaus Huber (li.) und Kommandant Bernhard Block.**

Vereinsvorsitzenden übernommen hat, wird als gutes Zeichen gesehen und zeigt mit diesem Generationenwechsel, dass die St. Heinricher Feuerwehr zuversichtlich in die Zukunft blicken kann. Und das trotz des beachtlichen Alters der Wehr! Heuer wird das 125-jährige Jubiläum gefeiert. ■

Jetzt auch Mac-Service



**Enrico Montagni**

Am Kirchberg 7a  
82541 Münsing  
Telefon: 0 81 77 - 92 61 48  
Fax: 0 81 77 - 92 97 22  
Mobil: 0176 - 24 33 87 02  
info@montagni-edv.de  
www.montagni-edv.de

**Beratung  
Hard- und Software  
Netzwerkbetreuung  
Internet  
Schulungen  
Telekommunikation**



82541 AMBACH AM STARNBERGER SEE  
SEEFERSTRASSE 31 - TEL. 08177/533 FAX 428  
www.zumfischmeister.com

Verkauf von ausgesuchten  
und günstigen Weinen  
aus unserem Keller



## Freiwillige Feuerwehr Ammerland Jahreshauptversammlung

Rückblicke auf geleistetes, wie Einsätze, Ausbildung, Vereinsleben aber auch Ausblicke ins neue Jahr mit dem Tag der offenen Tür und dem St.-Martins-Umzug.

25 Mitglieder der Ammerlander Feuerwehr trafen sich am Sonntag, dem 13. Januar, im Hotel am See, um ihre diesjährige Jahreshauptversammlung abzuhalten. Martin Döhla referierte über sein erstes Jahr als Vorstand. Dabei konnte er auf ein gestärktes kameradschaftliches und aktives Vereinsleben im letzten Jahr



**Geehrt für 30 Jahre aktive Mitgliedschaft: Hubert Kühn (re.).**

zurückblicken. Neue Mitglieder fühlten sich sofort wohl und aufgenommen, sodass man schon gespannt auf weitere Neuzugänge wartet.

Stolz verkündete der Kassenwart Martin Geigel, dass das Vereinsvermögen im Jahr 2018 um weitere 9.925€ erhöht werden konnte. Das Geld wird auch bitter nötig sein, wenn das neue Feuerwehrhaus gebaut wird. So hat man auch die Möglichkeit, z. B. die Einrichtung und zusätzliche Einsatzgeräte

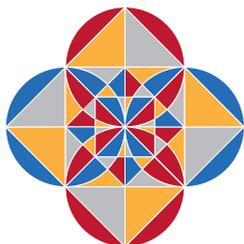
ohne lange Genehmigungsphasen selbst zu beschaffen. Er dankte ausdrücklich den vielen großzügigen Spendern der Gemeinde.

Zwischen den Berichten der Kassenprüfer und des Schriftführers hielt der 1. Kommandant Markus Geigel seinen Vortrag: 15 mal musste die Ammerlander Feuerwehr zu Einsätzen ausrücken. Dabei war der Brand eines größeren Bootshauses in Leoni der spektakulärste Einsatz.

Ganz besonders freute es den Kommandanten, dass im Sommer 2018 die Leistungsprüfung mit Bravour bestanden wurde, und einige Kameraden weitere Ausbildungen absolvierten. Der Ausbildungsstand konnte somit weiter verbessert werden. Die MTA Ausbildung haben Matthias Sebald jr., Franz Graf und Thomas Sebald jr. bereits abgeschlossen. Dafür erhielten sie vom Vorstand jeweils einen eigenen Feuerwehrkrug mit dem Ammerlander Feuerwehrlogo. Hendrik Loch ist noch dabei. Neuer Atemschutträger ist Andreas Schröfle und neuer Geräewart ist

Armin Hell. Seinen Gruppenführer hat Stephan Vogt in der Feuerweherschule Geretsried gemacht. Der Ausbildungsstand ist natürlich einer kontinuierlichen Übungs- und Ausbildungsbereitschaft der Mannschaft geschuldet. Die erfreuliche Beteiligung an den monatlichen Übungen wird im Anschluss mit einer Brotzeit belohnt. Dass die Bäckerei Graf hierzu immer Brot und Semmeln spendiert, sehen die Kameraden als nicht selbstverständlich an und applaudierten deshalb als Dank für die großzügigen Spenden. Natürlich dürfen an so einem Tag die

Ehrungen nicht fehlen. Ausgezeichnet wurden: für zehn Jahre aktive Mitgliedschaft Sebastian Sebald, für 20 Jahre aktive Mitgliedschaft Martin Döhla und Paul Sedlmeir und für 30 Jahre Hubert Kühn. Da staunte Hubert Kühn nicht schlecht, wie schnell wieder fünf Jahre vorbei gingen. Vorstand Martin Döhla und 3. Bürgermeister Ernst Grünwald überreichten die Urkunde und gratulierten. Die Versammlung wurde mit den Grußworten und dem Dank der Gemeinde durch 3. Bürgermeister Ernst Grünwald in Vertretung von 1. Bürgermeister Grasl beendet. ■



**Patricia Klug und Janeen Ann Wilson Heilpraktikerinnen**

Praxis für integrative Osteopathie  
Selbstentwicklung und meditative Praxis

Termine nach Vereinbarung unter 08171-366 102  
**NEU! Am Schlichtfeld 19, 82541 Münsing**

Für Ihr höchstes  
Gut im Leben.

Schließen Sie wichtige  
Versorgungslücken. Ich  
berate Sie, rufen Sie an!

Regionalgeschäftsstelle

**Michael Döhla**

Nördl. Seestr. 47a  
82541 Münsing-Ammerl.  
Telefon 08177 926413  
Michael.Doebla@dvag.de



**Deutsche  
Vermögensberatung**  
Vermögensaufbau für jeden!

**Gemeinsam das Leben genießen**

**Ü-60-Treff  
des Pfarrverbands Münsing**

Seniorentreffs sind zwanglose Treffpunkte die allen Senioren des Pfarrverbands Münsing offen stehen. Neben Kuchen und Getränken werden Unterhaltung, Vorträge, Informationen und gemeinsames Beisammensein geboten.

Im November 2018 besuchte uns Bettina Hecke vom Ambacher Verlag. Sie las aus ihrem Buch „Das Leben war schön“ über die 94-jährige Bäuerin Helena Spiegl aus Öhnbeck.

„Ich sage, das Leben war schön, aber es war auch hart. Arbeit, Arbeit, Arbeit. Arbeit bringt einen nicht um, der Verdruss schon.“



„Das Leben war schön“:  
Die Titelseite des Buches



Bettina Hecke las aus den Erinnerungen von Helena Spiegl.



Bild aus dem Buch: Helena Spiegl (li.) mit ihren Geschwistern

Helena Spiegl blickt mit 94 Jahren zurück auf ihr Leben. Sie erzählt von ihrer Kindheit und Jugend im oberbayerischen Öhnböck, die geprägt waren von landwirtschaftlicher Arbeit und dem Zweiten Weltkrieg. In ihren Lebenserinnerungen zeichnet sie ein sehr persönliches Bild, das aber auch vom tiefgreifenden Wandel der Lebensverhältnisse in einer bayerisch-ländlichen Gegend im 20. Jahrhundert zeugt.

Helena Spiegl hatte im

Frühjahr 2015 Bettina Hecke beauftragt, ihre Lebenserinnerungen aufzuschreiben. Ihre Aufzeichnungen gleichen in Vielem den Lebensläufen und Erinnerungen aus jener Zeit.

Bettina Hecke versetzte die Gäste des Nachmittags ins letzte Jahrhundert, da unter ihnen viele ähnliche Lebenserfahrungen hatten. Auch ihre netten Erlebnisse während der Erzählungen von Frau Spiegl, trugen zum Gelingen des unterhaltsamen Nachmittages bei.

Die Lesung diente als Auftaktveranstaltung zu einem weiteren Buch der Reihe „Chronik Münsing“, das der Ambacher Verlag nächstes Jahr zusammen mit dem Historiker Johannes Bernwieser aus Münsing für die Gemeinde herausgibt.

**Absage**

Nach reichlichem Schneefall, Kälte und sehr schlechten Straßenverhältnissen musste das Treffen im Januar abgesagt werden. Auch unserer Referentin Frau Rechtsanwältin Christiane Karwatka-Kloyer aus Tutzing war das Fahren auf den winterlichen Straßen zu gefähr-



Schnee in Münsing: Der Winter verhinderte unser Januar-Treffen.

lich. Der vorgesehene Vortrag über Seniorenrechte, Elternunterhalt und Betreuungsrecht wird nachgeholt.

**Vorschau:**

Do, 11. April, 14:30 Uhr  
Pfarrheim

Gesundheitspraktikerin  
Lisa Grasl  
**Cranio Sacrale Biodynamik**

Do, 9. Mai, 14:30 Uhr,  
Pfarrheim

**Unterhaltsame Maifeier**

Do, 13. Juni, voraussichtlich  
**Ausflug Dampferfahrt  
Starnberger-See** mit Einkehr zur Brotzeit in Leutstetten ■

**Kontakt:**

Diakon Tony Wammetsberger  
Pfarrverband Münsing  
Tel. 08179/9979-317  
[tony\\_wammetsberger@web.de](mailto:tony_wammetsberger@web.de)

Annemarie Schlosser  
Senioren Pfarrei Münsing  
**Tel. 08177/634**  
[schlosser.annemarie@web.de](mailto:schlosser.annemarie@web.de)

Gesund,  
Schön & Fit  
in den Sommer ...

**FASTEN-SÄFTEKUR**

**Unser Angebot von März bis Juni 2019:**  
Eine Woche Fastenkur mit Entgiftungsanwendungen in unserer Praxis:  
**Entschlackungsmassagen & Colon-Hydrotherapie**

**Sie sind herzlich eingeladen zu zwei interessanten Vorträgen von Theda Sebald**  
„ENTGIFTEN STATT VERGIFTEN“  
Wann? Mittwoch, 03. April 2019, um 19.30 Uhr  
„SIND IMPFUNGEN SINNVOLL“  
Wann? Mittwoch, 10. April 2019, um 19.30 Uhr  
Kostenbeitrag: 5 Euro

**Wir bitten um Anmeldung: Tel: 08177 99 84 980 | [praxis@naturheilpraxissebald.de](mailto:praxis@naturheilpraxissebald.de)**

**Naturheilpraxis Sebald | Am Schlichtfeld 6 | 82541 Münsing**



**Wasserwacht Ammerland**

**Die Wasserwacht Ammerland informiert:**

2018 war ein heißer Sommer, und es gab viel zu tun, dazu hier ein Rückblick:

Wachstunden am See:	1868
Arbeitsstunden:	415
Naturschutz/Std.:	49
Aus- & Fortbildung/Std.:	432
HVO Eisatz/Std.:	51
Bootsstunden:	83
Alarmierungen durch die Rettungsleitstelle:	66
Lebensrettung:	1
Rettung aus Gefahrenlage:	9
Vermisstensuche:	5
Erste Hilfe:	8
Betreuungsfälle:	43
Tauchunfälle:	2
Sachbergung:	3
Sonstige:	4

**Herzlichen Dank für Ihre Spendenbereitschaft:**

Wir danken allen Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Münsing für Ihre Spendenbereitschaft.

Im Jahr 2018 kamen einige Ausgaben auf uns zu, die wir ohne Ihre Spenden niemals hätten bestreiten können. Wir werden alles daran setzen, um weiterhin für Sie im Einsatz zu sein. Wir freuen uns, wenn Sie uns auch 2019 wieder unterstützen.

**Ehrungen für besondere Verdienste:**

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung haben wir dieses Jahr entschieden, Mitglieder für ihre besonderen Verdienste und Leistungen zu ehren. Folgende Auszeichnungen wurden vergeben:



**Die Wasserwacht-medaille in Bronze an Monika Huber**

Seit 1.8.1995 und somit seit 24 Jahren ist Monika

ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Ortsgruppe. Besonders sind hier Ihre langjährige Zugehörigkeit im Team HVO sowie Ihre Einsatzbereitschaft erwähnt. Darüber hinaus setzte sich Monika im vergangenen Jahr in überdurchschnittlich hohem Maße für den Wachdienst ein und hat sich als Vorstandsmitglied 2018 zuerst als Schriftführerin dann als Kassiererin eingebracht. Wir gratulieren zu dieser besonderen Auszeichnung.



**Die Wasserwacht-medaille in Silber an Michael Doehla**

Seit 1.9.1995 und somit ebenfalls seit 24 Jahren ist Michal Doehla aktives Mitglied der Wasserwacht Ammerland. Er unterstützt nicht nur äußerst aktiv die Vorstandsarbeit, sondern ist seit Gründung ein aktives Mitglied der Helfer vor Ort. Seit 18 Jahren steht er der Vorstandschaft tatkräftig zur Seite und wurde gerade erneut als technischer Leiter

gewählt. Sein Aufgabenbereich umfasst alle Einsätze, Aktivitäten und Planungen, Neubeschaffungen sowie die Ausbildung.



**Die Wasserwacht-Medaille in Gold an Karoline Vogt**

Ein Mitglied, das sich seit ungezählten Jahren unermüdlich und selbstlos einbringt. Ein Mitglied, das so vielen anderen Menschen Vertrauen, Mut, Erfolgserlebnisse, Selbstwirksamkeit und Sicherheit geschenkt hat. Ein Mitglied, das andere empathisch motiviert und fördert, niemals aufgibt und immer an den Erfolg glaubt. Seit mindestens 26, vielleicht sogar 28 Jahren bringt sie den Kindern der Gemeinde das Schwimmen bei. Es wurde keine Statistik geführt, weshalb die genaue Zahl der Schwimmabsolventen un-

bekannt ist. Eine Zahl um die 300 scheint aber realistisch. Wenn man sich das genauer überlegt, könnten wir mit Ihren Schwimmabsolventen eine ganze Turnhalle füllen. Karoline Vogt motiviert Ihre Kinder so lange bis jeder schwimmen kann und sogar mit dem Seepferdchen nach Hause geht. Wir gratulieren Ihr zu dieser besonderen Auszeichnung.



**Die Wasserwacht-Medaille in Gold an Thomas Wendler**

Vor 32 Jahren, im Jahr 1987 ist Thomas in die Wasserwacht Ortsgruppe Ammerland eingetreten. Fünf Jahre später im Jahr 1991 hat er sich dem Naturschutz verbunden und übt dieses Amt seit nunmehr 28 Jahren aus. Zusätzlich arbeitet er für die untere Naturschutzbehörde sowie für das Kri-

seninterventionsteam. Als Hüttenwart kümmert er sich um unsere Wasserwachtstation, erledigt nach wie vor aktive Wachstunden am See und hilft bei der Wasserwacht-Kids-Gruppe mit seinen langjährigen Erfahrungen. Wir gratulieren Tomas Wendler zu dieser besonderen Auszeichnung.

**Saisonstart 2019:**

Wir starten in die Wachssaison am Samstag 18.5.2019. Ihre Wasserwacht Ammerland ■



Bereit für den Saisonstart: die Wachstation am Gemeindebad.

**Medizinische Fußpflege**



Petersberger Karin  
Hartweg 15  
82541 Münsing  
Tel. 08177 / 9110  
Mobil. 0174 7677158

Termine nach Vereinbarung auch Hausbesuche



**Fahrräder & Rasenmäher**  
Verkauf Wartung Reparatur  
Herrmann Kobres  
Attenkam 7 a  
82541 Münsing  
Tel. 08177/1700

**Fahrräder & Rasenmäher**  
Verkauf Wartung Reparatur  
**Elektroäder mit Shimano- und Bosch Antrieb**

**Fahrradverleih**

**!ACHTUNG! neue Geschäftszeiten**  
Geschäftszeiten: Mo 15:00 – 18:00 Uhr  
Mi und Fr 16:00 – 19:00  
od. tel. Vereinbarung 0176/45053233  
[www.muensing-radl.de](http://www.muensing-radl.de)



## Was war los beim Frauenbund?

### Dialogtag/Fortbildung in Bad Endorf

Thema diesmal: Umgang mit und Einsatz der neuen Medien wie Facebook, Instagram usw., mit dem Ziel, den Frauenbund fit für die Zukunft machen, am Image des Frauenbundes zu arbeiten, damit jede Frau weiß,



Beim Dialogtag in Bad Endorf.

der Frauenbund ist unentbehrlich. Wo sonst gibt es einen Verein der sich einsetzt für die Gleichberechtigung, z.B. gleichen Lohn für gleiche Arbeit, Anerkennung der Erziehungs- und Pflegezeiten für die Rente, Abschaffung von Steuerklasse V, Anerkennung des Ehrenamtes, Bildung, Einfluss auf die Umwelt durch unser Einkaufsverhalten, Eltern-Kind-Gruppen – und auch das Gesellige kommt nicht zu kurz.

**FRAUEN KÖNNEN ALLES! BEWEGEN!** Das neue Motto des Frauenbundes wird am 8. März mit einem Flash-Mob-Tanz am Marienplatz in München vorgestellt, Bayern1-Moderatorin Susanne Rohrer spricht mit Emilia Müller, unserer KDFB-Vorsitzenden in Bayern.

### Kreativ-Werkstatt Stoffdruck

Dank der vielen Modellen konnten wir bei Sonja Schwaiger in Königsdorf aus

dem vollen Schöpfen, und so sind außergewöhnliche Unikate entstanden

### Frauenbund Adventfeier

Mit dem vom Frauenbund gestalteten Engellamt in der Kirche waren wir bereits festlich gestimmt. Den geselligen Teil unserer Adventfeier begingen wir im Pfarrheim bei Punsch, Gebäck, Geschichten und Liedern.

### Seniorenadvent-Feier

Alle Senioren der Gemeinde Münsing waren im Rahmen des Ü60-Treffs vom Frauenbund zur Adventfeier herzlich eingeladen. Bei selbst gebackenem Kuchen, Weihnachtsgeschichten und -liedern war es ein geselliger Nachmittag.

### Weltgebetstag 2019 aus Slowenien

Am Freitag 15. März feiern wir den Weltgebetstag in Münsing. Frauen aus Slowe-



Die Kreativ-Werkstatt Stoffdruck in Königsdorf.



Die Adventsfeier nach dem Engellamt.



Der Senioren-Advent im Rahmen des Ü60-Treffs.



Weltgebetstag 2019: beim Vorbereitungstreffen in Geretsried.

nien haben die Texte ausgewählt. Slowenien, ein sehr junger Staat, den die Meisten nur vom Durchfahren kennen, der aber landschaftlich wie kulturell viel zu bieten hat.

### Eltern-Kind-Treff

Eltern-Kind-Treff, freitags, 9:30-11:00 Uhr im Pfarrheim. Die Organisatorinnen Bernadette Pittrach, Tel. 01512/2143515 und Verena Osiw freuen sich jederzeit über neue Teilnehmer zum Austausch und Kennenlernen mit Kindern bis zwei Jahren.

### Vorschau:

**15. 3., 19:30 Uhr**, Pfarrheim **Weltgebetstag 2019**

Slowenien

**3. 4., Bezirksbildungstag** in Aufkirchen

**4. 5., Wanderung** „Jasberger Runde“ Otterfing

**7. 5., Begegnungstag**

Tegernsee: Hör mal mein Lieber! Abt Joh. Eckert, St. Bonifaz/Andechs

Tagebuch einer Hospizbegleiterin, Gabriele Raymann

**18. 5., 9:30 Uhr, Pilgern auf dem Jakobsweg**

von Kloster Beuerberg bis Kloster Bernried (18 km)

**4. 6., Exkursion** Klosterkirche und Prälatengarten Schäftlarn

### Unser aktuelles Programm

[www.frauenbund.pfarrverband-muensing.de](http://www.frauenbund.pfarrverband-muensing.de)

Infos bei Christine März

Tel. 08177/8483,

[christl.maerz@web.de](mailto:christl.maerz@web.de)

## Das Beste für Ihre Füße!

- Orthop. Einlagen nach neuester Technik für beanspruchte Füße, bei Fersensporn, Knick-, Senk- und Spreizfuß; Kinderfüße
- Diabetiker-Einlagen und -Schuhe
- Modische orthopädische Maßschuhe
- MBT-Schuhe mit Einweisung
- Kompressionsstrümpfe und Bandagen
- Schuhzurichtung und Schuhreparatur

[www.bernwieser.de](http://www.bernwieser.de)

**BERNWIESER**  
ORTHOPÄDIE-SCHUHTECHNIK

82541 Münsing, Bachstr. 37  
Tel. 08177-562

Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

**Hauptbetrieb:**

80538 München, Thierschstr. 22  
Tel. 089-29 29 77, Mo.-Fr. 9.00-18.00

zertifizierter Meisterbetrieb



**Musikkapelle Holzhausen**

## Dirigentenwechsel Jugend löst Erfahrung ab Bernhard-Ludwig Reiser bei seinem Abschiedskonzert

Mitte November bei unseren Herbstkonzerten verabschiedeten wir unseren langjährigen Dirigenten Bernhard-Ludwig Reiser in den wohlverdienten Dirigenten-Ruhestand.

In der ausverkauften Turnhalle, die wieder zu einem festlichen Konzertsaal verwandelt wurde, war es für uns Musikantinnen und Musikanten sowie für das Publikum ein besonderes Ereignis. Schon während des Konzertes wurde Bernhard vom Musikbund von Ober- und Niederbayern durch unseren Ehrendirigenten Franz

Haidu mit der Dirigentennadel in Bronze für zehn Jahre Dirigententätigkeit geehrt. Mit jedem gespielten Konzertstück wurde allen im Saal bewusst, dass eine Ära zu Ende geht. Vor der letzten Zugabe, bedankte sich dann die Musikkapelle Holzhausen mit einem persönlichen Lied bei ihrem Dirigenten:

*Bernhard Reiser, ja so heißt er, du wirst niemals alt aussehen, weil du die Jungen und die Junggeblieb'nen immer wirst verstehen, Reiser Bernhard, den jeder gern hat, ja so heißt er unser Mann Ja so war es und so ist es und so wird es immer sein!*

*Lieber Bernhard, mir sog'n Danke, für die scheene Zeit mit Dir, hom zu jeder Zeit, des is doch klar, für di a off'ne Tür, Schod, dass goor is, es hod Spaß gmacht, mia san immer dein Verein Ja so war es und so ist es und so wird es immer sein!*

*(nach der Melodie: FC Bayern – Stern des Südens)*

Es war ein sehr emotionaler Moment für alle, der in einem goldenen Konfetti-Feuwerk endete!

Lieber Bernhard, genieße deinen Dirigenten-Ruhestand und bleib wie du bist

– ein Musikant aus Leidenschaft!

Nach der Verabschiedung von Bernhard-Ludwig Reiser als Dirigent, ist es für uns Musikantinnen und Musikanten eine große Freude, mit Lisi Hinterholzer als Nachfolgerin eine junge Dirigentin aus den eigenen Reihen zu bekommen.

## Unsere neue Dirigentin Lisi Hinterholzer

2014 machte sie das Musiker-Leistungsabzeichen in Gold und absolvierte danach eine lange Ausbildung



Dirigentin Lisi Hinterholzer

zur Dirigentin. 2017 wurde ihr das Prädikat zur staatlich anerkannten Dirigentin verliehen.

Liebe Lisi, wir wünschen dir für deine neue Aufgabe viel Schwung und Leidenschaft! Wir freuen uns, mit Dir in ein neues Musikantennjahr 2019 zu starten!

## Wechsel in der Vorstandschaft

Nach der Übergabe des Dirigentenstabs wechselte im Januar 2019 auch die Vorstandschaft.

Ihre Ämter in der Vorstandschaft haben Anna Buchner als Schriftführerin und Martin Ertl als zweiter Vorstand niedergelegt.

Martin Ertl war über zehn Jahre als Kassier, Schriftführer und zuletzt vier Jahre als zweiter Vorstand in der Vorstandschaft tätig. Wir bedanken uns für seinen gro-

ßen Einsatz recht herzlich!

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern eine Gute

Zeit und verbleiben mit musikalischen Grüßen,

Anna Buchner



Die neue Vorstandschaft: 2. Vorstand Hannes Bolzmacher, 1. Vorstand Johannes Ramerth, Kassierin Claudia Klostermeier, Beisitzer Basti Bolzmacher, Dirigentin Lisi Hinterholzer, Schriftführer Johannes Reiser, Notenwart Peter Müller (v.l.n.r.).



Abschied vom Dirigentenstab: Bernhard-Ludwig Reiser bei den Herbstkonzerten 2018 in Münsing.

# oswald friseur & beautystudio

Damen & Herren Friseur

LUXUSLASHES  
FOCUS ON YOUR EYES

Wimpern-Verdichtung & -Verlängerung

alessandra INTERNATIONAL

Nagelstudio

Great Lengths

Haarverlängerung

Lassen Sie sich von Andreas Oswald & Team beraten und bringen Sie Ihre einzigartige Persönlichkeit zur Geltung!

Hauptstr. 13 · 82541 Münsing · ☎ 08177/341 · friseur-oswald.de



S.V. Münsing-Ammerland

## Jahreshauptversammlung 2019

Am Freitag, dem 15. Februar 2019, fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des SV Münsing-Ammerland in der Pizzeria Pinocchio statt. Mit 72 anwesenden Mitgliedern war die Versammlung recht gut besucht, wofür hauptsächlich die fast vollständig erschienenen Fußballherren und -damen sorgten.

1. Vorstand Michael Sandherr bedankte sich in seiner Begrüßung bei allen im Verein ehrenamtlich Tätigen, bei der Gemeinde Münsing und bei den Sponsoren. Er



**Die Geehrten: Ralf Kumpfmüller, Michael Sandherr, Frank Auzinger, Josef Leis, Thomas Berger, Thomas Angerer, Veronika Graf (v.l.n.r.).**

hob den Höhepunkt des Sportjahres 2018, den Aufstieg der 1. Mannschaft in die Kreisklasse, hervor, wo man aktuell auch schon wieder auf dem hervorragenden 2. Platz steht. Er wies aber auch auf die für die Rasenplätze sehr strapa-

ziösen Wetterverhältnisse im vergangenen Sommer hin, was die Vorstandschaft veranlasste, in die Planung eines Kunstrasenplatzes einzusteigen. Perspektivisch stellte er die Gründung einer neuen Sparte Freizeitsport und einer Laufgruppe sowie

eine verstärkte Kooperation mit der Grundschule in Aussicht. Zuletzt erinnerte Michael Sandherr an das 100-jährige Vereinsjubiläum, das von 8. bis 11. Juli 2021 stattfinden wird

Der 2. Bürgermeister Josef Strobl bedankte sich in seinem Grußwort für die im größten Ortsverein geleistete Arbeit.

Schriftführer Peter Linhuber begann seinen Bericht mit der Mitgliederstatistik: Derzeit umfasst der Verein insgesamt 925 Mitglieder, davon 373 Kinder und Jugendliche. Die größte Sparte bildet mit 505 Mitgliedern der Fußball, gefolgt von Tur-

nen und Gymnastik mit 335 Mitgliedern.

Es folgten die Berichte der Spartenleiter Silvia Schurz (Ski), Erich Kühn (Volleyball), Tommy Ross (Turnen und Gymnastik), Ute Gebauer und Wowo Habdank (Fußball-Jugend), Verena Pflieger (Fußballdamen) und Simon Berger (Fußballherren).

Der 1. Kassier Josef Leis stellte seinen Kassenbericht vor, der einen wirtschaftlich gesunden Verein mit einem finanziellen Gesamtumsatz von etwa 168.000€ ausweist. Kassenprüfer Peter Bromberger bescheinigte daraufhin dem Kassier eine hervorragende Kassenfüh-

rung und schlug der Versammlung die Entlastung des Kassiers sowie der gesamten Vorstandschaft vor, die jeweils einstimmig erfolgte.

Abschließend fand die Ehrung langjähriger Mitglieder statt, von denen leider nur wenige anwesend waren: für 25-jährige Mitgliedschaft Thomas Angerer, Frank Auzinger, Thomas Berger und Veronika Graf; für 50-jährige Mitgliedschaft Josef Leis sen. – sowie Ralf Kumpfmüller für fünfjährige Tätigkeit in der Vorstandschaft. Gegen 22:30 Uhr beendete Michael Sandherr die Mitgliederversammlung. ■

## Verspannt

Blockaden

Wenig Lebensenergie?

Nacken- Kopf und Schulterschmerzen



ShenDo-Shiatsu® dient der Entspannung, regt die Lebensenergie an, wirkt gegen Alltagsstress, unterstützt die Selbstheilungskräfte

Traditionelle chinesische Meridianarbeit, ergänzt mit dem Wissen der westlichen manuellen Körperarbeit

Lassen Sie sich berühren, verwöhnen, entspannen...

Kosmetik und Wellness Studio · Hauptstr. 13 · 82541 Münsing · Tel. 08177/929932



# DOMINIK KNEBL

## MALERMEISTER

### Fensterbeschichtung

diffusionsfähig

hohe Farbtonvielfalt

hoch wetterbeständig

ansprechende Optik

Am Schlichfeld 7  
82541 Münsing  
Tel. 0171-757 82 69  
Fax. 08177-99 78 148  
dominik.knebl@t-online.de  
www.maler-knebl.de

...Wir beraten Sie gern

**Neue Interview-Serie:  
Die Trainer des SVM (1)  
Florian Tegge**

In der Vergangenheit haben wir größtenteils über unsere aktiven Sportler berichtet. Aber wie sieht eigentlich so ein Trainerdasein beim SV Münsing aus? Der erste Interview-Partner ist Florian Tegge, zur Zeit C-Jugend Trainer, der seit vielen Jahren dieses Ehrenamt ausfüllt. Interviews mit weiteren Trainern folgen in den nächsten Ausgaben.

**Florian, kannst Du Dich kurz vorstellen?**

Gerne. Ich bin 41 Jahre alt, verheiratet mit meiner Frau Kristina, die mein Fußballhobby voll unterstützt, lebe seit ca. zwölf Jahren in Münsing und habe drei Söhne, die alle gern dem Fußball nachjagen. Ich selbst habe von der Jugend bis in den Herrenbereich aktiv bis zur Landesliga hoch Fußball gespielt.

**Seit wann bist Du Jugendtrainer beim SV Münsing bzw. wie bist Du überhaupt dazu gekommen?**

So wie fast alle: „Nur vorübergehend!“ – und jetzt seit ungefähr siebeneinhalb Jahren, immer mit dem selben Team seit der 1. Klasse Grundschule bis heute in der C-Jugend. Als bekennender BVB Fan empfand ich natür-



**C-Jugend-Trainer Florian Tegge inmitten seiner Spieler.**

lich sofort Sympathie für die schwarz/gelben Vereinsfarben des SV Münsing!

**Was macht Dir besonders Spass an diesem Ehrenamt?**

Zu sehen, wie sich die Kinder über die Jahre entwickelt haben und wie uns gelungen ist, den Jungs den Spaß am Fußball zu vermitteln. Ich habe neben der fußballerischen Ausbildung auch viel Wert auf gemeinsame Ausflüge fern ab vom Fußballplatz gelegt, wie z.B. Hüttenübernachtung, Rodeln mit den ganzen Familien, Beach-Soccer oder Trainingslager in Königsdorf und Inzell, um den Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft zu stärken.

All diese Aktivitäten waren möglich, weil ich zum einen eine Klasse Unterstützung von Seiten des Vereins hatte, zum anderen aber auch alle Eltern immer unglaub-

lich toll mitgeholfen haben. Heute freue ich mich besonders darüber, dass fast alle Spieler noch dabei sind und dass wir mit den erlernten, fußballerischen Fähigkeiten aktuell in der Kreisklasse sehr gut mithalten können.

**Wir wollen ehrlich sein... gibt es auch etwas, das Dich ärgert oder nervt und was Du gerne ändern würdest?**

Manchmal nervt die lange Winterpause in einer zu kleinen Sporthalle.

**Muss man über besondere Fähigkeiten verfügen, um diesen Trainerposten auszufüllen?**

Auf alle Fälle Spaß am Fußball und manchmal auch ein „Kinderpsychologiestudium“. Durch die Unterstützung des Vereins in Sachen Trainerausbildung, Kooperation mit der Münchener Fußball Schule und dem

Austausch auf Trainersitzungen kann man relativ schnell dazulernen.

**Der Zeitaufwand beim Fußball ist nicht unerheblich – wie kommst Du damit klar?**

Dieses Ehrenamt ist ohne Zweifel zeitintensiv. Da mich meine Frau hier 100% unterstützt, komme ich recht gut klar damit. Sollte es beruflich mal nicht möglich sein, ein Training abzuhalten oder ein Punktspiel zu betreuen, sind eigentlich aufgrund der guten Gemeinschaft im Verein immer Trainer, Betreuer oder Eltern verfügbar, die kurzfristig einspringen.

**Was möchtest Du beim SVM noch erreichen bzw. miterleben?**

Miterleben würde ich sehr gerne, daß vielleicht der ein oder andere Jugendspieler von mir den Weg bis in die 1. Herrenmannschaft schafft, und ich dann vollkommen entspannt am Spielfeldrand stehen darf. Dann hat sich mein Einsatz wirklich gelohnt! Und auch die Einweihung eines Kunstrasenplatzes wäre für mich schön, mitzerleben! Abschließend möchte ich mich bei dieser Gelegenheit recht herzlich bei allen Eltern für die tolle Unterstützung in den letzten Jahren bis heute bedanken. So macht ein Ehrenamt richtig Freude!

*Das Interview führte Ute Gebauer* ■

**Veränderungen in der Turnabteilung**

Nach den Sommerferien 2018 hat Kerstin Fürstenberg das Eltern-Kind-Turnen übernommen, vertreten wird sie durch Lena Severin und Lotta von Ruegen. Ein herzlicher Dank geht an Kerstins Vorgängerin Sina Grötz für ihr Engagement in den vielen Turnstunden. Seit Januar 2019 hat Cathrin Kobres Kerstin Fürstenberger abgelöst. Cathrin hat sich bereit erklärt, das Eltern-Kind-Turnen für die nächsten Monate zu übernehmen. An dieser Stelle auch ein herzliches Dankeschön an Kerstin und Cathrin.

Unsere Zumba Trainerin Cristina Holzer konnte Anfang des Jahres 2019 verletzungsbedingt das Training leider nicht durchführen. Cristina hat sich um eine Vertreterin bemüht bis sie wieder verletzungsfrei ist und konnte Verena Pflieger für diese Aufgabe begeistern. Herzlichen Dank! Wir wünschen Cristina gute Besserung!

**Eltern-Kind-Turnen**

**Übungsleiterin  
Cathrin Kobres**

Mit den ersten Schritten auf die Matte...

**Montags, 15:00-16.00 Uhr**

(außer in den Schulferien)

**Gibt es ein Mindest-Alter?**

Nein, sobald das Kind läuft, kann es los gehen.

In dieser Einheit geht es um

freudvolles miteinander Bewegen, Spielen, Probieren und Spaß, wobei die Eltern (Mutter und/oder Vater) aktive Turnpartner der Kinder sind. Die Kinder machen dabei neue Bewegungs- und Gruppenerfahrungen.

Das freie Spiel zu Beginn und die selbständige Eroberung der Geräte sind ein wichtiger Bestandteil dieser Turnstunde. Mit diesem Angebot werden die Kleinsten zum freiwilligen Mitturnen ermuntert und ihnen die Gelegenheit gegeben, selbständig zu werden.

Bei Bewegungsliedern und Spielen haben sie sehr viel Spaß und Gerätelandschaften werden erkundet.

Und so lautet auch ihre Devise: Hier kann man singen und klatschen, schwingen und rutschen, hüpfen und rollen, mit vielen Kindern tollen, üben Wolken Teppich schweben, Gerätelandschaften erleben, Lieder schmettern, klettern, balancieren und probieren – und nebenbei nette Leute kennenlernen.

**Kinderturnen**

Kinderturnen ist das vielseitige Spielen, Bewegen und Fertigkeitlernen mit und ohne Materialien/Geräten (Bälle, Klein- und Großgeräte uvm.). Es orientiert sich an den motorischen Hauptbeanspruchungsformen Ko-

ordination, Beweglichkeit, Kraft, Schnelligkeit und Ausdauer.

Kinderturnen bietet unseren Kindern die Bewegungs- und Erfahrungsmöglichkeiten, die sie für ihre gesunde und ganzheitliche Entwicklung benötigen und fördert wie keine andere Sportart vielseitig und umfassend alle wichtigen motorischen Grundtätigkeiten wie Krabbeln, Gehen, Laufen, Hüpfen, Springen, Schwingen, Wälzen/Rollen, Klettern, Steigen, Rutschen, Stützen, Werfen und Fangen. Dabei orientiert sich Kinderturnen an den unterschiedlichen Bedürfnissen und Fähigkeiten aller Kinder.

Wir freuen uns auf neue Kinder und heißen Euch herzlich willkommen.

Die Trainingszeiten stehen auf unserer Homepage: [www.sv-muensing.de/turnen.htm](http://www.sv-muensing.de/turnen.htm)

### Damen-Gymnastik Zumba

Lust auf Musik, Rhythmus, und Aerobic, kombiniert mit Lateinamerika? Dann komm vorbei und tanze mit uns! Tanzschritte aus Salsa, Tango, Flamenco werden mit Aerobic-Elementen verbunden, um den Belastungsgrad zu erhöhen. Jeder Song hat seine eigene charakteristische Choreographie. Es geht dabei um viel Spaß an Musik und kreativen Bewegungen. Abschließend gibt es noch ein kleines Workout für Bauch, Beine & Po.

**Mittwochs, 19:00-20:00 Uhr** (außer in den Schulferien)

**Mit Cristina Holzer,** Lizensierte Zumba-Trainerin  
Kontakt: 0175 / 43 71 944

### Neue Turngeräte

Auch im Jahr 2018 durfte sich die Turnabteilung über neue Anschaffungen freuen:

z.B. eine Schwebelbalken-Verbreiterung und Holzholme fürs Steckreck. Die Turnabteilung bedankt sich ganz herzlich bei der Gemeinde Münsing!

### Helfer bzw. Übungsleiter gesucht!

Für die Gruppe Schulkinderturnen (6- bis 12-Jährige) wird dringend für dienstags 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr ein zusätzlicher Übungsleiter oder Helfer gesucht. Wir bieten an, eine entsprechende Ausbildung (Trainerlizenz „C“) über den Verein zu erwerben.

Wenn jemand sich angesprochen fühlt oder jemanden kennt, dann bitte bei der Vorstandschaft melden oder per E-Mail an

**tommyross@t-online.de**  
oder per Tel. **08177/9980555**  
Tommy Ross,  
Abteilungsleiter Turnen ■



**Burschenverein Münsing-West**

### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

schon sind wieder vier Jahre vergangen, und wir, die Burschenschaft Münsing West, freuen uns sehr darauf, dieses Jahr wieder einen neuen Maibaum in Weschn (Münsing-West) aufzustellen zu können. Die Vorbereitungen dafür laufen schon auf Hochtouren.

Am Samstag, dem 23. März, werden wir unseren Baum aus dem Wald herein holen ins Dorf, damit er in den folgenden Wochen bis zum 1. Mai gehobelt, geschliffen und weiß-blau bemalt werden kann. Die Musikkapelle Münsing wird dann ab ca. 9:30 Uhr unser Prachtstück vom Broal am Hartweg bis zum Lagerplatz beim Rank begleiten. Alle Zuschauer sind herzlich Willkommen!

Am Sonntag, 14. April 2019 laden wir Euch alle herzlich zu einem Frühschoppen mit Spanferkelessein. Los geht's um 10:00 Uhr an der Wachhütte beim Rank. Für musikalische Unterhaltung sorgt die „BH-Musi“. Der Frühschoppen findet nur bei schönem Wetter statt.

Am Freitag, 26. April 2019 feiern wir in der Münsinger Pfarrkirche einen Jugendgottesdienst. Beginn ist um 19:30 Uhr. Auch hierzu sind Sie herzlich eingeladen.

Nach viel Mühe und Arbeit werden wir dann un-

seren Baum am 1. Mai mit der Hand aufstellen. Hiermit sind schon mal alle Weschnher herzlich eingeladen uns dabei zu helfen. Los geht's um 5:30 Uhr.

Um 13:00 Uhr findet der Maitanz mit anschließender Maifeier beim Altwirt statt. Dort feiern wir dann mit der Musikkapelle Münsing, frischem Bier und diversen Schmankerln weiter bis in den Abend.

Wir würden uns freuen, Euch alle am 1. Mai bei uns begrüßen zu dürfen und hoffen auf schönes Wetter und ein gelungenes Fest. ■



Der Burschenverein Münsing-West freut sich schon auf den 1. Mai.



## Andreas Bigalk

### Fliesenfachbetrieb

Handel  
Verlegung  
Silikonfugen  
Mosaik und Naturstein  
Badsanierung aus einer Hand

**Mobil 0175 59 80 225**  
**Tel: 08177 / 99 89 414**  
[andreas.bigalk@t-online.de](mailto:andreas.bigalk@t-online.de)

**82541 Münsing  
am Griesbichl 1b**

### Holzofengeräucherte Fische

Hausgeräucherte Renken, Saiblings, Lachsforellen, Aale  
finden Sie täglich frisch in unserem Fischladen mit kleinem Brotzeitgarten

Für Ihre Feier oder Party bereiten wir auf Bestellung Canapes und **Fischplatten** in verschiedenen Variationen.



Täglich frische (auch Sonntag) Süßwasser- u. Meeresfische, auch als Filet.

**Unsere Spezialitäten:**

- Saiblingsfilets nach Matjes-Art
- Kaltgeräucherte Filets, Salate
- Geräuchertes Saiblingsfilet mit Sauerrahmschmand und Lachs

**Fischerei & Bootsverleih Sebald**  
Nördliche Seestraße 22, 82541 Ammerland  
Telefon 081 77 191 32



Ortsverband Schäftlarn-Wolfratshausen e.V.

## Rettungsschwimmabzeichen Für pädagogisches Fachpersonal

Auch 2019 ist die DLRG Schäftlarn-Wolfratshausen wieder bei der Aktion „Seepferdchen für alle“ dabei – diese ermöglicht es pädagogischem Fachpersonal (Erzieher/in, Tagesmutter/-vater, Grundschullehrer/in etc.), ein Rettungsschwimmabzeichen bei der DLRG abzulegen, gesponsert von NIVEA für die Teilnehmer kostenfrei. Mit dieser Grundlage kann es sogar noch weiter gehen, nächste Stufe wäre dann der „Ausbildungsassistent

„Schwimmen“, der zur Abnahme der Seepferdchenabzeichen berechtigt. Ziel des Projekts ist es, die Zahl der abgenommenen Seepferdchenabzeichen, also des Frühschwimmerzeugnisses, zu erhöhen. Die DLRG Schäftlarn-Wolfratshausen beteiligt sich schon seit mehreren Jahren an dieser Aktion. Die erfahrenen Aus-

bilder haben schon einige Teilnehmer zu Rettungsschwimmern ausgebildet.

Einen Kurs hat die DLRG schon ausgeschrieben, von Mitte März bis Mitte Mai, jeweils Dienstagabend. Die Anmeldung erfolgt am besten direkt über unsere Homepage [www.schaeftlarn-wolfratshausen.dlrg.de/ausbildung/seminare](http://www.schaeftlarn-wolfratshausen.dlrg.de/ausbildung/seminare).



„Seepferdchen für alle“: Die DLRG ist dabei samt Sponsor Nivea.

## Hallenbad Ascholding DLRG kann weiter-schwimmen

„Auf dem Trockenen“ – so oder ähnlich lauteten die Meldungen zur Schließung des Hallenbads Ascholding. Die DLRG kann aber zum Glück das Bad noch nutzen. Die Kinder- und Jugendschwimmtrainings am Dienstag und Freitag sind ausgebucht. Die (angehenden) Rettungsschwimmer trainieren montags. Hierfür ist das Mindestalter zwölf Jahre, nach Absprache ist der Einstieg noch möglich.

Am Dienstagabend gibt es noch ein Breitensportangebot (19:45-20:45 Uhr). Derzeit wird dort die Kraultechnik für Quereinsteiger geübt. Parallel ist aber auch ein offenes Training möglich. Wer will, kann gerne mitmachen und zu einem Schnuppertermin vorbeikommen.



Hallenbad Ascholding: Noch trainieren dort die Rettungsschwimmer.

Ab 12. März wird diese Trainingszeit für eine Rettungsschwimmernausbildung genutzt, der man sich ebenso gerne anschließen kann. Die DLRG freut sich über jedes neue Mitglied, Kontakt per Mail ist [vorstand@schaeftlarn-wolfratshausen.dlrg.de](mailto:vorstand@schaeftlarn-wolfratshausen.dlrg.de).

In einer online-Petition unter [www.openpetition.de/petition/online/rettet-die-baeder-schwimmbad-schliessungen-stoppen](http://www.openpetition.de/petition/online/rettet-die-baeder-schwimmbad-schliessungen-stoppen) versucht die DLRG bundesweit

den Trend aufzuhalten, dass immer mehr Bäder geschlossen bleiben. Immer weniger Kinder lernen schwimmen und immer weniger Erwachsene können den zweifellos gesunden Schwimmsport ausüben. Die DLRG bittet noch einige Wochen um die Unterstützung der Bevölkerung. Der Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen ist in den Statistiken noch recht weit hinten zu finden, trotz der direkten Betroffenheit. ■

## ZAHNÄRZTE MÜNSING & EURASBURG DR. FAIDT DR. KUNZ DR. STROKA



Hauptstrasse 12  
82541 Münsing  
Tel: 08177 247  
[www.Zahnärzte-Münsing.de](http://www.Zahnärzte-Münsing.de)

Hauptstrasse 4  
82547 Eurasburg  
Tel: 08179 367  
[www.Zahnärzte-Eurasburg.de](http://www.Zahnärzte-Eurasburg.de)



## Erlebe dich in deiner Freude und Lebenskraft!

Spüre deine Lebendigkeit durch Tanz und Begegnung.

Für Frauen und Männer – keine Tanzerfahrung nötig  
Freitags um 20:15 Uhr, Studio Jordance

Mit Isabel Alcántara



Tel.: 08177 - 9981770 · [isabel@biodanza-kolibri.de](mailto:isabel@biodanza-kolibri.de) · [www.biodanza-kolibri.de](http://www.biodanza-kolibri.de)

NEU IN ICKING



**JudoVerein  
Ammerland-  
Münsing**

## JVAM mit neuem Vorstand Erfolgreich, robust und attraktiv

Ende Januar fand die Mitgliederversammlung des JVAM statt, diesmal verbunden mit Neuwahlen des Vorstandes. Hier standen die Zeichen auf Wandel, da sowohl der erste Vorstand Martin von Gregory als auch der dritte Vorstand und Schatzmeister Andreas Bauhofer für die Vereinsführung aus beruflichen und privaten Gründen nicht mehr zur Verfügung standen.

Zunächst erfolgte jedoch ein Rückblick über eine lange Reihe regionaler, nationaler und internationaler Erfolge und Einsätze und auch geselliger Vereinsveranstaltungen, bevor die Kassenprüfer

um die Entlastung des Vorstandes baten, der einstimmig zugestimmt wurde.

Zum neuen Vorstand wurde der bisherige Jugendwart U18/U21 und Trainer Andreas Schaubmar gewählt. Leonhard Wank wurde als zweiter Vorstand im Amt bestätigt. Die Rolle des Schatzmeisters und dritten Vorstandes übernimmt Ulrike Starnberg, bisher Jugendwart U15. Die dadurch frei werdenden Jugendwart-Positionen füllen in Zukunft die Eltern aktiver Kämpfer, Florian Koehl (U18/21), Brigitte Simons-Klenke (U15) und Michael Obermeier (U10/U12). Ligenbeauftragter wurde Stefan Singer. Das Amt des Schriftführers füllt weiterhin Stefan Brenndörfer aus. Rainer Schmidt wurde als Pressewart ebenfalls im Amt bestätigt. Die Tai-Chi Gruppe vertritt erneut Angela Hielle-Beissler. Die Kassenprüfung bleibt in den bewährten Händen von August Machnik und Rolf Ba-

ckes. Auch Trainersprecher Andreas Bauhofer wurde im Amt bestätigt. „Mir liegt der Verein nach zehnjähriger Mitgliedschaft sehr am Herzen. Finanziell stehen wir gut da, wir bauen auf einen tollen Trainerstamm und wir haben auch eine gute Basis in der Jugend. Trotzdem gilt es, an der einen oder andern Stelle eine Trendwende einzuleiten. Die Mitgliederzahlen waren im zweiten Jahr nacheinander rückläufig, die großen sportlichen Erfolge ruhen auf den Schultern einiger weniger Vorzeigethleten und -athletinnen und auch die Digitalisierung ist verbesserungswürdig.“, kommentierte Schaubmar die erste Bestandsaufnahme. „Wir werden in den nächsten Jahren daran arbeiten, den Verein erfolgreicher, robuster und für ein breites Publikum attraktiver zu entwickeln. Wir haben bereits angefangen, mit Schulveranstaltungen und Vorführungen für unseren Sport verstärkt zu werben, ein Wochenendlager im BLSV Sportzentrum Inzell wird technische Fähigkeiten und Zusammenhalt stärken und in einem Workshop haben wir uns erstmals mit den Wünschen und Anliegen unserer Mitglieder intensiv auseinandergesetzt. Das neue Team geht sehr engagiert an die Aufgaben heran, ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit in den nächsten Jahren.“



Das Führungsteam mit dem 1. Vorstand Andreas Schaubmar (3. v.l.)

## Gewichtsklassen- randori in Großhadern Anspruchsvolle Trainingseinheiten

Über 150 Judoka aus ganz Deutschland wurden von den Bundes-, und Landes-trainern nominiert, um an den schweißtreibenden Trainingseinheiten am Olympiastützpunkt Großhadern teilzunehmen. Drei Tage lang wurde in jeweils zwei Einheiten pro Tag an Technik und Taktik gefeilt. Schwerpunkt waren dennoch die anspruchsvollen Randoris (Übungskämpfe). Um den größtmöglichen Nutzen aus diesem Trainingscamp zu



Auch der Nationalkader war beim Gewichtsklassenrandori dabei.

ziehen waren nur die Judoka der Gewichtsklassen bis 60, 66 und 73 kg in München vertreten. Parallel fand in Köln die Veranstaltung für die schwereren Gewichtsklassen statt. Da in einigen Tagen bereits die nationalen Meisterschaften der Erwachsenen, sowie der Altersklassen U18 und U21

beginnen, wurde der Termin als verpflichtend für alle Kaderathleten ausgerufen.

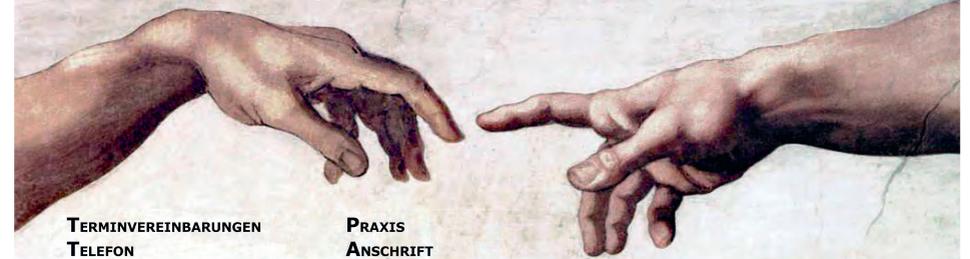
Der JVAM war durch Luis Schmidt vertreten. Bundes- und Landestrainer zogen im Anschluss ein positives Resümee und zollten den anwesenden Judoka ihren Respekt für die konzentrierte und engagierte Teilnahme. ■

## Physiotherapie Anni Voit

Staatlich geprüfte Physiotherapeutin

- Krankengymnastik / Physiotherapie
- Physiotherapie auf neurologischer Basis nach Dr. Vojta
- Kinder- und Säuglingstherapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Senioren- und Sportgymnastikgruppen

Alle Kassen – Berufsgenossenschaft – privat  
Hausbesuche nach Absprache möglich



TERMINVEREINBARUNGEN  
TELEFON  
08177 – 99 72 20  
0176 – 32 21 47 42

PRAXIS  
ANSCHRIFT  
Bachstrasse 7  
82541 Münsing

## Deutschlands beliebtestes Pferdefutter kommt aus Degerndorf Agrobs gewinnt Leserpreis

Der Pferdefutterhersteller AGROBS aus Degerndorf in der Gemeinde Münsing wurde in einer Leserwahl von Deutschlands größtem Reitermagazin „Cavallo“ ausgezeichnet. In der Kategorie „Grundfutter“ haben 19,4 Prozent der 9.107 Teilnehmer AGROBS als ihre Lieblingsmarke angegeben. Mit ihrer Unternehmensphilosophie, bei der die naturnahe und artgerechte Fütterung im Mittelpunkt steht, konnten sie sich gegenüber 17 weiteren Futtermittelherstellern behaupten und den ersten Platz sichern. In der Kategorie „Ergänzungsfutter“ kommen die Degerndorfer mit 10,4 Prozent auf den zweiten Rang bei 30 weiteren Marken, die für die Umfrageteilnehmer zur Auswahl standen. Cavallo ist das reichweitenstärkste Reit- und Pferdesportmagazin in Deutschland und veranstaltet alle zwei Jahre die groß angelegte Leserumfrage „Cavallo Trophy“.

Aus einem landwirtschaftlichen Betrieb heraus wurde 1993 die Firma AGROBS gegründet. Der bayerischen und bäuerlichen Tradition treu verbunden, entwickelt, produziert und vertreibt das Familienunternehmen



Degerndorfer Pferdefutterhersteller Agrobs GmbH gewinnt Leserpreis: Thomas Berger und die beiden geschäftsführenden Inhaber Florian und Simon Berger (v.l.n.r.)

natürliches, hochwertiges Futter.

Die Naturverbundenheit der Firmengründer Traudl und Jakob Berger wird von der Familie Berger und allen Mitarbeitern weitergetragen. Der sorgsame Umgang mit der Natur und das Wohlbefinden der Tiere stehen bei AGROBS seit Jahrzehnten an erster Stelle. Um diesen Idealen gerecht zu werden, wird althergebrachtes Wissen von Generation zu Generation weitergegeben, erweitert und nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen ergänzt. So werden vorhandene Futtermittel immer weiter verbessert und neue Produkte entwickelt. Für artgerechtes und gesundes Futter.

**AGROBS GmbH**  
**Thomas Berger**  
**Angerbreite 27**  
**82541 Degerndorf**  
**Telefon: 08171/418048-0**  
**t.berger@agrobs.de** ■

## Neu in Ammerland Die hohe Kunst der Ordnung

Seit August 2018 gibt es in Münsing-Ammerland die Ordnungs- und Organisationsberatung OrdnungsArt



von Nicole Ebner. Sie hat ihre Leidenschaft – das Ordnen, Strukturieren und Organisieren – zum Beruf gemacht und freut sich über das große Interesse an ihrer Arbeit.

Das Angebot richtet sich an Menschen jeden Alters, die sich aus Mangel an Zeit, Lust oder Ideen ein unbefriedigendes Wohnumfeld geschaffen haben. Bewertungen gibt es nicht – mal ist es ein überfüllter Kleider-

schränk, mal die außer Kontrolle geratene Sammlerleidenschaft oder auch das totale Chaos.

Nicole Ebner bringt durchdachte Struktur und spannende Ordnung in alle Problemzonen. Wer einmal festgestellt hat, wie viel Lebensqualität und neue Freiräume so zu gewinnen sind, der wird davon schwärmen.

Zu ihren bisherigen Projekten gehören eine komplette Haushaltsorganisation vom Dachboden bis zum Keller, eine Umzugsvor- und Nachbereitung, Büros, Schuppen, Garagen, Kleiderschränke, Kinderzimmer und auch im Businessbereich konnte sie

für neuen Schwung sorgen. Eine Praxis-Neugründung und einen Agenturumzug hat sie bereits mit in trockene Tücher gebracht.

Mit einfachen aber effektiven Techniken, behält man somit langfristig den Haushalt und die Arbeit im Griff, so beteuert die OrdnungsArt mit Freude beobachtet, ist dass sich mit der äußeren Ordnung oftmals, als erfreulicher Nebeneffekt, die innere Klarheit einstellt, die nicht selten völlig neue Möglichkeiten eröffnet.

Während des Ordnungsprozesses werden außerdem einfach umzusetzende Zeit-

und Selbstmanagement Methoden vermittelt, die eine Erleichterung bei den vielschichtigen Aufgaben und vollgestopften Terminkalendern bringen.

Wer sich für Nicoles OrdnungsArt interessiert, kann sich bei einem kostenlosen Beratungsgespräch einen Einblick verschaffen.

Diskretion und Wertschätzung im Umgang mit den Menschen ist dabei selbstverständlich oberstes Gebot.

**Nicole Ebner OrdnungsArt**  
**Höhenweg 26 a**  
**82541 Münsing**  
**Mobil: 0178/188 92 97**  
**info@ordnungsart.de**  
**www.ordnungsart.de** ■

## Schreinerei

**Georg Huber**

**Küchenstudio**

Am Schlichtfeld 5 82541 Münsing Tel. 08177/997080



**Miele**  
IMMER BESSER  
Miele  
Kochvorführung

Küchen - Essplätze - Haustüren - Fenster  
Zimmertüren - Einbauschränke - Badmöbel  
Besuchen Sie uns unter [www.kuechen-muensing.de](http://www.kuechen-muensing.de)

**BORA**  
Intelligente Dunstabzugs-  
Lösungen von BORA

## Aktuell bei Wort des Lebens Kinderferien- programm

Was du wohl heute alles entdecken wirst? Der Tag beginnt nach dem Frühstück in der Kinderburg mit einer Geschichte auf dem Dachboden. Anschließend geht's in den Wald und ihr spielt ein Geländespiel. Deine Mannschaft gewinnt – yeah! Die Stärkung beim Mittagessen kannst du dann gut gebrauchen. Am Nachmittag lässt du beim Bastelworkshop deiner Fantasie freien Lauf, während andere Kinder Fuß-



Ferienort: die Seeburg von WDL

ball spielen. Plötzlich sind deine Eltern wieder da – der Tag ist total schnell vergangen! Die Mitarbeiter verraten schon, was dich morgen erwartet: Bogenschießen! Das wird bestimmt ein Abenteuer. Jetzt anmelden unter [www.ferien.wdl.de](http://www.ferien.wdl.de) ■

### Für mehr Leichtigkeit im Leben

## Biodanza- Schnupperabende

Das Leben ist Bewegung und Begegnung. In Biodanza kommt beides zusammen: Tanz und Miteinander. Isabel Alcántara lebt seit 2018 in Münsing.

Auch als Übersetzerin und Dolmetscherin ist ihr das Thema Kommunikation sehr vertraut. Geeignete Räumlichkeiten für Biodanza fand sie in Icking. Dort findet regelmäßig freitags von



Isabel Alcántara

20:15-21:45 Biodanza statt. Außerdem: Lebensfreude Schnuppern an den Freitagen 29.3. sowie 5. und 12.4.

Sowohl Frauen als auch Männer sind herzlich willkommen, Biodanza kostenlos kennenzulernen! Tanzerfahrung ist nicht nötig. Um Anmeldung wird gebeten.

### Studio Jordance

Mittenwalder Straße 4

### Icking

Freitags, 20:15-21:45 Uhr  
Tel: 08177-9981770,  
[www.biodanza-kolibri.de](http://www.biodanza-kolibri.de) ■

### Allgemein

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
Jeder 3. Mi. im Monat		Gemeinsames Essen für Senioren	Agenda Soziales	Pfarrheim Münsing
Freitags	9:30-11:00	Eltern-Kind-Treff	Frauenbund Münsing	Pfarrheim Münsing
Monatl. jeden 1. Samstag	14:00-16:00	Café der Begegnung	Agenda Soziales und Pfarrverband	Pfarrheim Münsing

### März 2019

Fr, 15. bis So, 17. 3.		Gemeindepokal-Schießen	Schützengesellschaft Almrausch	Schützenkeller Münsing
Sa, 16. 3.	20:00	Frühlingskonzert	Degerndorfer Blasmusik	Gemeindesaal Münsing
Do, 21. 3.	19:30	Morgenstern-Abend	Café Freiraum	Café Freiraum
So, 31. 3.	9:45	Jahrtag der Vereine	Münsinger Ortsvereine	Pfarrkirche Münsing

### April 2019

Mi, 3. 4.	8:30-15:00	Schulanmeldung		Grundschule
Sa, 7. 4.	nach der Kirche	Fastenessen	Aktionskreis Eine Welt	Gemeindesaal Münsing
Do, 11. 4.	14:30	„Craniosacrale Biodynamik“	Gesundheitspraktikerin Lisa Grasl	Ü 60- Treff im Pfarrheim Münsing
Do, 11. 4.	19:30	„Klangzeit“	Café Freiraum	Café Freiraum
So, 14. 4.	ab 10:00	Frühschoppen mit Spanferkelessen	Burschenschaft Münsing-West	an der Wachhütte beim Rank
Fr, 26. 4.	19:30	Jugendgottesdienst	Burschen Müns.-West	Pfarrkirche

### Mai 2019

So, 1. 5.	ab 13:00	Maitanz mit anschl. Maifeier	Burschenschaft Münsing-West	Altwirt
Do, 2. 5.	19:30	Ricardo Volkert, Gitarre	Café Freiraum	Café Freiraum
Sa, 11. 5.	ab 9:00	Pflanzenmarkt	Aktionskreis Eine Welt	Dorfplatz Münsing
Mi, 29. 5. alt. 30. 5./1. 6.	ab 18:00	Gemütliches Beisammensein	Burschenverein Holzhausen	bei der Holzhauser Kirche

### Juni 2019

Do, 6. 6.	19:30	Liedermacher aus Österreich	Café Freiraum	Café Freiraum
Sa, 8. 6., alt. 15. 6.	ab 18:00	Johannifeier	Burschenverein Ammerland	Maxlerwood
Mo, 10. 6. (Pfingsten)	nach der Kirche	Frühschoppen	Musikkapelle Münsing	beim Loth

## Walter Hofner Bau

Ein anerkannter Handwerksbetrieb • Mitglied der Bauinnung Bad Tölz

Qualität und Leistung  
aus Meisterhand

-  **Beton- und Stahlbetonarbeiten** (Bauherrenmitarbeit möglich)
-  **Rohbauarbeiten** (Bauherrenmitarbeit möglich)
-  **Maurer- und Verputzarbeiten**
-  **Umbau-, Renovierungs- und Sanierungsarbeiten**
-  **Aussenanlagenarbeiten** (Natursteinverlegung)

Ich  
freue mich  
über Ihren  
Anruf



Walter Hofner, Hochbautechniker und Maurermeister • Oberer Kammerloh 18, 82541 Münsing  
Tel. 08177 / 17 52 • Fax: 99 70 57 • Mobil: 0172 / 88 77 00 8 • E-Mail: [info@wahobau.de](mailto:info@wahobau.de) • [www.wahobau.de](http://www.wahobau.de)

**Auto & Mobilität**

Autohaus Bolzmacher	2
Autohaus Graf	99
Autohaus May	18
Autoservice Icking	46
Fahrrad Kobres	79
Fahrschule kmh	11
Heiners Fahrschule	9
Radsport Libotte	47

**Handwerk & Bau**

Baum- u. Gartenpflege	62
Christls Nähstüberl	32
Fliesen Andreas Bigalk	88
Fliesen Zündorff	34
Gartengestaltung Hell	26
Gartenbau Jallerat	38
Gartenbau Kiesel	28
Holzer Tiefbau	7
Malerbetrieb Breiter	23
Malerbetrieb Knebl	85
Malereibetrieb Pixner	51
Polsterei Bäuml	14
Schmied Tom Carstens	37
Schmiede Werner	21
Schreinerei Huber	96
Schreinerei Leinbach	10
Schreinerei Strobl	31
Schreinerei Will	66
Trockenb. Kumpfmüller	8
Walter Hofner Bau	96
Wendt Spenglerei	7
Zimmererei Schurz	12

**Gastronomie**

Café Waldhauser	44
Gasthaus Fischmeister	73
Bäckerei Krümel & Korn	65
Pizzeria Pinocchio	45

**Einkauf & Handel**

Agros Futtermittel	41
Edeka Graf	78
Fischerei Sebald	89
Getränkemarkt Graf	4
Lagerhaus Graf	4
Trachten/Polst. Weber	53

**Energie & Elektronik**

EDV Service Montag	72
Elektro Graf	33/39
Elektro Ramerth	15
Elektro Will	49
Energie Südbayern	57
Ermisch	100
Handyläden	13

**Finanzen & Beratung**

Deutsche Vermögensber.	75
Sparkasse	98
Steuerberatung Gebel	60
Versicherungen Haberl	42
VR-Bank	67

**Gesundheit & Soziales**

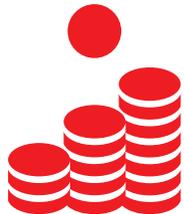
Apotheke	27
Augenärztl. Dr. Turtur	50
Bernwieser Orthopädie	80
Bestattung Klein	71
Biodanza	93
Ergotherapie Pohl	40
Fußpflege Petersberger	76
Naturheilpraxis Sebald	77
Osteopathie S. Hacker	63
Physiotherapie Voit	91
Praxis Klug/Wilson	74
Sarah Ross	58
Wort des Lebens	43
Zahnheilkunde	92

**Kosmetik & Wellness**

Hairgystyl	68
Kosmetikstudio Fuchs	84
Kosmetik Neubert	25
Oswald Beautystudio	83



Unabhängig ist einfach.



Jetzt beraten lassen, damit Frau später finanziell abgesichert ist.

 Sparkasse Bad Tölz-Wolfratshausen

**Münsing aktuell**

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Münsing erscheint vierteljährlich und wird kostenlos an sämtliche 2205 Haushalte in der Gemeinde Münsing verteilt.

**Herausgeber**

Gemeinde Münsing  
Weipertshausener Straße 5  
82541 Münsing

**Verantwortlich im Sinne des Presserechts**

Michael Grasl, 1. Bürgermeister

**Redaktion, Anzeigen und Verlag**

Ambacher Verlag, Hecke & Wagner GbR  
Am Schlichtfeld 15, 82541 Münsing  
Tel 08177/9296056, Fax -9296058  
hecke@ambacher-verlag.de  
www.ambacher-verlag.de

**Gestaltung**

Fritz Wagner



**Druck**

www.diedruckerei.de

Auflage 2.500

Über die Veröffentlichung von angelieferten Artikeln und Beiträgen entscheidet die Gemeinde Münsing. Kein Teil des Gemeindeblatts darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlags vervielfältigt oder verbreitet werden.

**Mitarbeiter dieser Ausgabe**

Sofern nicht namentlich gekennzeichnet: Hubert Kühn (hk); Brigitte Patzelt (bp) Josef Limm (jl); Anita Naß (an); Bettina Hecke (bh); Ernst Grünwald (eg); Fritz Wagner (fw).

**Fotonachweis**

Moritz Wagner, Titel; Bettina Hecke, Titel (2), 13, 16, 17, 20-27; Hubert Schwabl, Titel, 35; Ernst Grünwald, 14, 41, 58; Gemeinde Münsing, 15, 36; Fritz Wagner, 28; Mechthild Felsch, 30; Peter Bromberger, 37; Elisabeth Pleyl, 38, 39; WGV Quarzbichl, 42; Luzi Hecke, 44; Fam. Voh, 54, 55; Ambacher Verlag, 76.

Sonstige Texte und Bilder stammen von den veröffentlichenden Vereinen, Firmen und Institutionen, die auch im datenschutzrechtlichen Sinne für deren Veröffentlichungen haften.

**Titelbild:** Blick von Buchscharn nach Süden

**Nächste Ausgabe 2/19:**  
Anzeigen- und Redaktionsschluss: 16. 5. 2019  
Erscheinungsdatum: Mitte Juni 2019



**Jetzt sensationelle Aktions-Angebote zum Jahresanfang sichern!!!**



Der neue Mazda CX-3 Skyactiv  
ab € 17.990,-

Kraftstoffverbrauch für den Mazda CX-3 SKYACTIV-G 120 Prime-Line 88 KW (120 PS): kombiniert: 5,9 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert: 137 g/km.



Der neue Mazda2 Skyactiv  
ab € 12.890,-

Kraftstoffverbrauch für den Mazda2 SKYACTIV-G 75 Prime-Line 55 KW (75 PS): kombiniert: 4,7 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert: 110 g/km.



Der neue Mazda CX-5 Skyactiv  
ab € 25.490,-

Kraftstoffverbrauch für den Mazda CX-5 SKYACTIV-G 165 Prime-Line 121 KW (165 PS): kombiniert: 6,4 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert: 149 g/km.



Der neue Mazda3  
ab € 20.990,-

Kraftstoffverbrauch für den Mazda3 SKYACTIV-G 100 Prime-Line 90 KW (120 PS): kombiniert: 5,1 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert: 119 g/km.



Die Roadster-Legende: Der neue Mazda MX-5  
ab € 22.990,-

Kraftstoffverbrauch für den Mazda MX-5 SKYACTIV-G 131 Prime-Line 96 KW (131 PS): kombiniert: 6,0 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert: 139 g/km.



Der neue Mazda6 Skyactiv  
ab € 27.590,-

Kraftstoffverbrauch für den Mazda6 SKYACTIV-G 145 Prime-Line 107 KW (145 PS): kombiniert: 5,5 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert: 129 g/km.



Tobias Graf



Ihr Mazda-Vertragshändler im Lkr. Bad Tölz-Wolfratshausen

Weilbachweg 2,  
82541 Münsing  
Tel. 08177 / 930 40  
www.auto-graf-gmbh.de  
zentrale@auto-graf-gmbh.de



Im Alter ändern sich die Ansprüche - auch im Bad.

„Den stufenloser Einstieg in die Dusche genieße ich jeden Tag.

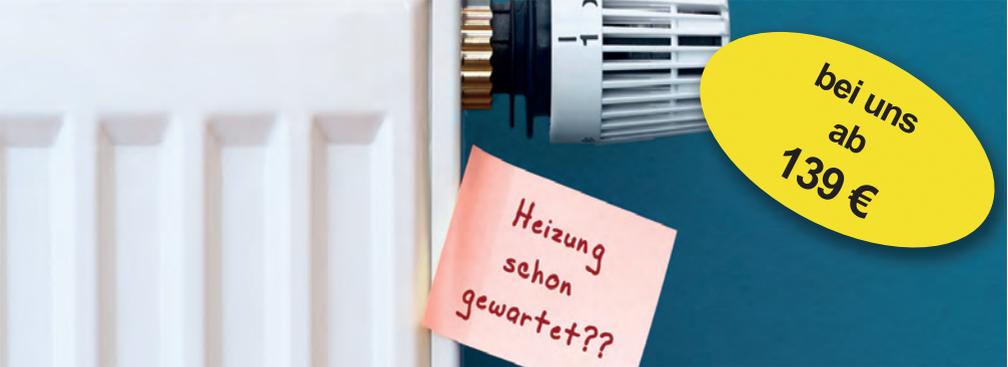
Die Fa. Ermisch hatte die besten Ideen mein Bad barrierefrei zu gestalten.

Dazu alle Arbeiten aus einer Hand, egal ob Installations-, Maler-, Elektro- oder Fliesenlegerarbeiten.

Danke für die professionelle Umsetzung.“

**ermisch**  
Service rund um Ihr Haus

Am Schlichtfeld 1 - 82541 Münsing  
Tel.: 08177 / 741 - Fax: 08177 / 1334  
Internet: [www.ermisch-gmbh.de](http://www.ermisch-gmbh.de)



Heizung  
schon  
gewartet??

bei uns  
ab  
139 €